

M550: Rheinfränkische Urkunden des 13. Jh.s

- 904-263,39 ich Wirich von Dûnen unde Wirich mîn sun . wir tuon kunt allen den die
disen
- 904-263,40 briev gesient inde gehoerent lesen daz wir mit unser vriunde râte mit hêrren
Bozele unde
- 904-263,41 sîneme sune Eberharte unsern neven umbe daz hûs zuo deme steine daz wir
ime genomen
- 904-263,42 hatten sîn verredet unde überkumen alsus . daz wir in deme burcvriden der
hier nâh genante
- 904-263,43 stât noch hêrren Bozele noch sîneme sune niemer an iren lîp gevrevelen en
solen noch
- 904-263,44 der bürge entweltigen umbe deceine die dinc die under uns möhten uf stân
. diz ist der
- 904-263,45 burcvride den wir benennen unde machen . der gât ane . an der Süezenbach
. unde den ban
- 904-263,46 oben langes biz in die Jettenbach . inde die selbe bach nider in die Ydra .
die Ydra nider
- 904-264,1 in die Nâhe . die Nâhe nider wider in die Süezenbach . brechen wir diz an
ireme lîbe oder
- 904-264,2 an deme hûse alse dâ vore gesprochen ist sô sîn wir entvallen an unsern
lêhenen die wir hân
- 904-264,3 von deme grâven von Veldenze . die solen halbe wesen des grâven unde die
ander halbe
- 904-264,4 des an deme der brich geschiet ./ wolte hêrre Bozel unde sîn sun deceinen
irem vriunt enthalten
- 904-264,5 uf ireme hûse wider iemanne . unde heben daz ane . êr wir iemanne unser
vriunde begünden
- 904-264,6 och zuo enthaltene . wir en solen in des niemanne uf unser hûs zuo
enthaltnisse nemen daz
- 904-264,7 deme zuo schaden kome sîn kriec sî êr ûz brechen wir daz sô wären wir
entvallen
- 904-264,8 unser lêhene als dâ vore geschriben stât . gebürete uns mit hêrren Bozele
unde sîneme sune decein
- 904-264,9 kriec zuo hâne sô en solen wir in ûzer deme hûse deceinen schaden tuon .
alsô liep als uns
- 904-264,10 sî daz . wir niet entvallen unser lêhene alsô dâ vore gesprochen ist . quæme
ez sô daz unser

- 904-264,11 burcmanne ober unse gesinde wurden kriegende under ein die solen gehôrsam sîn soliches
- 904-264,12 bescheides als in gît Simont unde Johan von Heizichstege . swanne der keiner oder bêde
- 904-264,13 abe gênt sô sol man andere an ir stat nemen . swelicher des niet en volgete an des
- 904-264,14 lêhen sol sîn hêrre varen unde sol in dâ mite twingen biz er ez volget . kriegeten Simont unde
- 904-264,15 Johan mit ein . zwêne irere hûsgenôze solen sie bescheiden in der selber wîs . wir geloben
- 904-264,16 ouch getriuwelîche daz wir die niuwe pforte solen abe tuon unde niemer mî wider
- 904-264,17 gemachen . wie wir diz niet stæte en halten sô solen wir triuwelôs unde meineidic sîn .
- 904-264,18 zuo deme entvalnisse unser lêhene als dâ vore geschriben stât . alle die dinc die hier vore
- 904-264,19 geschriben stânt . die solent unser erben alle halten unde gebunden sîn gelîche wîs also wir .
- 904-264,20 umbe daz . daz diz iemer stætic belîbe sô henke ich Wîrich mîn insigle inde mînes
- 904-264,21 hêrren des grâven Heinrich von Veldenze an disen briev zuo eineme urkünde . diz geschach
- 904-264,22 dâ nâh gotes gebürte wâren zweliv hundert jâr unde sibene unde ahtzic jâr an sancte Vîtes tage .
- 962-306,7 ich Reinhart von Lewenstein hêrren Wolframes sun des grôzen . tuon kunt allen den
- 962-306,8 di disen briev gesehent oder gehoerent . daz ich bin bescheiden . mit junchêren Kuonrâte deme
- 962-306,9 wildegrâven von Dûnen . von alsolicheme burclâhene als ich uf in vorderte . dâr umbe
- 962-306,10 ich sitzen sollte . zuo . Smideburg . daz ich Reinhart unde Gêrtrût mîne wirtin . unde alle unser
- 962-306,11 zweier erben . des uf in unde alle sîne erben hân verzigen . daz ich daz noch deceine
- 962-306,12 mîn erben . noch mîner wirtin daz niemer solen gevorderen an in noch an keine sîn
- 962-306,13 erben âne aller leie arge list . alsô swie junchêre Kuonrât von Smideburg . oder sîn erben .
- 962-306,14 oder der bischov von Vrîsingen . deme voregenandeme Kuonrâte . deme wildegrâven von
- 962-306,15 Dûnen . di voregenande gûlte ane gewünne mit rehte . ime oder sînen erben dâr umbe
- 962-306,16 wir zweieten . sô sol ich Reinhart oder mîn erben deme voregenandeme junchêren Kuonrâte
- 962-306,17 deme wildegrâven von Dûnen . ime oder sînen erben einliv marke wider gê . unde geloben

- 962-306,18 ich Reinhart der voregenande daz . daz ich noch deceine mînere erben . oder mîner wirtin
- 962-306,19 Gêrtrûte . niet in solen hinderen . an deme voregenandeme burclêhene daz ich uf in vorderte .
- 962-306,20 den voregenanden junchêren Kuonrâten den wildegrâven von Dûnen . mit worten noch mit
- 962-306,21 werken . umbe daz . daz . daz stæte unde veste sî . sô gê ich Reinhart der voregesprochen .
- 962-306,22 disen briev besigelet mit mînes vateres ingesigele . diz geschach nâh der gebürte unses hêren
- 962-306,23 gotes . tûsent jâr zwei hundert jâr . ahtsic jâr . unde in deme ahtodeme jâre an deme jâres tage
- 1289-531,17 ich Emeriche van der ... wisen ein edel kneht van ... Diepac / tuon kunt allen
- 1289-531,18 liuten . daz ich hân bewîset unde bewîsen mit disem gegenwertigen brieve / vüre mich unde mîne
- 1289-531,19 lêheneserben . den edeln hêren mînen lieben hêren . græven .. Walrâmen van .. Spânheim / in
- 1289-531,20 unde sîne nâhkomelinge vünv pfunde haller geltes êwic / uf mînen wîngart geheizen .
- 1289-531,21 Alandes wîngart gelegen in der .. Geilenbach . unde uf einen halben garten ouch dâ gelegen
- 1289-531,22 der stoezet an mînen neven hêren .. Dietmâren einen ritter . unde hân mîneme voregenanden hêren
- 1289-531,23 unde sînen nâhkomenden den wîngart unde den garten vüre die vünv pfunde geltes verlaht .
- 1289-531,24 alsô . daz ich unde mîne lêheneserben . sie haben solen êwiclichen van mîneme . êrgenanden .. hêren
- 1289-531,25 unde van sînen nâhkomelingen zuo .. burclêhene zuo .. Kastelen dâ bî sint geweset hêrre .. Kindelman
- 1289-531,26 van .. Dirmestein ein ritter / der ein ambetman dâ was unde .. Heinze Binc .. des zuo urkünde
- 1289-531,27 geben ich disen briev besigelt mit mîneme ingesigele vüre mich unde vüre mîne lêheneserben . dâr
- 1289-531,28 zuo hân ich erbeten hêren .. Kindelmannen . êrgenant . daz er ouch sîn ingesigel bî daz
- 1289-531,29 mîne an disen briev gehenket hât und ich .. Kindelman hier dicke genant erkennen alle dise
- 1289-531,30 voregeschribene stücke wâr sîn . datum anno domini . MCC . nonagesimo in die assumptionis
- 1289-531,31 beatae et gloriosae virginis Mariae
- 2787-138,7 wir grâve Eberhart / von Katzenellenbogen / unde ich Berthe sîn tohter / unde wir grâve
- 2787-138,8 Lutze von Rienecken / unde wir Uolrich von Hanouwe / unde Elisabêtch unser wirtin / verjehen

- 2787-138,9 alle gemeinlîche / unde offenbärlîche / vore allen den / di disen
gênwürtigen briev gesehen /
- 2787-138,10 oder gehoeren / daz wir aller unser brüche / die zwischen uns gewesen sîn
/ umbe daz
- 2787-138,11 erbe / eigen / pfantguot / unde varende habe / daz zuo der hêrschaf zuo
Rienecken hoerent / sîn
- 2787-138,12 gegangen uffe drî manne / wir grâve Eberhart / unde unser tohter Berthe
/ uffe hêrren Widekinden /
- 2787-138,13 von Hatzegestein / unde wir Lutze der grâve von Rienecken / uffe
Gotevriden unsern vôt von
- 2787-138,14 Rienecken / unde wir Uolrich / unde Elisabêtch von Hanouwe / uffe hêrren
Gêrlachen den küchenmeister
- 2787-138,15 von Vulda / unde hân dâr über gemeinlîche einen mittelman gekoren / den
edeln man
- 2787-138,16 Bertholden von Libesberc / alsô / daz sie sulen sprechen / umbe daz hûs
zuo Rôtenvels / daz
- 2787-138,17 wir grâve Eberhart / unde Berthe unser tohter voregenanden / Ludewige
deme grâven von
- 2787-138,18 Rienecken / wider sulen geben ze loesene / unde dunket sie / daz wir Berthe
die gûlte sulen behaben
- 2787-138,19 des voregenanden hûses / di unser swâger uf hât gehaben / sît der zît / daz
man di lösunge
- 2787-138,20 bôt / zuo Rôtenvels / sô sal si uns volgen / dunket si iz aber niet / solen wir
ir entberen / wir
- 2787-138,21 sulen ouch mit einander teilen / eigen / erbe / pfantguot / unde varende
habe / unde allez daz
- 2787-138,22 di viere dunket / daz man zuo rehte teilen sal / wir grâve Ludewic / sprechen
ouch / ob wir
- 2787-138,23 iht jehen zuo lêhene / daz wir teilen sulen mit einander / daz sulen sprechen
di drîe / unde
- 2787-138,24 der mittelman / ob man es darf / uns rehte tage geben / unser lêhen zuo
behaltene / alse reht
- 2787-138,25 ist / mohten aber wir iz / in den tagen niht vore bringen / alse uns die viere
heizen âne gevärde /
- 2787-138,26 sô sulen wir iz gelîcher wîs teilen / under einander / alse ander erbe / unde
eigen / wir verjehen
- 2787-138,27 ouch daz dise teilunge sal sîn hier enzwüschen sancte Michaeles tage / unde
vierzehen nahten dâr
- 2787-138,28 nâch / der nû kumet / wir sprechen ouch daz / gienge dirre voregenanden
râtliute einer abe /
- 2787-138,29 swes râtman der sî / der sal einen anderen bescheiden an des stat bî vier
tagen / wir grâve
- 2787-138,30 Eberhart / unde Berthe unser tohter / verjehen ouch / umbe di lösunge
des hûses zuo Rôtenvels /
- 2787-138,31 daz wir die nemen sulen zuo Vrankenvurt in der stat / unde daz man sie
ouch uns dâ tuon sal .
- 2787-138,32 wir verjehen ouch des / daz wir der ahte hundert marke silbers / solen silber
nemen vüre

- 2787-138,33 vol . swâ iz loetic ist . swâ des niet en ist . dâ sulen wir / ie nemen vüre
eine marc silbers / drium
- 2787-138,34 pfunt haller unde vünv schillinge / di zuo Vrankenvurt / genge unde gæbe
sint . wir bekennen
- 2787-138,35 ouch des / swanne wir dis silbers / unde guotes geweret werden / daz wir
iz legen sulen / in der
- 2787-138,36 diutischen hêrren hant zuo Vrankenvurt / unde hêrren Heinriches des
schultheizen / alsô lange
- 2787-138,37 biz daz hûs zuo Rôtenvels geantwürtet wirdet grâve Lutzen von Rienecken
/ unde Uolriche von
- 2787-138,38 Hanouwe / oder swen si dâr zuo schickent / wir sprechen ouch swanne
hêrre Kraft von Beldersheim
- 2787-138,39 kumet zuo Vrankenvurt / unde saget den diutischen hêrren unde hêrren
Heinriche deme schultheizen /
- 2787-138,40 daz daz hûs sî geantwürtet / sô sal man daz silber / unde daz guot /
antwürten grâve Eberharte /
- 2787-138,41 unde Berthen sîner tohter / oder sweme sie heizen antwürten / unde des
sal man gelouben âne
- 2787-138,42 gevärde / wir sprechen ouch / daz man grâven Eberharten sal lâzen wizzen
/ wanne man
- 2787-138,43 daz silber geben wile / mit guoten brieven / oder mit êrbæren boten / unde
swanne daz silber
- 2787-138,44 wirdet geantwürtet zuo Vrankenvurt in die stat / oder zuo den diutischen
hêrren / zuo Sassenhûsen in ire
- 2787-138,45 gewalt . unde hêrren Heinriches des schultheizen / unde grâven Eberharte
/ oder sîner tohter
- 2787-139,1 Berthen / oder swen si dâr zuo bescheiden / geantwürtet wirdet mit gewihte
/ unde mit zal /
- 2787-139,2 swaz danne schaden dâr zuo geschiet / der sal sîn / des grâven / unde sîner
tohter / unde nieman
- 2787-139,3 anders / wir sprechen ouch / daz grâve Eberhart mit sînen brieven sal lâzen
wider wizzen /
- 2787-139,4 wanne her des silbers wolle warten / unde entvâhen / oder heizen warten /
unde entvâhen /
- 2787-139,5 unde uffe welichen tac . unde daz wir grâve Lutze von . Rienecken wir /
Uolrich von . Hanouwe / unde
- 2787-139,6 Elisabêtch mîn wirtin / dise voregenanden dinc stæte halten / des setzen
wir / dise under
- 2787-139,7 geschribenen bürgen / grâven Eberharte unde sîner tohter / unde ireme
kinde / grâve Ruodolfen
- 2787-139,8 von Wertheim / grâven Heinrichen von Wilenouwe / hêrren Otten von
Bickenbach / hêrren Kuonrâten
- 2787-139,9 sîn sun . uns Uolrichen von Hanouwe selben / Bertholden von Libesberc
/ hêrren Reimâren dûrkeln .
- 2787-139,10 hêrren Kuonrâten von Sassenflur / hêrren Mulichen von Kesselstat / hêrren
Otten Harant / Krugen /

- 2787-139,11 Kraften von Rienecken / Hildebranden Rupes / Vriderichen von Wartenberg / Götzen von
- 2787-139,12 Swarzenvels . den vôt van Rienecken / Muffelen / Kuonrâten von Ossenheim / Winderen von
- 2787-139,13 Hanouwe / unde Peteren von Kesselstat / unde wir grâve Eberhart / unde Berthe unser tohter /
- 2787-139,14 setzen her wider / Lutzen / Uolriche von Hanouwe / unde sîner wirtin dise under geschriven
- 2787-139,15 bürgen her wider / wir grâve Eberharten uns selber / Otten von Bickenbach / unde Kuonrâten
- 2787-139,16 sînen sun / Heinrichen von Wilenouwe / unde Reinharten sînen bruoder Bertholden von Libesberg /
- 2787-139,17 Ruhen / von Nerstein / Peteren von Lurzewîler / Vlugelen / Burgharten von Steinheim / Duden /
- 2787-139,18 Zurnen / Albranden / Kuonrâten Ehder / Gêrharten von Alzeie / Heinrichen von Selse / Johannen
- 2787-139,19 von Rodahe . Ulbreht von Eschebach / Heinrichen von Worvelden / unde Heinrichen Zurnes
- 2787-139,20 bruoder . alsô / an swelichem unser dirre voregenanden rede an keinen enden bruch wirdet /
- 2787-139,21 der bürgen solen alsô lange leisten / zuo Aschaffenburg / biz der bruch / oder di brüche
- 2787-139,22 ganzlîche uf / werdent gerihtet / gienge och der bürgen deceiner abe / weliches teiles der
- 2787-139,23 wäre / daz sal innewentic einen mânôde einen anderen setzen / oder die anderen solen alsô
- 2787-139,24 lange leisten / biz der gesetzet wirdet / unde geben alle gemeinlîche disen briev / zuo urkünde /
- 2787-139,25 bevestenet mit / unser aller ingesigelen / dise dinc sint geschehen / unde dirre briev gegeben /
- 2787-139,26 nâch Kristes gebürte . tûsent jâr / zwei hundert jâr / niunzic jâr / unde in deme sibenden jâre /
- 2787-139,27 an sancte Lampertes tage //
- N531-378,2 wir Vriderich grâve van Lîningen unde Johan grâve van Spânheim tuon kunt
- N531-378,3 allen den die disen briev gesient ober gehoerent daz wir suslîchen bescheit hân gemachet
- N531-378,4 enzwischen unser muomen der grævinnen van Spânheim unde iren kinden van einer sîten
- N531-378,5 unde Eberhart van Spânheim unseme neven van der anderen sîten unde sprechen ane
- N531-378,6 gânde alsus daz unse muome unde ire kint solen gê Eberharte Dille die burc halbe lediclîche
- N531-378,7 unde solen ime abe tuon alle erben die uf daz iht van rehte zuo sprechen hânt unde solent ime gê mit alle deme rehte daz teil als iz grâve Johan besezzen hatte
- N531-378,8

- N531-378,9 mit den burcmannen die dâr zuo gehoerent sie solent ime och gên zuo Spânheim an der
- N531-378,10 burc ein ahtteil mit alle deme rehte und mit der gewende als ich Johan gräve van
- N531-378,11 Spânheim hier vore genant mîn halpscheit dâ zuo Spânheim hân sie solen in och bewîsen
- N531-378,12 driu hundert marke gûlte zuo deme meisten[.] bî den zwein hûsen Spânheim und Dille gelegen
- N531-378,13 âne arge list si solen in diser gûlte bewîsen mit gerihte unde mit rehte nâch aller der gewende
- N531-378,14 als iz her kommen ist alsô daz er der gûlte sicher sî sie solent ime och gên
- N531-378,15 siben hundert marke kölnischer pfenninge also sie zuo Bingen genge unde gâbe sîn der solent
- N531-378,16 sie ime gên vierzehn nahte nâh sente Martines tage deme meisten[.] zwei hundert marke zuo
- N531-378,17 den næhesten ôsteren dâr nâch anderhalp hundert marke unde van den ôsteren über ein
- N531-378,18 jâr vierdehalp hundert marke unde dâr umbe sal Eberhart verzîhen uf eigen uf erbe uffe
- N531-378,19 lêhen uffe manne uffe dienestmanne unde burcmanne unde uf allez daz ime gevallen ist unde noch gevallen
- N531-378,20 mohte van vater unde muoter âne daz hier vore gesprochen ist dâr zuo solen wir græven van
- N531-378,21 Lîningen[.] unde van Spânheim in bewîsen zuo bûwene unde zuo brinnene ime unde sînen burcmannen[.]
- N531-378,22 alsô vile welde als iz bescheiden sî aller der dorfe rehtes unverzigen die in die
- N531-378,23 welde reht biz her gehabet hânt dâr zuo sal och er hân wazzer unde weide unse
- N531-378,24 muome van Spânheim unde ire kint en solen decheinen der liute die Eberharte zuo teile
- N531-378,25 werdent im vore halten in dechein iren vesten daz selbe sal och er in wider stæte halten
- N531-378,26 wir sprechen umbe den kirechensatz van Soren daz die gift die die kint getân hânt
- N531-378,27 stæte belîben sal unde sô si ledic wirdet sô sal sie Eberhart gên unde aber dâr nâh die kint
- N531-378,28 unde [ire] ire erben und Eberhart unde sîn erben nâch einander iemer mî datum anno
- N531-378,29 domini MCCXC\o secundo feria tercia post pascha
- 3165-363,36 wir Emiche der kôrbischov von Lütiche / Simon / Johan / unde Gotevrit gebrüdere
- 3165-363,37 grâven von Spânheim verjehen an disen gênwürtigen brieven / daz wir gegeben hân Annen
- 3165-363,38 unser swester grâven Ludewic von Rienecken zuo einer êlichen wirtin zuo der geben wir zweliv

- 3165-363,39 hundert marke kölnischer pfenninge di genge unde gæbe sîn / nâch rehter werunge drî hallere
- 3165-363,40 vüre einen pfenninc zuo widemen rehte / unde dâr vüre bewîsen wir / zweinzig unde hundert marke
- 3165-364,1 geltes unde vüre di gülte setzen wir Sprendelingen daz dorf mit aller der gülte di dâr zuo
- 3165-364,2 hoeret unde mit alleme deme rehte also wir iz biz her gehabet hân / unde sulen daz tuon
- 3165-364,3 mit der hêrren hant alsô obe iz lêhen ist / wir verjehen och daz wir gelobet hân unde
- 3165-364,4 verbürget di voregenanden gülte zuo loesene innewentic vünv jâren / alsô daz wir in diseme
- 3165-364,5 jâre drittehalp hundert marke sulen geben kölnischer pfenninge drî hallere vüre den pfenninc / unde
- 3165-364,6 swanne wir di gegeben sô sint uns ledic vünve unde zweinzig marke geltes der voregenanden
- 3165-364,7 gülte / unde alsô vile sulen wir ie in deme jâre geben / unde sal uns der gülte ie also vile wider
- 3165-364,8 ledic werden / biz an daz vünfte jâr in deme wir sulen zwei hundert marke geben unde dâ
- 3165-364,9 mite sal uns daz voregenande dorf wider werden mit aller der gülte di dâr zuo hoeret / in
- 3165-364,10 swelicheme jâre och di pfenninge niet gegeben en würden also hier vore geschriben stêt sô
- 3165-364,11 sulen unse bürgen di her nâch benennet stêñ in varen zuo Vrankenvurt unde leisten also
- 3165-364,12 lange biz di pfenninge zuo deme jâre vergolten werden / unde daz êrste jâr daz gêt ûz nâch
- 3165-364,13 den êrsten wîhenahten di nû zuo êrste kumen / unde dise voregenanden pfenninge ie swanne man
- 3165-364,14 si gegibet sô sal man si an guot legen zwüschen Rienecken unde Mênze mit râte der edelen
- 3165-364,15 liute / grâven / Eberhartes von Katzenellenbôn unde hêrren Uolriches des hêrren von Hanouwe
- 3165-364,16 dâ iz si allerbezzest dunket / unde hier mite sô hât grâve . Ludewic . unser swâger / unde Anne unser
- 3165-364,17 swester verzigen uf allez erbeteil daz in von uns werden mohte oder solte / iz en wäre
- 3165-364,18 danne alsô / daz wir Emiche der kôrbischov von Lütiche[.] / Simon / Johan / unde Gotevrit di voregenanden
- 3165-364,19 gebrüedere grâven von Spânheim des got niet en wolle alle âne erben abe giengen
- 3165-364,20 sô en günden wir unseres erbes niemanne baz / danne unser swester Annen unde iren kinden[.] hier
- 3165-364,21 wider sô hât grâve . Ludewic . von Rienecken Annen unser swester och gewidemet mit zweliv

- 3165-364,22 hundert marken kölnischer pfenninge genger unde gæber[.] drî hallere vüre den pfenninc unde dâr vüre
- 3165-364,23 hât her ir gesatzt di burc Rôtenvels mit zweinzic . unde hundert marken geltes / mit verhangnüsse
- 3165-364,24 des êrsamen hêrren / Manegoldes des bischoves von Wirzeburg von deme daz
- 3165-364,25 hûs zuo lêhene hoeret / unde och mit willen unde verhangnüsse des edelen mannes Uolriches
- 3165-364,26 des hêrren von Hanouwe unde Elisabêthe sîner wirtin / des voregenanden grâven . Ludewic swester /
- 3165-364,27 den der selbe grâve Ludewic . allez sîn guot gemachet hât unde di lêhen mit der hêrren hant /
- 3165-364,28 unde iren erben obe her âne erben abe gêt / ist iz och daz unse voregenande swester Anne
- 3165-364,29 tohtere gewinnet unde niet süne sô sulen di tohtere allez sîn eigen unde sîn erbe unde
- 3165-364,30 varendе habe erben unde behalten / ist aber daz der voregenande grâve Ludewic unser swâger
- 3165-364,31 âne alle erben abe gêt des got niet en wolle sô sal Anne unser swester bî deme hûse Rôtenvels
- 3165-364,32 unde der gûlte di dâr zuo bewîset ist besitzen ire lîpgedinge âne alle hindersal ./ alsô
- 3165-364,33 swanne der edele man hêrre Uolrich der hêrre von Hanouwe oder Elisabêtch sîn êlîche wirtin
- 3165-364,34 des voregenanden grâven . Ludewic . swester oder ire erben daz hûs Rôtenvels unde di gûlte di
- 3165-364,35 dâr zuo benennet ist vüre zweliv hundert marke kölnischer pfenninge drî haller vüre den pfenninc
- 3165-364,36 loesen wollen / sô sal si iz in wider geben zuo loesene âne aller leie widerrede unde vorzoc /
- 3165-364,37 unde di selben pfenninge sal man ane guot legen zwüschen Rienecken unde Mênze / mit der voregenanden
- 3165-364,38 hêrren râte grâven Eberhartes unde hêrren . Uolriches von Hanouwe / wäre aber
- 3165-364,39 daz der einer abe gienge des got niet en wolle sô sal man einen anderen bescheiden man
- 3165-364,40 an sîn stat setzen der di selben maht habe âne gevärde / giengen och di voregenanden
- 3165-364,41 grâve Ludewic unde Anne unser swester âne aller leie erben abe sô sal danne iegelich guot vallen
- 3165-364,42 an di stat dâ iz her kumen ist / unde daz diz allez stâte unde veste belîbe[.] also hier vore geschriften
- 3165-364,43 ist des hân wir voregenanden gebrüdere von Spânheim bürgen gesatzt dise di her nâch geschriften
- 3165-364,44 stêñ unde och dirre selben sache geziuge sint / daz ist grâve Eberhart von Katzenellenbôñ /
- 3165-364,45 unde grâve Gêrhart sîn sun / der rûhegrâve George / grâve Rupraht von Virnenburge

- 3165-365,1 grâve Heinrich unde Herman sîn bruoder von Solmese hîrre Otte von Bickenbach / grâve Wilhelm
- 3165-365,2 von Katzenellenbôn / hîrre Wilhelm von Îsenburc hîrre Wirich von Dûne / hîrre Tileman von
- 3165-365,3 Heinzenberc / Philippus von Alzna / Peter von Lurzewîlre / Vriderich von Rudensheim Bermunt
- 3165-365,4 von Höhenstein Kuleman von Lurzewîlre Kuonrât von Schoenecken / Huge von Starkenberc
- 3165-365,5 Nikolâs von Scharpenstein Sibote göuwâre von Liechtenberc / alsô obe iz zuo schulden kume
- 3165-365,6 daz si zuo Vrankenvurt ïn varen unde leisten / der hîrre mit eineme rîtære oder mit eineme
- 3165-365,7 edelen knechte unde mit zwein pferden / der rîtære mit eineme edelen knechte unde mit einem
- 3165-365,8 pferde / wäre och daz dirre bürgen keiner abe gienge sô sulen wir[.] einen anderen in
- 3165-365,9 deme mâñôde setzen an sîn stat der alse guot sî en tæten wir des niet sô sulen di anderen
- 3165-365,10 bürgen swanne man si des manet ïn varen unde leisten alse hier vore geschriben stêt alse lange
- 3165-365,11 biz wir einen anderen gesetzen unde her über zuo bezzer bestätigunge sô henken wir
- 3165-365,12 Emiche der kôrbischov von Lütiche / Simon / unde Johan gebrüedere di voregenanden grâven
- 3165-365,13 von Spânheim / an disen gênwürtigen briev unser ingesigele / unde ich Gotevrit bruoder der
- 3165-365,14 voregenanden grâven von Spânheim verjehen dirre voregenanden dinge under iren ingesigelen
- 3165-365,15 wande ich selbe deceinez en hân / unde ich . Ludewic der grâve von Rienecken verjehen
- 3165-365,16 och an disen briewe daz ich alle di dinc di mir von mînen voregenanden swægeren von
- 3165-365,17 Spânheim zuo mîner wirtin Annen gelobet sint genamet hân / unde och in von mîner wein
- 3165-365,18 wider gelobet ist alse hier vore geschriben stêt stæte halten sal unde wile ./ des hân ich gesetzt
- 3165-365,19 zuo bürgen den voregenanden grâven Eberharten von Katzenellenbôn grâven Ruodolfen von
- 3165-365,20 Wertheim / grâven . Ludewic . unde Heinrichen sînen bruoder von Rienecken hîrren Otten von Bickenbach /
- 3165-365,21 hîrren Kuonrâten von Wînesberc / hîrren / Uolrichen von Hanouwe hîrren Bertholden von
- 3165-365,22 Liebesberc / grâven Heinrichen unde Reinharten sînen bruoder von Wilenouwe Wiprahten Pal .
- 3165-365,23 unde Rüedegêrn sînen bruoder / Otten Harant / Krugen / Heinrichen von Ashûsen / Gotevriden

- 3165-365,24 von Bickenbach Kraften von Beldersheim . Vriderichen von Dungede / Hundelînen unde Erlebolden
- 3165-365,25 dürkel . unde alsô zuo leistene alse hier vore geschriben ist / von den bürgen di man mir
- 3165-365,26 gesetzet hât / unde och zuo stätiger bevestenunge sô henken ich von mîner wein mîn ingesigle
- 3165-365,27 unde mîner wirtin unde mînes swâgeres Uolriches von Hanouwe unde sîner wirtin Elisabêthe
- 3165-365,28 mîner swester an disen briev / dirre briev ist gegeben unde geschriben nâch Kristes gebürte
- 3165-365,29 tûsent jâr zwei hundert jâr niunzic jâr unde in deme niunden jâre
- 3502-579,8 ich Eberhart von Spânheim / græve Simonis sun / und Lisa mîn êlîche wirtin /
- 3502-579,9 tuon kunt / allen den / di disen briev sient und hoerent / daz wir mit unseme eigenen willen /
- 3502-579,10 wâren gegangen unser anesprâchen der wir an sprechen mohten / von mîn Eberhartes
- 3502-579,11 veterlîcheme erbe / daz mich an erben mohte / von vater und von muoter / iz wäre eigen /
- 3502-579,12 oder lêhen / oder erbe / oder man / oder burcman / oder dienestman / swaz mich an vallen
- 3502-579,13 mohte / von vater und von muoter / des sîn wir mit vrîer willeküre gegangen / an mîne
- 3502-579,14 neven hêrren Simonen / und hêrren Johannen / græven von Spânheim / alsô daz di voregenanden
- 3502-579,15 hêrren / græve Simonen / und græven Johannen / und den kôrbischov Emichen von Lütiche /
- 3502-579,16 noch decein ire geswisterde / noch al ire erben / niemer an gesprechen solen / mit werrtlîcheme
- 3502-579,17 gerihte / oder mit geistlîcheme gerihte / weder zuo spotte / oder zuo erneste / wir oder unse
- 3502-579,18 erben / wir Simon / und Johan / gebrüedere / græven von Spânheim / als hier vore gesprochen
- 3502-579,19 ist / und uf uns gegangen was / und ist / sô gênen wir unseme voregenanden veteren mit
- 3502-579,20 gehengnisse unser geswisterde / daz hûs zuo Neiven / mit al deme rehte als wir iz hân /
- 3502-579,21 und solen ime zuo deme hûse geben / zwei hundert marke geltes / unde solen in di bewîsen /
- 3502-579,22 an deme hûse zuo Neiven ane / und wâ iz dâ gebreste / dâ solen wir in vürebaz bewîsen / in
- 3502-579,23 daz ambaht / zuo Soren / an gerihte und an ander gülten / der zweier hundert marke / als
- 3502-579,24 iz reht und gewonelich ist / und wir sprechen och daz / daz wir ime solen geben daz
- 3502-579,25 vünfte teil / des hûses zuo Dille / unses teiles / und des tales daz vünfte teil unses teiles /

- 3502-579,26 alsô verre / als der terme geit / und daz vünfte teil unses teiles / der burcmanne di sîn
- 3502-579,27 vater hatte / uf deme voregenanden hûse / und dâr zuo gên wir ime den walt / der dâ heizet
- 3502-579,28 Rorstrut / wir sprechen och daz / daz wir deceine di liute / di wir ime geben in sîn teil /
- 3502-579,29 daz wir der deceine vorhalten solen / in unsen vestenen / oder in unseme lande / wir
- 3502-579,30 oder unse erben / ime oder sînen erben / daz selbe sal er und sîn erben / uns und unsen
- 3502-579,31 erben wider tuon / mî sprechen wir voregenande bruodere daz / daz unse vetere Eberhart /
- 3502-579,32 oder sîn erben / wolten verkoufen / di voregenande gûlte / sô sal er oder sîn erben / uns
- 3502-579,33 und unsen bruoderen / und unsen erben / di voregenande gûlte geben / ie di marc geltes
- 3502-579,34 umbe zehn marke gezalter pfenninge / als genge und gæbe sint zuo Kirchberc / wær iz aber
- 3502-579,35 daz er di hûs wolte verkoufen / di wir ime hân gegeben / sô sal er uns di verkoufen / als
- 3502-579,36 unse gemeine mâge billich dunket / zwêne oder drî / und swanne er di hûs / oder di gûlte
- 3502-579,37 verkoufen wile / sô sal er di uns bieten / und binnen des jâres vrist / sô solen wir in bezalet
- 3502-579,38 hân / en wolten wir oder unse erben / noch en möhten / di voregenanden hûs / oder gûlte /
- 3502-579,39 niht koufen / als hier vore gesprochen ist / sô mohte unse voregenande vetere / di voregenande
- 3502-579,40 hûs und gûlte / verkoufen sînen næhesten erben / als hier vore gesprochen ist / en wolten aber si
- 3502-579,41 is niht / als hier vore gesprochen ist / sô mac er / oder sîn erben / di voregenande hûs und
- 3502-579,42 gûlte verkoufen / sweme si wollent / mî / sprechen wir voregenande bruodere / daz unse voregenande
- 3502-579,43 vetere Eberhart / decein daz hûs noch guot / daz hier vore geschrieben ist / und daz wir ime
- 3502-579,44 gegeben hân / zuo einer rehter muotsuonen / durch haz / oder durch nît / oder durch decein
- 3502-579,45 arge list / niemanne vergiften / noch vergeben sol / uns und unsen erben zuo entverrene / anders
- 3502-580,1 danne hier vore geschrieben ist /. di voregeschrieben rede / sal ich Eberhart und mîn êlich wîp
- 3502-580,2 Lisa / und uns erben / stæte halten / und oder wir daz bræchen / sô erkennen wir uns des /
- 3502-580,3 daz wir wæren triuwelôs / meineidic / und êrelôs / und daz guot viele wider an mîne neven /

- 3502-580,4 und an ire erben / mit alle dem rehte / als wir iz hân / und uns erben / und erkennen uns
- 3502-580,5 des / daz wir der voregenanden hûse / niemanne geweren möhten / noch ouch der voregenanden
- 3502-580,6 gülten / danne als hier vore geredet ist / daz diz stæte und veste sî / sô henken ich Eberhart /
- 3502-580,7 und Lisa mîn êlîche wirtin / unse ingesigele an disen briev / mit ingesigelen mîner
- 3502-580,8 neven / Simonis / und Johannes / der græven und des kôrbischoves Emichen gebrüedere / von
- 3502-580,9 Spânheim / und biten gemeinlîche / hêrren Eberharten / und hêrren Walraben / di græven
- 3502-580,10 von Zweinbrücken / hêrren Heinrichen den græven von Solmes / und Hermannen sînen bruoder /
- 3502-580,11 unse mâge / und hêrren Johannen von Brûneshorn / daz si disen briev wollen besigelen / dirre
- 3502-580,12 briev wart gegeben zuo Kirchberc / nâh unses hêrregotes gebürte / tûsent jâr / zwei hundert jâr /
- 3502-580,13 und an deme niun und niunzigesteme jâre an sancte Gallen tage /
- N431-319,32 wir Eberhartus der kamerær von Meinzen verjehen uns offenlîche an disen brieven
- N431-319,33 unde tuon kunt allen den die sie ane gesehent daz hêrr Heinrich Rôte der rîtær von
- N431-319,34 Alzeien vore uns stuont unde iesch rehte teilunge von sînen bruoder unde sînes bruoder kinden
- N431-319,35 der lêhene die er gemeine mit in hatte von uns unde die er úz erfolgte zuo sînen rehten
- N431-319,36 tagen also unsere manne Heinrich Rinc Petrus Pilgerîm von Behtolvesheim Philippus
- N431-319,37 Karle von Ingelnheim die rîtære Wernher hêrren Jakop Rôten sun von Alzeien unde
- N431-319,38 Reinolt zuo deme Lugelne ein burger von Meinzen teiletan als ein reht was die selben
- N431-319,39 namelîchen lêhen also sie ime vore uns und von unseren mannen erteilet wurden unde
- N431-319,40 ouch die er âne gemeinschaft hatte von uns lîhen wir deme voregenanden Heinrichê Rôten
- N431-319,41 unde Lukardi sîner tohter die dâ ist hêrrn Huges des rîtæres von Munnensheim wirtinne
- N431-320,1 und iren erben sie sîn tohter oder süne zuo rehteme erbelêhene zuo eineme geziugnisse
- N431-320,2 unde zuo einer stæten vestenunge aller dirre voregenanden dinge henken wir unser ingesigel
- N431-320,3 an disen briev diz ist geschehen ûfe unserme eigene zuo sante Commede bî Meinzen ahte

- N431-320,4 tage vore vastnaht dô man zalte von unsers hêrren gotes gebürte tûsent jâr
zwei hundert
- N431-320,5 jâr unde niunzic jâr
- N432-320,8 wir Eberhardus der kamerær von Meinzen verjehen uns offenlîche an disen
brieven
- N432-320,9 unde tuon kunt allen den die sie ane gesehent daz hêrr Heinrich Rôte der
rîtær von
- N432-320,10 Alzeien vore uns stuont unde iesch rehte teilunge von sînen bruoder unde
sînes bruoder kinden
- N432-320,11 der lêhene die er gemeine mit in hatte von uns unde die er úz ervolgte zuo
sînen rehten
- N432-320,12 tagen also unse man Heinrich Rinc Petrus Pilgerîm von Behtolvesheim
Philippus Karle
- N432-320,13 von Ingelnheim die rîtære Wernher hêren Jakop Rôten sun von Alzeien
unde Reinolt
- N432-320,14 zuo deme Lugelne ein burger von Meinzen teiletien als ein reht was der
geûzenete sich der
- N432-320,15 selbe Heinrich Rôte dô vore uns unde bat sie uns lîhen hêrrn Huge deme
rîtær von Munnensheim
- N432-320,16 sîneme tohtermanne unde Lukardi des selben Heinriches tohter zuo eineme
rehten
- N432-320,17 widemen vüre anderhalf hundert marke dirre teilungen jehen wir also sie
geschach vore
- N432-320,18 uns unde von unsern voregenanden mannen unde lîhen die selben lêhen
also sie ime
- N432-320,19 vore uns unde von unsern mannen erteilet wurden unde auch die er âne
gemeinschaft
- N432-320,20 hatte von uns durch des selben Heinriches Rôten liebe unde bete hêrrn
Huge von Munnensheim
- N432-320,21 deme voregenanden unde Lukardi sîner wirtinne die dâ ist des namelîchen
Heinriches
- N432-320,22 Rôten tohter zuo eineme rehten widemen vüre anderhalf hundert marke
zuo eineme
- N432-320,23 geziugnisse unde zuo einer stäten vestenungen aller dirre vore geschriben
dinge henken wir
- N432-320,24 unser ingesigel an disen briev diz ist geschehen úfe unserme rehten eigene
zuo sante
- N432-320,25 Commede bî Meinzen ahte tage vore vastnaht dô man zalte von unsers
hêrren gotes gebürte
- N432-320,26 tûsent jâr zwei hundert jâr unde niunzic jâr
- 235A-235,2 wir Ruodolf von gotes genâden ein roemisch
- 235A-235,3 küninc unde zuo allen zîten ein mérære . tuon
- 235A-235,4 kunt allen den / die disen briev ane sehen .
- 235A-235,5 daz wir über die sache / die von unsereme
- 235A-235,6 lieben vürsten des êrbäeren bischoves von
- 235A-235,7 Meinze / obersten kanzeläres des rîches / in

235A-235,8 diutischeme lande / an uns gelâzen ist an einer
 235A-235,9 sîte . unde sîner dienestman . unde der burgere
 235A-235,10 von Meinze / an der ander sîte . alse umbe den
 235A-235,11 kriec / den sie an uns liezen . dâ haben wir
 235A-235,12 zuo gesant unsern lieben / unde unsern getriuwen /
 235A-235,13 gräven Dietheren von Katzenellnbogen .
 235A-235,14 unde Philippen von Bolanden . mit beider
 235A-235,15 teile willen . alsô daz sie die tât ûf iren eit
 235A-235,16 ervüeren . die habent uns ûf iren eit die selbe
 235A-235,17 tât / mit iren brieven her wider gesant . dâ
 235A-235,18 sprechen wir daz mit dem êrsten . umbe die
 235A-235,19 sache die an die liute gelâzen wart / daz
 235A-235,20 verbürget wart zuo vollevüerene alsô . daz sie
 235A-235,21 daz an beidenthalben stâete haben / daz gesetzt
 235A-235,22 wart von gräven Eberharte von Katzenellnbogen
 235A-235,23 unde Reinharte von Hagenouwe von
 235A-235,24 des bischoves halben . unde des truhtsæzen
 235A-235,25 von Rînberc . unde Willehelme von Rüedensheim .
 235A-235,26 von der dienestmanne halben . unde . Her[...].
 235A-235,27 deme schultheizen / unde Hünbrehte von
 235A-235,28 deme widere von Meinzen von der burgere
 235A-235,29 halben von Meinzen . swaz die râtliute gescheiden
 235A-235,30 hânt / daz sal stâete sîn . unde daz
 235A-235,31 sie niet gescheiden hânt / daz solen sie aber
 235A-235,32 noch scheiden . ist dâ dechein râtman tôt /
 235A-235,33 sô sal man einen anderen setzen an sîne
 235A-235,34 stat . daz daz stâete sî daz dinc zuo vollevüerenne
 235A-235,35 alsô / alse iz an sie gelâzen wart . sô sprechen
 235A-235,36 wir daz / umbe daz der bischov vrevellîche
 235A-235,37 sînes gerithes geirret wart / swâ er daz mac
 235A-235,38 bewären / ûfe die er dâ geklaget hât / daz ime
 235A-235,39 die bezzeren sulen alsô alse iz dâ reht ist . sô
 235A-235,40 sprechen wir daz / dâ die liute des bischoves
 235A-235,41 schif wolten nemen / oder der sînere . swaz der
 235A-235,42 schultheize dô tete in der wer / des bischoves
 235A-235,43 quotes unde sîner liute tâten / daz sie dâr umbe
 235A-235,44 niemanne decheine bezzerunge schuldic sint .
 235A-235,45 unde swer die wâren / die deme schultheizen
 235A-235,46 sînen hov ûf brâchen unde sînen wîn ûz
 235A-235,47 sluogen / unde viur an sînen hov stiezen / die
 235A-235,48 sulen daz bezzeren alse iz dâ reht ist . daz

235A-236,2 sprechen wir / dô die knechte des bischoves
 235A-236,3 von Meinze Johanne Brumziere sîn schif
 235A-236,4 wolten nemen . swaz er / unde die mit ime
 235A-236,5 wâren dô tâten der werungen / daz si daz
 235A-236,6 niemanne bezzeren sulen . sô sprechen wir
 235A-236,7 umbe die bürge zuo Rüedensheim / die man ze

235A-236,8 erbe hât von deme goteschûse von Meinzen alse sie
 235A-236,9 dâ jehent daz die zinse die von deme erbe
 235A-236,10 dâ gânt / daz die ire rehte lêhen sint . hânt
 235A-236,11 sie des hantvestene des bischoves unde des
 235A-236,12 kapiteles / daz sal sie billîchen helfen . hânt
 235A-236,13 sie des niet / sô dunket uns rehter / daz daz
 235A-236,14 goteschûs die zinse billîcher behabe . unde
 235A-236,15 rehter danne die die daz erbe haben . unde
 235A-236,16 swaz daz sî daz der bischov mit rehten urteile
 235A-236,17 behabt hât / daz er des genieze . sô sprechen
 235A-236,18 wir / allez daz der bischov gelobet hât umbe
 235A-236,19 den turn Heinrîches des alten / daz sal er
 235A-236,20 stâte halten unde want uns gesaget ist / von
 235A-236,21 den jenen / an die iz gesetzet wart / daz vrouwe
 235A-236,22 Margarêten süne unschuldic sîn an den juden /
 235A-236,23 die dâ erslagen sint / sô sprechen wir daz
 235A-236,24 daz man iren schaden bezzeren sal . diz gebieten
 235A-236,25 wir / swaz wir hier gesaget hân / daz
 235A-236,26 man daz beidenthalbe stâte habe . swaz an
 235A-236,27 disem brieve stât / daz gebieten wir daz daz
 235A-236,28 stâte sî alsô / alse iz an uns gelâzen ist .
 235A-236,29 unde swer daz breche / daz er dâ tuo wider
 235A-236,30 uns . unde wider des rîches hulde . unde zuo
 235A-236,31 einem urkünde / henken wir unser ingesigel
 235A-236,32 an disen briev . der briev wart gegeben nâh
 235A-236,33 unseres hîrren geburt . tûsent jâr zwei hundert
 235A-236,34 jâr . sibenzic / unde vünv jâr . in deme anderen
 235A-236,35 jâre daz wir wurden gekroonet an sente
 235A-236,36 Brigiden tage .

 235B-235,2 wir Ruodolf von gotes genâden ein roemisch
 235B-235,3 küninc . unde zuo allen zîten ein mîrare .
 235B-235,4 tuon kunt allen den / die disen briev ane
 235B-235,5 sehent . daz wir über die sache . die von
 235B-235,6 unserme lieben vürsten . des êrbären bischoves
 235B-235,7 von Meinze obersten kanzelâres / des rîches
 235B-235,8 in diutischen lande . an uns gelâzen is an eine
 235B-235,9 sîte . unde sîne dienestman / unde der burgere
 235B-235,10 von Meinze an der ander sîten . alse umbe
 235B-235,11 den kriec den si an uns liezen . dâ haben
 235B-235,12 wir zuo gesant unser lieben . unde unser getriuwen .
 235B-235,13 grâven Dietheren von Katzenellenbogen .
 235B-235,14 unde Philippen von Bolanden . mit
 235B-235,15 beider teile willen . alsô / daz si die tât ûf
 235B-235,16 iren eit ervüeren . die habent uns / ûf iren eit
 235B-235,17 die selben tât mit iren brieven wider gesant .
 235B-235,18 dâ sprechen wir daz mit deme êrsten
 235B-235,19 umbe die sache die an die liute gelâzen wart .

235B-235,20 daz verbürget wart . zuo volvüerenne / alsô daz
 235B-235,21 sie daz an beidenthalben stæte haben daz gesetzet
 235B-235,22 wart an græven Eberharte von Katzenellenbogen .
 235B-235,23 unde Reinharte von Hagenouwe .
 235B-235,24 von des bischoves halben . unde des truhtsæzen
 235B-235,25 von Rînberc . unde Willhelmes von Rüdensheim .
 235B-235,26 von der dienestmanne halben . unde . H[...] . deme
 235B-235,27 schultheizen . unde Hûnbrechte von deme widere
 235B-235,28 von Meinzen . von der burgere halben . von
 235B-235,29 Meinze . swaz die râtliute gescheiden hânt .
 235B-235,30 daz sal stæte sîn . unde daz si niut gescheiden
 235B-235,31 hânt / daz sulen sie aber noch scheiden . ist
 235B-235,32 dâ kein râtman / tôt . sô sal man einen
 235B-235,33 anderen setzen an sîne stat . daz daz stæte
 235B-235,34 sî daz dinc zuo volbrengenne alsô / else iz
 235B-235,35 an sie gelâzen wart . sô sprechen wir daz .
 235B-235,36 umbe daz der bischov vrevellîche sînes gerihtes
 235B-235,37 geirret wart . swâ er daz mac bewären .
 235B-235,38 ûf die her dâ klagete . daz ime die
 235B-235,39 bezzeren sulen . alsô else iz dâ reht ist . sô
 235B-235,40 sprechen wir daz . dâ die liute des bischoves
 235B-235,41 schif wolten nemen . oder der sînere . swaz
 235B-235,42 der schultheize tete in der wer des bischoves
 235B-235,43 quotes / unde sîner liute tæten . daz si dâr umbe
 235B-235,44 niemanne encheiner bezzerunge schuldic sint .
 235B-235,45 unde swer die wâren / die deme schultheizen
 235B-235,46 sînen hov ûf brâchen . unde sînen wîn ûz
 235B-235,47 sluogen . unde viur in sînen hov stiezen . die solen
 235B-235,48 daz bezzeren alsô iz dâ reht ist . daz

235B-236,2 sprechen wir dô die knechte des bischoves
 235B-236,3 von Meinze / Johan Brumzier sîn schif wolten
 235B-236,4 nemen . swaz er unde die mit ime dâ wâren .
 235B-236,5 dâ tâten der werunge . daz si daz niemanne
 235B-236,6 bezzeren solen . sô sprechen wir umbe die
 235B-236,7 bürge zuo Rüdensheim . die man zuo erbe hât
 235B-236,8 von deme goteshûse von Meinze . alsô si dâ
 235B-236,9 jehent . daz die zinse die von deme erbe dâ
 235B-236,10 gânt . daz die ire rehte lêhen sint . haben sie
 235B-236,11 des hantvestene des bischoves . unde des
 235B-236,12 kapitels daz sal si billîchen helfen . hânt si
 235B-236,13 des niut . sô dunket uns rehter daz daz goteshûs
 235B-236,14 die zinse billîcher behabe . unde rehter .
 235B-236,15 danne die die daz erbe haben . unde swaz daz
 235B-236,16 sî daz der bischov mit rehten urteile behabet
 235B-236,17 hât . daz her des genieze . sô sprechen wir .
 235B-236,18 allez daz der bischov gelobet hât . umbe den
 235B-236,19 turn Heinrîches des alten daz sal her stæte

- 235B-236,20 halten . unde want uns geseit ist von den
 235B-236,21 jenen . an die iz gesetzet wart . daz vrouwe Margarêten
 235B-236,22 süne unschuldic sîn . an den juden
 235B-236,23 die dâ erslagen sint . sô sprechen wir daz man
 235B-236,24 iren schaden bezzeren sol . diz gebieten wir .
 235B-236,25 swaz wir hier gesaget hân . daz man daz
 235B-236,26 beidenthalben stæte halte . swaz an diseme
 235B-236,27 brieve stât . daz gebieten wir . daz daz[.] stæte
 235B-236,28 sî . alsô als iz an uns gelâzen ist . unde swer
 235B-236,29 daz breche . daz er daz tuo wider uns . unde
 235B-236,30 wider des rîches . hulde . unde zuo eineme urkünde
 235B-236,31 henken wir unser ingesigel an disen
 235B-236,32 briev . der briev was gegeben nâh unsers
 235B-236,33 hêren gebürte tûsent jâr . zwei hundert jâr .
 235B-236,34 sibenzic . unde . vünv jâr . in deme anderen
 235B-236,35 jâre daz wir wurden gekroenet . an sente
 235B-236,36 Brigiden tage .
- 493A-434,24 wir Ruodolf von gotes genâden roemisch
 493A-434,25 küninc . unde mîrære des rîches . tuon kunt
 493A-434,26 allen den di disen briev sên oder hoeren lesen .
 493A-434,27 daz wir allen den kriec unde di missehellunge
 493A-434,28 di zwischen unseme lieben vürsten Wernhere
 493A-434,29 deme erzebischove von Meinze unde sîneme
 493A-434,30 stiffe unde Heinrîche græven Johannis bruodere
 493A-434,31 von Spânheim unde allen iren helfæren
 493A-434,32 einhalp . unde græven Johannis unde græven
 493A-434,33 Heinrîche von Spânheim unde iren vriunden
 493A-434,34 unde iren helfæren was anderthalp . hân
 493A-434,35 verslihtet unde verrichtet unde versüenet
 493A-434,36 ganzelîche unde lûterlîche unde êwiclîche
 493A-434,37 umbe alle di tât . di in diseme kriege unde
- 493A-435,2 urlouge zwischen in geschênen ist . alsô hier nâch
 493A-435,3 geschriben stât . an deme hûse von
 493A-435,4 Beckelenheim unde an den liuten unde guote .
 493A-435,5 daz der voregenande erzebischov dâ mite gekoufet
 493A-435,6 hât . alsô an den brieven der teilunge
 493A-435,7 geschriben stât . di zwischen græven Johanne
 493A-435,8 unde sîneme bruodere Heinrîche ist geschênen .
 493A-435,9 hât sich græve Johannes unde sîn hûsvrouwe
 493A-435,10 unde sîn bruoder Eberhart êwiclîche verzigen
 493A-435,11 vüre sich . unde alle ire erben vore uns .
 493A-435,12 unde solen in deme gerihte dâ daz hûs unde
 493A-435,13 daz guot unde liute gelegen sint daz selbe
 493A-435,14 tuon . alles des rehtes unde alle der anesprâche .
 493A-435,15 di si dâr ane hânt . oder haben mügen . an
 493A-435,16 deme guote unde liuten daz di Appetîe heizet .

- 493A-435,17 dâ sol grâve Heinrîch von Spânheim belîben
 493A-435,18 an deme dritten teile alsô her iz her brâht
 493A-435,19 hât . unde sol der erzebischov unde sîn
 493A-435,20 goteschûs belîben an den zwein teilen di ime
 493A-435,21 Heinrîch græven Johannis bruoder verkoufet
 493A-435,22 hât . unde sol in dâr ane der voregenande grâve
 493A-435,23 Heinrîch unde sîne erben âne anesprâche unde
 493A-435,24 ungeirret lâzen . di gevangen unde ire
 493A-435,25 bürgen hât man ledic gesaget . unde hânt
 493A-435,26 di selben di dâ ledic sint gesaget . urvêhede
 493A-435,27 getân alsô gewonelich ist . unde daz di voregenanden
 493A-435,28 grâve Johannes unde grâve Heinrîch
 493A-435,29 von Spânheim stâte behalten . swaz
 493A-435,30 dâ vore beschriben stât . daz hânt si gesworen
 493A-435,31 zuo den heiligen . unde wäre daz si daz
- 493A-436,2 bræchen an deme bischove oder an sîneme
 493A-436,3 stifte . sô solen wir mit des rîches steten Vrankenvurt .
 493A-436,4 Vrideberc . Wetflare . Geilenhûsen .
 493A-436,5 Oppenheim . Wesele unde Boparten . unde si
 493A-436,6 mit uns helfen deme bischove unde sîneme
 493A-436,7 stifte wider si . unde en sol noch grâve
 493A-436,8 Vriderîch von Lîningen . noch sîn sun . noch
 493A-436,9 grâve Eberhart von Katzenellenbogen . noch
 493A-436,10 grâve Emmiche von Lîningen den voregenanden
 493A-436,11 grâven Johanne unde grâven Heinrîche von
 493A-436,12 Spânheim beholfen sîn wider deme bischove
 493A-436,13 unde sîneme stifte . dise suone unde dise
 493A-436,14 verrihtunge haben wir gemachet unde übertragen
 493A-436,15 mit ganzen guoten willen der voregenanden
 493A-436,16 des erzebischoves von Meinze . unde
 493A-436,17 der grâven Johannes unde grâven Heinrîches
 493A-436,18 von Spânheim . unde hân wir durch ire bete
 493A-436,19 unse küninclich insigel mit iren insigelen .
 493A-436,20 unde mit grâven Vriderîches von Lîningen
 493A-436,21 unde grâven Eberhartes von Katzenellenbogen
 493A-436,22 insigelen an disen briev gehangen . dit geschach
 493A-436,23 zuo Meinze dô man hatte von Kristes
 493A-436,24 geburt tûsent jâr . zwei hundert jâr . unde
 493A-436,25 ein unde ahtsic jâr . in deme niunden jâre
 493A-436,26 unses künincrîches . an sente Luzien âbende .
- 493B-434,24 wir Ruodolf von gotes genâden roemisch
 493B-434,25 küninc unde mîrare des rîches tuon kunt
 493B-434,26 allen den di disen briev sîn oder hoeren lesen .
 493B-434,27 daz wir allen den kriec unde di missehellunge
 493B-434,28 di zwischen unseme lieben vürsten Wernhere
 493B-434,29 deme erzebischove von Meinze unde sîneme

493B-434,30 stifte . unde Heinrîche græven Johannis bruodere
 493B-434,31 von Spânheim unde allen iren helfæren
 493B-434,32 einhalp . unde græven Johannis unde græven
 493B-434,33 Heinrîche von Spânheim unde iren vriunden
 493B-434,34 unde iren helfæren was anderthalp . hânt
 493B-434,35 verslihtet unde verrihtet unde versüenet
 493B-434,36 ganzlîche unde lûterlîche unde êwiclîche
 493B-434,37 umbe alle di tât di in diseme kriege unde
 493B-434,38 – urlouge

493B-435,2 zwischen in geschênen ist . alsô hier nâch
 493B-435,3 geschriben stât . an deme hûse von
 493B-435,4 Beckelnheim unde an den liuten unde guote .
 493B-435,5 daz der voregenande erzebischof dâ mite gekoufet
 493B-435,6 hât . alsô an den brieven der teilunge
 493B-435,7 geschriben stât . di zwischen græven Johanne
 493B-435,8 unde sîneme bruodere Heinrîche ist geschênen . hât
 493B-435,9 sich græve Johannes unde sîn hûsvrouwe unde
 493B-435,10 sîn bruoder Eberhart êwiclîche verzigen vüre
 493B-435,11 sich unde alle ire erben vore uns . unde solen
 493B-435,12 in deme gerihte dâ daz hûs . unde daz guot
 493B-435,13 unde liute gelegen sint daz selbe tuon . alles
 493B-435,14 des rehtes unde alle der anesprâche . di si
 493B-435,15 dâr ane hânt . oder haben mügen . an deme
 493B-435,16 guote unde liuten daz di Appetîe heizet . dâ
 493B-435,17 sol græve Heinrîche von Spânheim belîben
 493B-435,18 an deme dritten teile alsô her iz her brâht
 493B-435,19 hât . unde sol der erzebischof unde sîn goteshûs
 493B-435,20 belîben an den zwein teilen di ime
 493B-435,21 Heinrîch græven Johannis bruoder verkoufet
 493B-435,22 hât . unde sol in dâr ane der voregenande
 493B-435,23 græve Heinrîch unde sîne erben âne anesprâche
 493B-435,24 unde ungeirret lâzen . di gevangen
 493B-435,25 unde ire bürgen hât man ledic gesaget .
 493B-435,26 unde hânt di selben di dâ ledic sint gesaget
 493B-435,27 urvêhede getân alsô gewonelich ist . unde daz
 493B-435,28 di voregenanden græve Johannes unde græve
 493B-435,29 Heinrîch von Spânheim stâte behalten / swaz
 493B-435,30 dâ vore beschriben stât . daz hânt si gesworen
 493B-435,31 zuo den heiligen . unde wäre daz si daz bræchen

493B-436,2 an deme bischove . oder an sîneme stifte .
 493B-436,3 sô solen wir mit des rîches steten Vrankenvurt .
 493B-436,4 Vrideberc . Wetflare . Geilenhûsen .
 493B-436,5 Oppenheim . Wesele . unde Bopart / unde si
 493B-436,6 mit uns helfen deme bischove unde sîneme
 493B-436,7 stifte wider si . unde en sol noch græve Vriderîch
 493B-436,8 von Lîningen . noch sîn sun . noch græve

- 493B-436,9 Eberhart von Katzenellenbogen . noch gräve
 493B-436,10 Emmiche von Lîningen den voregenanden
 493B-436,11 græven Johanne unde græven Heinrîche von
 493B-436,12 Spânheim beholfen sîn wider den bischov
 493B-436,13 unde sîneme stifte . dise suone unde dise verrichtunge
 493B-436,14 haben wir gemachet . unde übertragen
 493B-436,15 mit ganzen guoten willen der voregenanden .
 493B-436,16 des erzebischoves von Meinze . unde
 493B-436,17 der græven Johannes unde græven Heinrîches
 493B-436,18 von Spânheim . unde hân wir durch ire bete
 493B-436,19 unse küninclich insigel / mit iren insigelen
 493B-436,20 unde mit græven Vriderîches von Lîningen //
 493B-436,21 unde græven Eberhartes von Katzenellenbogen
 493B-436,22 insigelen an disen briev gehangen . dit geschach
 493B-436,23 zuo Meinze dô man hatte von Kristes geburt
 493B-436,24 tûsent jâr . zwei hundert jâr . unde ein
 493B-436,25 unde ahtzic jâr in deme niunden jâre unses
 493B-436,26 künincrîches . an sente Luzîn âbende
- 493C-434,39 wir Ruodolf von gotes genâden roemisch küninc . unde mîrære des rîches
 tuon kunt allen
 493C-434,40 den di disen briev sehent oder hoerent lesen . daz wir allen den kriec unde
 di missehellunge
 493C-434,41 di zwischen unseme lieben vürsten Wernhere deme erzebischove von
 Meinzen / unde
 493C-434,42 sîneme stifte / unde Heinrîche græven Johannis bruodere von Spânheim /
 unde allen iren
 493C-434,43 helfærn einhalp / unde græven Johannis unde græven Heinrîches von
 Spânheim / unde iren
 493C-434,44 vriunden unde iren helfären was anderthalp / hân verslihtet / unde
 verrichtet / unde versüenet
- 493C-435,33 ganzelîche unde lûterlîche unde êwiclîche umbe alle di tât . di in diseme
 kriegen unde
 493C-435,34 urlouge zwischen in geschênen ist alsô her nâch beschrieben stât . an deme
 hûse von Beckelenheim
 493C-435,35 unde an den liuten unde guote / daz der voregenande erzebischov dâ mite
 gekoufet hât / alsô
 493C-435,36 an den brieven der teilungen geschrieben stât / di zwischen græven Johanne
 unde sîneme bruodere
 493C-435,37 Heinrîche ist geschênen / hât sich græve Johannes unde sîn hûsvrouwe unde
 sîn bruoder Eberhart
 493C-435,38 êwiclîche verzigen vüre sich unde alle ire erben vore uns . unde solen in
 deme gerichte dâ
 493C-435,39 daz hûs / unde daz guot / unde liute gelegen sint / daz selbe tuon . alles
 des rehtes unde alle der
 493C-435,40 anesprâche . di si dâr ane hânt oder haben mügen . an deme guote unde
 liuten daz di

- 493C-435,41 Appetîe heizet / dâ sol grâve Heinrîch von Spânheim belîben an deme dritten teile alsô
- 493C-435,42 her iz her brâht hât . unde sol der erzebischov unde sîn gotes hûs belîben an den zwein teilen
- 493C-435,43 di ime Heinrîch grâven Johannis bruoder verkoufet hât . unde sol in dâr ane der voregenande
- 493C-435,44 grâve Heinrîch unde sîne erben âne anesprâche unde ungeirret lâzen . die gevangen
- 493C-435,45 unde ire bürgen hât man ledic gesaget / unde hânt di selben di dâ ledic sint
- 493C-435,46 gesaget / urvêhede getân / alsô gewonelich ist . unde daz di voregenanden grâven / Johannes
- 493C-436,29 unde grâve Heinrîch von Spânheim stâte behalten swaz dâ vore beschrieben stât / daz hânt
- 493C-436,30 si gesworen zuo den heiligen . unde wäre daz si daz bræchen an deme bischove oder an sîneme
- 493C-436,31 stifte / sô solen wir mit des rîches steten / Vrankenvurt . Vrideberc . Wetflar . Geilenhûsen .
- 493C-436,32 Oppenheim . Weselen unde Bopart unde si mit uns helfen deme bischove unde sîneme stifte
- 493C-436,33 wider si . unde en sol noch grâve Vriderîch von Lîningen noch sîn sun . noch grâve Eberhart
- 493C-436,34 von Katzenellenbogen / noch grâve Emmiche von Lîningen den voregenanden grâven
- 493C-436,35 Johanne unde grâven Heinrîche von Spânheim beholzen sîn wider deme bischove unde sîneme
- 493C-436,36 stifte . dise suone unde dise verrihtunge haben wir gemachet unde übertragen mit ganzen
- 493C-436,37 guoten willen der voregenanden des erzebischoves von Meinzen / unde der grâven Johannes
- 493C-436,38 unde grâven Heinrîches von Spânheim . unde hân wir durch ire bete unse küninclich insigel
- 493C-436,39 mit iren insigelen / unde mit grâven Vriderîches von Lîningen / unde grâven Eberhartes
- 493C-436,40 von Katzenellenbogen insigelen an disen briev gehangen . dit geschach zuo Meinzen dô man hatte
- 493C-436,41 von Kristes geburt tûsent jâr . zwei hundert jâr . unde ein unde ahtsic jâr . in deme
- 493C-436,42 niunden jâre . unses künincrîches . an sente Luzien âbende
- N203-156,29 iudices sancte Maguntinae sedis litteras infrascriptas non cancellatas non abolitas
- N203-156,30 nec in aliqua parte sui viciatas sup sigillis veris et integris vidimus et transcribi fecimus
- N203-156,31 in haec verba wir Ruodolf von gotes genâden roemisch küninc unde mîrær des rîches tuon
- N203-156,32 kunt allen den di disen briev sên oder hoeren lesen daz wir allen den kriec unde di missehellunge

- N203-156,33 die zwischen unseme lieben vürsten Wernhere deme erzebischove von Meinze
- N203-156,34 unde sîneme stife unde Heinrîche græven Johannis bruoder von Spânheim unde allen iren
- N203-156,35 helfären einhalp unde græven Johannes unde græven Heinrîche von Spânheim unde iren
- N203-156,36 vriunden unde iren helfären was anderhalp hânt verslihtet unde verrihtet unde versüenet
- N203-156,37 ganzlîche unde lüterlîche unde êwiclîche umbe alle di tât di in diseme kriege unde urlouge
- N203-156,38 zwischen in geschênen ist alsô hier nâch beschrieben stât . an deme hûse von Beckelnheim unde an den
- N203-157,1 liuten unde guote daz der voregenande erzebischov dâ mite gekoufet hât alsô an den brieven
- N203-157,2 der teilunge geschrieben stât die zwischen græven Johanne unde sîneme bruodere Heinrîche
- N203-157,3 ist geschênen sal sich græve Johannes unde sîn hûsvrouwe unde sîn bruoder Eberhart êwiclîchen
- N203-157,4 verzîhen vüre sich unde alle ire erben vore uns unde in deme gerihte dâ daz hûs unde
- N203-157,5 daz guot unde liute gelegen sint alles des rehtes unde alle der anesprâche di si dâr ane
- N203-157,6 hânt oder haben mügen an deme guote unde liuten daz die Appetîe heizet dâ sal græve
- N203-157,7 Heinrîche von Spânheim belîben an deme dritten teile alsô er iz here brâht hât unde
- N203-157,8 sal der erzebischov unde sîn goteshûs belîben an den zwein teilen di ime Heinrîch græven Johannis
- N203-157,9 bruoder verkoufet hât unde sal in dâr ane der voregenande græve Heinrîch unde sîne erben
- N203-157,10 âne anesprâche unde ungeirret lâzen umbe di werrunge unde missehellunge di dâ ist
- N203-157,11 zwischen græven Johannen von Spânheim unde sîneme bruodere Heinrîche daz sal græve
- N203-157,12 Vriderîche von Lîningen scheiden nâch minnen oder nâch rehte alsô iz êr an in gelâzen
- N203-157,13 was unde ist unde sal daz geendet unde gescheiden sîn zwischen hier unde deme ahteden
- N203-157,14 tage nâch den næhesten wîhenaheten græve Johannes sal och geben vüre sînen gevangen
- N203-157,15 deme bischove von Meinze zwei tûsent marke kölnischer oder echischer pfenninge . di zuo Meinze
- N203-157,16 genge unde gebe sint in den zilen alsô wir gemachen di gevangen unde ire bürgen
- N203-157,17 sal man ledic sagen zuo den zilen alsô wir heizen unde solen och si urvêhede tuon alsô

- N203-157,18 gewonelich ist gräve Johan unde gräve Heinrîch von Spânheim sulen den von deme steine
- N203-157,19 di des bischoves helfære sîn gewesen unde sint minne oder reht tuon unde si in daz selbe
- N203-157,20 her wider gräve Johan noch gräve Heinrîch noch der rîngräve zuo deme steine unde nieman zuo
- N203-157,21 Affenstein noch des bischoves gevangenen kein sal halten noch helfen deme truhtsæze von
- N203-157,22 Reinberc noch sîn sune nechein sîne helfære noch Ruoprehten von Rüedensheim noch sîne
- N203-157,23 bruodere noch Kuonrâte von Rüedensheim noch sîne bruodere noch ire helfære die wîle
- N203-157,24 si sint in des bischoves von Meinze ungenâden unde daz di voregenanden gräve Johannes
- N203-157,25 unde gräve Heinrîch von Spânheim unde der rîngräve stæte behalten swaz dâ vore
- N203-157,26 beschrieben stât des sulen si sweren zuo den heiligen unde wäre daz si daz bræchen an deme
- N203-157,27 bischove oder an sîneme stife sô sulen wir mit den steten ûfe deme Rîne di dâr zuo benant
- N203-157,28 werden unde si mit uns helfen deme bischove unde sîneme stife wider si unde en sal noch
- N203-157,29 gräve Vriderîch von Lîningen noch sîn sun noch gräve Eberhart von Katzenellenbogen
- N203-157,30 noch gräve Emmiche von Lîningen den voregenanden græven Johanne unde græven Heinrîche
- N203-157,31 von Spânheim beholfen sîn . dise suone dise verrihtunge haben wir gemachet unde übertragen
- N203-157,32 mit ganzen guoten willen der voregenanden des erzebischoves von Meinze unde der græven
- N203-157,33 Johannis unde græven Heinrîches von Spânheim unde hân wir durch ire bete unse küninclich
- N203-157,34 ingesigel mit iren ingesigelen an disen briev gehangen dit geschach zuo Meinze dô man
- N203-157,35 hatte von Kristes gebürte tûsent jâr zwei hundert jâr und ein unde ahtzic jâr in deme niunden
- N203-157,36 jâre unses künincrîches an deme donerestage nâch sente Nikolawes tage
- N203-157,37 wir Ruodolf von gotes genâden roemisch küninc unde mîrær des rîches tuon kunt allen
- N203-157,38 den di disen briev sîn oder hoeren lesen daz wir allen den kriec unde di missehellunge
- N203-157,39 di zwischen unseme lieben vürsten Wernhere dem erzebischove von Meinze unde sîneme stife
- N203-157,40 unde Heinrîche græven Johannis bruodere von Spânheim unde allen iren helfären einhalp
- N203-157,41 unde græven Johannes unde græven Heinrîche von Spânheim unde iren vriunden unde

- N203-157,42 iren helfären was anderthalp hânt verslihtet unde verrihtet unde versüenet ganzlîche unde
- N203-157,43 lûterlîche unde êwiclîche umbe alle di tât di in diseme kriege unde urlouge zwischen in
- N203-157,44 geschehen ist alsô hier nâch geschriben stât an deme hûse von Beckelnheim unde an den
- N203-157,45 liuten unde guote daz der voregenande erzebischov dâ mite gekoufet hât alsô an den brieven
- N203-157,46 der teilunge geschriben stât di zwischen græven Johanne unde sîneme bruodere Heinrîche ist
- N203-158,1 geschên hât sich græve Johannes unde sîn hûsvrouwe unde sîn bruoder Eberhart êwiclîche
- N203-158,2 verzigen vüre sich unde alle ire erben vore uns unde solen in deme gerichte dâ daz hûs unde
- N203-158,3 daz guot unde liute gelegen sint daz selbe tuon alles des rehtes unde alle der anesprâche di
- N203-158,4 si dâr ane hânt oder haben mügen an deme guote unde liuten daz di Appetîe heizet dâ sal
- N203-158,5 græve Heinrîche von Spânheim belîben an deme dritten teile alsô her iz her brâht hât
- N203-158,6 unde sal der erzebischov unde sîn goteshûs belîben an den zwein teilen die ime Heinrîch græven
- N203-158,7 Johannis bruoder verkoufet hât unde sal in dâr ane der voregenande græve Heinrîch unde sîne
- N203-158,8 erben âne anesprâche unde ungeirret lâzen di gevangen unde ire bürgen hât man ledic
- N203-158,9 gesaget unde hânt di selben di dâ ledic sint gesaget urvêhede getân alsô gewonelich ist unde
- N203-158,10 daz di voregenanden græve Johannes unde græve Heinrîch von Spânheim stâte behalten swaz
- N203-158,11 dâ vore beschriben stât daz hânt si gesworen zuo den heiligen unde wäre daz si daz bræchen
- N203-158,12 an dem bischove oder an sîneme stiffe sô sulen wir mit des rîches steten Vrankenvurt
- N203-158,13 Vrideberc Wetflare Geilenhûsen Oppenheim Wesele unde Bopart unde si mit uns helfen
- N203-158,14 deme bischove unde sîneme stiffe wider si unde en sol noch græve Vriderîch von Lîningen noch
- N203-158,15 sîn sun noch græve Eberhart von Katzenellenbogen noch græve Emmiche von Lîningen den
- N203-158,16 voregenanden græven Johanne unde græven Heinrîche von Spânheim beholfen sîn wider dem
- N203-158,17 bischove unde sîneme stiffe dise suone unde dise verrichtunge haben wir gemachet unde übertragen
- N203-158,18 mit ganzen guoten willen der voregenanden des erzebischoves von Meinze unde der græven

- N203-158,19 Johannis unde gräven Heinrîches von Spânheim unde hân wir durch ire bete unse küninclich
- N203-158,20 insigel mit iren insigelen unde mit gräven Vriderîches von Lîninge unde gräven Eberhartes
- N203-158,21 von Katzenellenbogen insigelen an disen briev gehangen dit geschach zuo Meinze dô man
- N203-158,22 hatte von Kristes geburt tûsent jâr zwei hundert jâr unde ein unde ahtzic jâr in deme niunden
- N203-158,23 jâre unses künincrîches an sente Luzien âbende
- N205-158,42 . wir Ruodolf von gothes genâden roemisch küninc unde mîrære des rîches tuon kunt
- N205-158,43 allen den di disen briev sên oder hoeren lesen daz wir allen den kriec unde di missehellunge
- N205-159,1 di zwischen unseme lieben vürsten Wernhere deme erzebischove von Meinze unde sîneme stiffe
- N205-159,2 unde Heinrîche gräven Johannis bruodere von Spânheim unde allen iren helfären einhalp
- N205-159,3 unde gräven Johannis unde gräven Heinrîche von Spânheim unde iren vriunden unde
- N205-159,4 iren helfären was anderthalp hân verslihtet unde verrihtet unde versünet ganzelîche
- N205-159,5 unde lûterlîche unde êwiclîche umbe alle di tât di in diseme kriege unde urlouge
- N205-159,6 zwischen in geschênen ist alsô hier nâch geschriben stât an deme hûse von Beckelnheim
- N205-159,7 unde an den liuten unde guote daz der voregenande erzebischov dâ mite gekoufet hât alsô
- N205-159,8 an den brieven der teilunge geschriben stât di zwischen gräven Johanne unde sîneme bruodere
- N205-159,9 Heinrîche ist geschênen hât sich gräve Johannes unde sîn hûsvrouwe unde sîn bruoder Eberhart
- N205-159,10 êwiclîche verzigen vüre sich unde alle ire erben vore uns unde solen in deme gerihte dâ
- N205-159,11 daz hûs unde daz guot unde liute gelegen sint daz selbe tuon alles des rehtes unde alle
- N205-159,12 der anesprâche di si dâr ane hânt oder haben mügen an deme guote unde liuten daz di
- N205-159,13 Appetîe heizet dâ sol gräve Heinrîch von Spânheim belîben an deme dritten teile
- N205-159,14 alsô her iz her brâht hât unde sol der erzebischov unde sîn gotes hûs belîben an
- N205-159,15 den zwein teilen di ime Heinrîch gräven Johannis bruoder verkoufet hât unde sol in dâr
- N205-159,16 ane der voregenande gräve Heinrîch unde sîne erben âne anesprâche unde ungeirret läzen

- N205-159,17 di gevangen unde ire bürgen hât man ledic gesaget unde hânt di selben di
dâ ledic
- N205-159,18 sint gesaget urvêhede getân alsô gewonelich ist unde daz di voregenanden
græve Johannes
- N205-159,19 unde græve Heinrich von Spânheim stæte behalten swaz dâ vore beschriben
stât daz
- N205-159,20 hânt si gesworen zuo den heiligen unde wäre daz si daz bræchen an deme
bischove oder
- N205-159,21 an sîneme stiffe sô solen wir mit des rîches steten Vrankenvurt Vrideberc
Wetflar Geilenhûsen
- N205-159,22 Oppenheim Wesele unde Boparten unde si mit uns helfen deme bischove
unde sîneme
- N205-159,23 stiffe wider si unde en sol noch græve Vriderich von Lîningen noch sîn sun
noch græve
- N205-159,24 Eberhart von Katzenellenbogen noch græve Emmiche von Lîningen den
voregenanden græven
- N205-159,25 Johanne unde græven Heinrich von Spânheim beholfen sîn wider deme
bischove unde
- N205-159,26 sîneme stiffe dise suone unde dise verrihtunge haben wir gemachet unde
übertragen mit
- N205-159,27 ganzen guoten willen der voregenanden des erzebischoves von Meinze unde
der græven
- N205-159,28 Johannes unde græven Heinriches von Spânheim unde hân wir durch ire
bete unse küninclich
- N205-159,29 insigel mit iren insigelen unde mit græven Vrideriches von Lîningen unde
græven Eberhartes
- N205-159,30 von Katzenellenbogen insigelen an disen briev gehangen dit geschach zuo
Meinze dô man
- N205-159,31 hatte von Kristes geburt tûsent jâr zwei hundert jâr unde ein unde ahtsic
jâr in deme
- N205-159,32 niunden jâre unses künincriches an sente Luzien âbende
- N668-479,33 nos Ulbertus dei gratia praepositus monasterii in Swabheim tenore
praesentium litterarum
- N668-479,34 recognoscimus publice profitendo, quot litteras infrascriptas anno domini
M\o CC\o
- N668-479,35 nonagesimo quarto vi.idus Decembris non cancellatas, non abolitas nec in
aliqua sui parte
- N668-479,36 viciatas audivimus et de verbo at verbum legimus in haec verba. wir Rudolf
von gotes
- N668-479,37 genâden roemisch küninc unde mîrære des rîches tuon kunt allen den di
disen briev sehent
- N668-479,38 oder hoerent lesen daz wir allen den kriec unde di missehellunge di
zwischen unseme
- N668-479,39 lieben vürsten Wernhere deme erzebischove von Meinze unde sîneme stiffe
unde Heinrich græven
- N668-479,40 Johannis bruodere von Spanheim unde allen iren helfären einhalp unde
græven Johannis

- N668-480,1 unde græven Heinrîches von Spanheim unde iren vriunden unde iren helfären was anderhalp
- N668-480,2 hân verslihtet unde verrichtet unde versüenet ganzlîche unde lûterlîche unde êwiclîche
- N668-480,3 umbe alle di tât di in diseme kriege unde urlouge zwischen in geschehen ist alsô her nâch
- N668-480,4 beschriben stât an deme hûse von Beckelnheim unde an den liuten unde guote daz der
- N668-480,5 voregenande erzebischov dâ mite gekouft hât alsô an den brieven der teilungen geschriben
- N668-480,6 stât di zwischen græven Johanne unde sîneme bruodere Heinrîche ist geschên hât sich græve
- N668-480,7 Johannes unde sîn hûsvrouwe unde sîn bruoder Eberhart êwiclîche verzigen vüre sich unde alle
- N668-480,8 ire erben vore uns unde solen in deme gerihte dâ daz hûs unde daz guot unde liute gelegen
- N668-480,9 sint daz selbe tuon alles des rehtes unde alle der anesprâche di si dâr ane hânt oder haben
- N668-480,10 mügen an deme guote unde liuten daz di abbetîe heizet dâ sol græve Heinrîch von
- N668-480,11 Spanheim belîben an deme dritten teile alsô er iz her brâht hât unde sol der erzebischov
- N668-480,12 unde sîn goteshûs belîben an den zwein teilen di ime Heinrîch græven Johannis bruoder verkouft
- N668-480,13 hât unde sol in dâr ane der voregenande græve Heinrîch unde sîne erben âne anesprâche
- N668-480,14 unde ungeirret lâzen di gevangen unde ire bürgen hât man ledic gesaget unde hânt di selben
- N668-480,15 di dâ ledic sint gesaget urvêhede getân alsô gewonelich ist unde daz di voregenanden græven
- N668-480,16 Johannes unde græve Heinrîch von Spanheim stæte behalten swaz dâ vore beschriben
- N668-480,17 stât daz hânt gesworen si zuo den heiligen unde wäre daz si daz bræchen an dem
- N668-480,18 bischove oder an sîneme stife sô solen wir mit des rîches steten Vrankenfort Vrideberc
- N668-480,19 Wetflar Geilenhûsen Oppenheim Weselen unde Boparten unde si mit uns helfen deme bischove
- N668-480,20 unde sîneme stife wider sie unde en sol noch græve Vriderîch von Lîningen noch sîn sun
- N668-480,21 noch græve Eberhart von Katzenellenbogen noch græve Emmiche von Lîningen den voregenanden
- N668-480,22 græven Johanne unde Heinrîche von Spanheim beholzen sîn wider deme bischove
- N668-480,23 unde sîneme stife dise suone unde dise verrichtunge haben wir gemachet unde übertragen mit

- N668-480,24 ganzen guoten willen der voregenanden des erzebischoves von Meinze unde der græven Johannis
- N668-480,25 unde græven Heinriches von Spanheim unde hân wir durch ire bete unse küninclich
- N668-480,26 ingesigel mit iren ingesigelen unde mit græven Vriderîches von Lîningen unde græven Eberhartes
- N668-480,27 von Katzenellenbogen ingesigelen an disen briev gehangen dit geschach zuo Meinze
- N668-480,28 dô man hatte von Kristes gebürte tûsent jâr zwei hundert jâr unde ein ahtsic jâr in deme
- N668-480,29 niunden jâre unses künincrîches an sancte Luzien âbende in cuius rei audite sic et lecte
- N668-480,30 testimonium nos Ulbertus prepositus memoratus sigillum nostrum praesentibus duximus
- N668-480,31 appendendum actum anno domini et die supradictis
- 693-101,28 wir die eppetissinne unde der convent sanctae Clâren ordenes in Meinze ./ tuon kunt allen unsern
- 693-101,29 nâchkomenden . unde allen den die disen gegenwürtigen briev an sient /. daz unser liebe vriuntinne
- 693-101,30 swester Elsebet von Vrankenvurt . hât gekouft unserm klôster zuo Bunsheim . 66 . morgene
- 693-101,31 quotes ackers ./ unde ein hûs ./ unde einen . boumgarten . unde morgen . einer wisen . unde
- 693-101,32 morgen eines wîngarten ./ in der anedâht unde in der meinunge ./ daz ein iegelîche eppetissinne gebunden
- 693-101,33 sî ./ von deme voregeschriben quote zuo dem jârgezîte der selben . ê . zuo gebene
- 693-101,34 einer iegelîchen swester zuo ire nôtdurft ein halp malter kornes . daz alle die swestere diu
- 693-101,35 mî gereizet werdent irere sêlen iemer mî êwiclîche getriuwelîche ze gedenkene ./ unde . 5 .
- 693-101,36 malter in daz siechhûs zwei in dem advente ./ unde drieu . in der vasten ./ wirdet aber iht mî
- 693-101,37 ûf dem vore geschriben quote ./ daz sal man den swesteren zuo geben . zuo dem halben malter .
- 693-101,38 sie hât uns och ander gûlte gekouft zuo einer êwigen ampelen in daz siechhûs ./ daz wir
- 693-101,39 diz sîn gebunden zuo behaltene unde al unser nâchkomende ./ sô versigelen wir disen briev
- 693-101,40 mit unserm insigele ./
- 964-306,40 wir Ruodolf von gotes genâden roemischer küninc / allewege mîrær des rîches / tuon
- 964-306,41 kunt / allen / den / die disen briev sehent / oder hoerent lesen / daz unser lieben getriuwen .
- 964-306,42 Ruodolf / und Anselm / die rîtære von Drachenvels / die gebrüederkint sint / zeigten uns /

- 964-306,43 einen briev / mit ir beider ingesigel besigelt / der gemachet wart / über eine suone . die
- 964-306,44 zwischen / in / und dem bischolve von Wormeze / und dem kapitele / und der stat / und
- 964-306,45 dem râte / und der gemeineden von Wormeze / êwiclîche / gemachet ist . und bâten uns /
- 964-307,1 daz wir ze einere / mîrer vestenunge / den selben briev under unserme küninclîchen
- 964-307,2 ingesigele / in geschriven geben . der briev stât alsô /. wir Ruodolf / und Anselm / die rîtære
- 964-307,3 von Drachenvels / die gebrüederkint sint /. tuon allen den kunt / die disen briev / ane gesehent /
- 964-307,4 und in / hoerent lesen / daz wir mit dem hîrren / dem bischove Simone von Wormeze / und
- 964-307,5 mit dem kapitele / und mit dem râte / und mit der stat ./ und mit der gemeinede / von
- 964-307,6 Wormeze / eine suone iemermêre êwiclîche hân gemachet / vüre uns / und vüre alle unser erben /
- 964-307,7 umbe die anesprâche / die wir gein / in / hatten / umbe die wâge / und umbe den pfuntære /
- 964-307,8 und umbe die münze / und umbe den zol / und umbe die Marouwe / und umbe alle die
- 964-307,9 lêhen / die wir hatten / in dem burcvriden / ze Wormeze / des hân wir / verzigen / vüre uns /
- 964-307,10 und vüre alle unser erben . und hân och gelobet / diz voregenande guot / ze verstêne / und
- 964-307,11 ze verantwürtene / vüre rehte anesprâche / dise voregenande wort / hân wir gesworen / stæte
- 964-307,12 ze haltene / alsô verre / sô wir mügen / âne alle gevärde / und allen argen list . daz ditz /
- 964-307,13 stæte belîbe / des geben wir disen briev / bestätiget / mit unsern ingesigelden / Ruodolfes . und
- 964-307,14 Anselmes / der rîtære / von Drachenvels / dirre briev wart gegeben / von gotes gebürte
- 964-307,15 tûsent jâr / zwei hundert jâr / und sibene und ahtzic jâr / an dem êrsten tage des aberlles .
- 964-307,16 und wir . Ruodolf roemischer küninc / durch bete der voregenanden . Ruodolf . und Anselm /
- 964-307,17 von Drachenvels / hân unser küninclich ingesigel / an disen briev gehenket . dirre briev
- 964-307,18 wart geschriben ze Megenze . dô man zalte von gotes gebürte / tûsent / zwei hundert / und
- 964-307,19 ahte und ahtzic jâr . in dem vünvzehendem jâre unsers rîches
- 2153-334,7 wir Adolf von gotes genâden roemischer küninc unde ein mîrær des rîches / tuon

- 2153-334,8 kunt an diseme brieve / daz wir zuo gerihte sâzen zuo Oppenheim an dem vierden tage zuo
- 2153-334,9 in gêntem aberellen / unde gap erzebischof Gêrhart von Meinze / unser lieber vürste / sîne
- 2153-334,10 klage die er hæte / gegen herzogen Albreht von Brûnswîc / Lupolde unserme küchenmeister
- 2153-334,11 von Nordenberc / zuo gewinne unde zuo verluste mit allem rehte unde zuo eineme urkünde
- 2153-334,12 der wârheit hiezen wir disen briev schrîben unde besigelen mit unserme insigel . dirre
- 2153-334,13 briev wart gegeben zuo Oppenheim an dem tage alse vore geschriben stât / dô man zalte von
- 2153-334,14 gotes gebürte zweliv hundert jâr vünv unde niunzic jâr . in dem dritten jâre unsers rîches
- 3043-292,21 wir Albreht . von gotes genâden . roemische küninc . alle zît ein mîrær des rîches .
- 3043-292,22 tuon kunt allen den . die disen briev sehent / oder hoerent lesen . daz wir dem edelen manne /
- 3043-292,23 Egen dem græven . von Vrîbûrc / und Kuonrâten sînem sune . unser / und des rîches / getriuwen /
- 3043-292,24 umbe den dienest . den si uns / und dem rîche hânt getân / und dâr zuo iren erben unverscheidenlîche /
- 3043-292,25 sunderlich genâde tuon / und hân getân / alsô / daz wir niht wellen /. und ouch
- 3043-292,26 verbieten /. daz dechein ire man / der si an gehoert . von in / in des rîches stete / ziehe . er
- 3043-292,27 welle danne êwiclîche / âne widerûzvaren /. mit hûse dâ belîben . und koeme ez sô / daz
- 3043-292,28 dechein ire man / von in zûge / und der dâr nâch / in irem gerihte . oder ûf irem guote / daz
- 3043-292,29 in bete und dienest . schuldic ist /. mit hûse würde begriffen / er wäre danne wider gezogen /
- 3043-292,30 mit irem willen . swie si / oder ire ambetliute / den / und sîn guot / an grîfent / dâ mit
- 3043-292,31 habent si wider uns / und des rîches hulde niht getân . dâr zuo erlouben wir und gûnnen .
- 3043-292,32 den selben zwein græven . Egen / von Vrîbûrc / und sînem sune / und iren erben / alles
- 3043-292,33 rehtes / und gerihtes / über ire liute / und über ire lant . daz ire vordern . von alter an si
- 3043-292,34 hânt brâht . und des zuo einem urkünde / ist unser heimelich insigel / an disem brieve . und
- 3043-292,35 wellen daz man die selben genâde . besigele / mit unserm küninclîchen insigel / swenne
- 3043-292,36 ez bereit wirdet . ditze geschach ze Megenze . an sant Jakobes tage . dô man zalte . von gotes

3043-292,37	gebürte / zweliv hundert . und ahte und niunzic jâr / in dem êrsten jâr / unsers
3043-292,38	rîches
1788A-086,2	wir der rât / die rihtær und die
1788A-086,3	burger gemeinlîche der stat ze Meinze / der /
1788A-086,4	stat ze Wormezze / und der stat ze Spîre /
1788A-086,5	alsô wir von alter in langer zît mit einander
1788A-086,6	in vriuntlîcher helfe / und in gegensehender
1788A-086,7	liebe / schirme unde stäticheit har sint komen /
1788A-086,8	zevorderst mit der gotes genâden / alsô
1788A-086,9	welln wir / aber in gotes namen / durch
1788A-086,10	vriden / unde durch gemeine guot / uns under einander
1788A-086,11	unde gegen ander / bevesten unde bestätigen /
1788A-086,12	unde verbindent uns zesamene /
1788A-086,13	mit guoter triuwen / unde mit gesworenem eide /
1788A-086,14	einander ze helfene unde niht einander ze
1788A-086,15	lâzenne / alsô hier nâch geschriven unde bescheiden
1788A-086,16	ist / kumet ein küninc der iezuo ist /
1788A-086,17	oder kümftic wirdet / zuo einere stat der voregenanden
1788A-086,18	drîer stete / unde vordert / daz si ime
1788A-086,19	hulde / oder gehôrsam werde / sô sol die stat
1788A-086,20	wider an den küninc vordern / daz er ir bestätige
1788A-086,21	unde bevestene / mit sîn offen besigelten
1788A-086,22	brieven / und ouch stâte halte / unverbrochenlîche /
1788A-086,23	ire vrîheit / ire reht / und ire guote gewoneheit /
1788A-086,24	sunder unde sament / alsô si von sîn
1788A-086,25	vorevarn / keisern unde küningen / und ouch von
1788A-086,26	küninge Rudolfe hât / mit den selben worten
1788A-086,27	unde bescheitnisse / si sol / ouch vordern an
1788A-086,28	den küninc / daz er daz selbe tueje einere iegelîcher
1788A-086,29	stat der voregenanden zwein steten /
1788A-086,30	tuot er daz / sô sol si ime hulden / oder gehôrsam
1788A-086,31	werden / mit solicher gedinge und
1788A-086,32	ûz gebunden worten / ebe er daz niht tæte /
1788A-086,33	oder er des tæte / und dâ nâch eteslîche stat
1788A-086,34	ane griffe / der voregenanden stete / alsô daz
1788A-086,35	er ire vrîheit / reht / unde guote gewoneheit /
1788A-086,36	bræche / daz / die stat / die ime denne gehuldet
1788A-086,37	hât / oder gehôrsam hât getân / niht sol
1788A-086,38	schuldic sîn / ime ze helfenne gegen den
1788A-086,39	andern voregenanden steten / einere oder allen /
1788A-086,40	want si sol der selben stat die der küninc dâr
1788A-086,41	umbe ane griffe unde urlugen wolte / helfen
1788A-086,42	getriuwelîche / daz si an ire rehte / vrîheit
1788A-086,43	unde gewoneheit belîbe /. und ist daz der küninc
1788A-086,44	eteslîcher stat der voregenanden diz / verseite
1788A-086,45	ze tuonne / sô sol si ime weder hulden / helfen

1788A-086,46 noch dienen / weder mit lîbe / mit guote / oder
 1788A-086,47 mit borgende / unde leite denne der küninc

 1788A-087,2 an die selben stat / sîn ungenâde / unde wolte
 1788A-087,3 si urliugen / die andern zwô stete solent der
 1788A-087,4 beholfen sîn / mit guoter triuwen und âne alle
 1788A-087,5 gevärde / alsô hier nâch geschriben stât . kumet
 1788A-087,6 ouch ein bischov / eteslîcher stat der voregenanden
 1788A-087,7 der iezuo ist oder kümftic wirdet /
 1788A-087,8 unde vordert an die stat / daz si ime hulde
 1788A-087,9 oder gehôrsam werde / sô sol die stat / wider
 1788A-087,10 an in vordern / daz er ir bestâtige / unde
 1788A-087,11 gelobe stæte halten / unverbrochenlîche / ire
 1788A-087,12 vrîheit / und ire reht / und ouch ire guote gewoneheit /
 1788A-087,13 die si von bæbesten / keisern / küningen /
 1788A-087,14 unde sîn vorevarn hât / und ouch von ime
 1788A-087,15 selber haben sol / alsô der rât / oder daz
 1788A-087,16 mère teil des râtes / sprichet daz er ir tuon
 1788A-087,17 sol / und daz er in ouch dâr über sîn offen
 1788A-087,18 besigelten brieve gebe /. tuot er daz sô sol
 1788A-087,19 si ime hulden oder gehôrsam werden /. wolte
 1788A-087,20 er aber daz niht tuon / sô sol si ime ouch niht
 1788A-087,21 hulden oder gehôrsam werden / unde wolte
 1788A-087,22 der bischov si dâr über urliugen / oder anders
 1788A-087,23 leidigen / die andern zwô stete / solent ir
 1788A-087,24 helfen unde bî stêñ / vesticlîche unde getriuwelîche /
 1788A-087,25 wær aber / daz er ir wole gelobete /
 1788A-087,26 diz allez stæte ze habenne / unde si dâ nâch
 1788A-087,27 ane griffe unde leidigete / an ire vrîheit /
 1788A-087,28 rehte / oder gewoneheit sô solent die andern
 1788A-087,29 voregenanden zwô stete aber beholfen sîn
 1788A-087,30 der stat alsô dâ vore geschriben stât / unde
 1788A-087,31 hier nâch ouch bescheiden ist / swelich stat
 1788A-087,32 ouch der voregenanden drîen stete irem
 1788A-087,33 bischove huldet / die sol daz gegen ime
 1788A-087,34 offenlîche ûz binden /. wäre daz der bischov /
 1788A-087,35 ûf der ander stete / der voregenanden / schaden
 1788A-087,36 oder leidigunge vüere / daz si denne gegen ire
 1788A-087,37 eide / niht tæte / daz si hülfe den andern
 1788A-087,38 steten / âne gevärde / es ist ouch alsô geredet /
 1788A-087,39 sweliche stat der voregenanden / an gegriffen
 1788A-087,40 würde / mit urliuge / oder anders geleidiget /
 1788A-087,41 von ire vienden swer die wârent / und der
 1788A-087,42 rât der stat / die daz zevorderst ane gât /
 1788A-087,43 oder daz mère teil des râtes / sprichet ûf
 1788A-087,44 iren eit / daz in unreht geschehe / an ire vrîheit
 1788A-087,45 rehte / unde gewoneheit / sô solent die
 1788A-087,46 andern voregenanden zwô stete / âne vrâge

- 1788A-087,47 vürebaz / der selben stat helfen / vlîziclîche
 1788A-087,48 unde vesticlîche / âne gevärde / und âne alle
- 1788A-088,2 widerrede / wie aber wir von den voregenanden
 1788A-088,3 drîen steten einander helfen solent /
 1788A-088,4 daz ist alsus bescheiden / sweliche stat dirre
 1788A-088,5 stete zevorderst / nôt ane gienge / und arbeit /
 1788A-088,6 von urliuge / oder von anderre leidigunge /
 1788A-088,7 alsô dâ vore geschriben stât / die sol daz
 1788A-088,8 verbotescheften unde schrîben / den andern
 1788A-088,9 zwein steten / unde sol denne iegelîche der
 1788A-088,10 andern stete / ouch daz verbotescheften unde
 1788A-088,11 schrîben vüre die stat / die nôt und arbeit
 1788A-088,12 hette / deme hîrren / der ir daz tuot / daz er
 1788A-088,13 dâ von lâze / unde solent daz tuon / in den
 1788A-088,14 næhesten vierzehen nehten / sô ez in verbotescheftet
 1788A-088,15 wirdet von der bekumberten stat /
 1788A-088,16 alsô / ebe der hîrre dâ von niht lâzen wolte /
 1788A-088,17 daz si âne verzoc / zehant nâch den vierzehen
 1788A-088,18 nehten / der stat ze helfe koment âne
 1788A-088,19 gevärde / und alsô / daz si dem hîrren ouch
 1788A-088,20 denne widersagent / und allen sîn helfærn /
 1788A-088,21 aber die helfe / die eine stat der andern tuon
 1788A-088,22 sol / die lît alsô / daz ir iegelîche der andern
 1788A-088,23 helfen sol / mit dem vierteile der stete /
 1788A-088,24 ûf ir selbes kost / schaden unde verlust / ez
 1788A-088,25 sî denne alsô / daz die bekumberte stat /
 1788A-088,26 minnere genâmen welle / âne alle gevärde /
 1788A-088,27 ist ouch daz man ûf eteslîche stat der voregenanden /
 1788A-088,28 varente wirdet / oder si beliget / sô
 1788A-088,29 solent die andern stete / hinderwert ane grîfen /
 1788A-088,30 die in gesezzen sint / die ûf der ander
 1788A-088,31 stete schaden gevarn sint / oder ire liute dar
 1788A-088,32 lîhent / oder vore in ligent in dem sezze / âne
 1788A-088,33 gevärde wär aber daz ieman / keine dirre
 1788A-088,34 drîer stete / ane griffe / mit zückende / mit
 1788A-088,35 roubende / oder mit ander leidigunge / unde niht
 1788A-088,36 reht von ir nemen wolte / und der rât der
 1788A-088,37 selben stat / oder daz mîre teil des râtes /
 1788A-088,38 sprichet daz in unreht geschehe / unde kündet
 1788A-088,39 ouch daz / den andern zwein steten / kumet
 1788A-088,40 der anegrîfär / in eteslîche der andern voregenanden
 1788A-088,41 stat / dâ nâch / sô ez in gekündet wirdet /
 1788A-088,42 die sol den ûf halten / unde halten / âne
 1788A-088,43 gevärde / unz an die stunt / daz der stete
 1788A-088,44 daz ûf geriht werde unde abe geleit / alsô der
 1788A-088,45 rât der selben stat / oder daz mîre teil
 1788A-088,46 des râtes / sprichet / daz ez reht und eben

1788A-088,47 stê / ez ist auch alsô geredet / swelich burger der
 1788A-088,48 voregenanden drîer stete / ihtesicht verkoufte /

 1788A-089,2 oder lühe / oder gæbe / eteslîchen der stete
 1788A-089,3 vienden / nâch der zît sô ez gekündet würde /
 1788A-089,4 unde wirdet er des beredet / mit drîen êrbærn
 1788A-089,5 sîn miteburgærn / alsô vile er denne / den verkoufet /
 1788A-089,6 lîhet oder gît / alsô vile sol die stat /
 1788A-089,7 dâ er burger inne ist / von ime zuo einere
 1788A-089,8 pênen / in den næhesten ahte tagen / nemen /
 1788A-089,9 unde niht lázen / noch widergeben / ûf den
 1788A-089,10 eit / mac man aber es sîn niht bereden / er
 1788A-089,11 sol sich des entslahen mit sîneme eide / swelich
 1788A-089,12 burger aber / er sî râthêre oder ûzer deme
 1788A-089,13 râte / eineme der stete viende lîplîche helfe
 1788A-089,14 tæte / nâch der zît alsô daz kunt wirdet / und
 1788A-089,15 daz der rât / oder daz mère teil des râtes /
 1788A-089,16 der selben stat dâ er burger inne ist / spræche
 1788A-089,17 daz ez in kuntlich wäre / den sol man êwiclîche /
 1788A-089,18 dâ nâch in den ahte tagen / schicken
 1788A-089,19 ûz der stat / den selben / sol auch kein stat /
 1788A-089,20 der voregenanden zwein andern steten /
 1788A-089,21 niemer entvâhen / noch halten / in guoten
 1788A-089,22 triuwen / kumet aber ein úzman in eine
 1788A-089,23 stat der voregenanden / unde wile dâ inne
 1788A-089,24 koufen kleinere leie koufmanschaft / daz sol
 1788A-089,25 man in niht lázen úz vüeren / er en swer
 1788A-089,26 denne ûf den heiligen / daz ez der stete
 1788A-089,27 viende niht ane hoere / und auch es in niht
 1788A-089,28 gebe âne alle gevärde / diz allez sol under
 1788A-089,29 uns den burgern / der voregenanden drîer
 1788A-089,30 stete / êwiclîche stæte belîben / unde geloben
 1788A-089,31 wir daz der rât / von iegelîcher stat der
 1788A-089,32 voregenanden / ûf den eit den iegelîcher rât
 1788A-089,33 sînere stat hât getân / stæte ze habenne / unde
 1788A-089,34 vesticlîche ze haltenne / in ganzen triuwen /
 1788A-089,35 und daz wir der rât von iegelîcher stat
 1788A-089,36 der voregenanden / ûf den selben / eit / niemer
 1788A-089,37 kein entvâhent / in den rât / er en gelobe
 1788A-089,38 unde swer denne dise voregenande verbuntnisse
 1788A-089,39 unde ordenunge / alsô si dâ vore geschriben
 1788A-089,40 sint / stæte ze habenne / unde ze volendenne /
 1788A-089,41 mit guoten triuwen / âne alle gevärde / und
 1788A-089,42 des zuo eineme êwigen urkünde sô sint der voregenanden
 1788A-089,43 drîer stete ingesigle / an disen
 1788A-089,44 briev gehenket / dirre briev wart gegeben / an
 1788A-089,45 der mittewochen nâch sante Laurenzien tage /
 1788A-089,46 dô von gotes gebürte / wârent / tûsent jâr /

- 1788A-089,47 zwei hundert jâr / unde driu und niunzic jâr
- 1788B-086,2 wir der rât / die rihtær und die burger
 1788B-086,3 gemeinlîche der stat ze Meinze / der stat
 1788B-086,4 ze Wormezze / und der stat ze Spîre / alsô
 1788B-086,5 wir von alter in langer zît mit einander in
 1788B-086,6 vriuntlîcher helfe / und in gegensehender
 1788B-086,7 liebe / schirme / unde stæticheit har sint
 1788B-086,8 kommen / zevorderst mit der gotes genâden /
 1788B-086,9 alsô wellen wir aber in gotes namen /
 1788B-086,10 durch vriden und durch gemeine guot / uns
 1788B-086,11 under einander / unde gegen ander / bevesten
 1788B-086,12 unde bestætigen / unde verbindent uns zesamene /
 1788B-086,13 mit guoter triuwen unde mit gesworenem
 1788B-086,14 eide / einander ze helfenne unde niht
 1788B-086,15 einander ze lâzenne / alsô hier nâch geschriben /
 1788B-086,16 unde bescheiden ist . kumet ein küninc
 1788B-086,17 der iezuo ist / oder kümftic wirdet / zuo einere stat
 1788B-086,18 der voregenanden drîer stete / unde vordert
 1788B-086,19 daz si ime hulde oder gehôrsam werde / sô sol
 1788B-086,20 die stat wider an den küninc vordern / daz er ir
 1788B-086,21 bestætige / unde bevestene / mit sîn offen besigelten
 1788B-086,22 brieven / unde ouch stæte halte / unverbrochenlîche /
 1788B-086,23 ire vrîheit / ire reht / unde
 1788B-086,24 ire guote gewoneheit / sunder unde sament / alsô
 1788B-086,25 si von sîn vorevarn / keisern unde küningen /
 1788B-086,26 und ouch von küninge Rudolfe hât / mit den
 1788B-086,27 selben worten / unde bescheitnisse / si sal
 1788B-086,28 ouch vordern an den küninc daz er daz selbe
 1788B-086,29 tüeje / einere iegelîcher stat der voregenanden
 1788B-086,30 zwein steten / tuot er daz / sô sol si ime
 1788B-086,31 hulden / oder gehôrsam werden / mit solicher
 1788B-086,32 gedinge / und úz gebunden worten / ebe er daz
 1788B-086,33 niht tâte / oder er daz tâte / und dâ nâch
 1788B-086,34 eteslîche stat ane griffe der voregenanden
 1788B-086,35 stete / alsô / daz er ire vrîheit / reht unde
 1788B-086,36 guote gewoneheit bræche / daz die stat / die
 1788B-086,37 ime denne gehuldet hât / oder gehôrsam hât
 1788B-086,38 getân / niht sol schuldic sîn / ime ze helfenne /
 1788B-086,39 gegen den andern voregenanden steten einere
 1788B-086,40 oder allen / want si sol der selben stat / die
 1788B-086,41 der küninc dâr umbe ane griffe / und urliugen
 1788B-086,42 wolte / helfen getriuwelîche / daz si an ire
 1788B-086,43 rehte / vrîheit unde gewoneheit belîbe / und
 1788B-086,44 ist daz der küninc / eteslîcher stat der voregenanden
 1788B-086,45 diz verseite ze tuonne / sô sol si ime
 1788B-086,46 weder hulden / helfen noch dienen weder
 1788B-086,47 mit líbe / mit guote / oder mit borgende / unde

- 1788B-086,48 leite denne der küninc / an die selben stat sîn
- 1788B-087,2 ungenâde / unde wolte si urliugen die andern
 1788B-087,3 zwô stete / solent der beholfen sîn / mit
 1788B-087,4 guoter triuwen / und âne alle gevärde / alsô
 1788B-087,5 hier nâch geschriben stât / kumet ouch ein
 1788B-087,6 bischov eteslîcher stat / der voregenanden / der
 1788B-087,7 iezuo ist / oder kümftic wirdet / unde vordert
 1788B-087,8 an die stat / daz si ime hulde / oder gehôrsam
 1788B-087,9 werde / sô sol diu stat wider an in vordern /
 1788B-087,10 daz er ir bestätige / unde gelobe stæte halten /
 1788B-087,11 unverbrochenlîche ire vrîheit / und ire reht /
 1788B-087,12 und ouch ire guote gewoneheit / die si von bæbesten /
 1788B-087,13 keisern / küningen / unde sîn vorevarn
 1788B-087,14 hât / und ouch von ime selber haben sol / alsô
 1788B-087,15 der rât / oder daz mère teil des râtes /
 1788B-087,16 sprichet / daz er ir tuon sal / und daz er in
 1788B-087,17 ouch / dâr über / sîn offen besigelten brieve
 1788B-087,18 gebe / tuot er daz / sô sol si ime hulden / oder
 1788B-087,19 gehôrsam werden / wolte er aber daz niht
 1788B-087,20 tuon / sô sol si ime ouch niht hulden / oder
 1788B-087,21 gehôrsam werden / unde wolte der bischov
 1788B-087,22 si dâr über urliugen / oder anders leidigen /
 1788B-087,23 die andern zwô stete / solent ir helfen /
 1788B-087,24 unde bî stêñ vesticlîche / unde getriuwelîche /
 1788B-087,25 wär aber daz er ir wole gelobete / diz allez
 1788B-087,26 stæte ze habenne / unde si dâ nâch ane griffe
 1788B-087,27 unde leidigete / an ire vrîheit / rehte / oder
 1788B-087,28 gewoneheit / sô solent die andern voregenanden
 1788B-087,29 zwô stete / aber beholfen sîn der
 1788B-087,30 stat / alsô dâ vore geschriben stât / unde hier
 1788B-087,31 nâch ouch bescheiden ist . swelich stat ouch /
 1788B-087,32 der voregenanden drîer stete / irem bischove
 1788B-087,33 huldet / die sol daz gegen ime offenlîche ûz binden /
 1788B-087,34 wäre daz der bischov / ûf der ander
 1788B-087,35 stete der voregenanden schaden oder leidigunge
 1788B-087,36 vüere / daz si denne gegen ire eide niht
 1788B-087,37 tæte / daz si hülfe / den andern steten âne
 1788B-087,38 gevärde / es ist ouch alsô geredet / sweliche stat
 1788B-087,39 der voregenanden / an gegriffen würde mit urliuge /
 1788B-087,40 oder anders geleidiget von ire vienden /
 1788B-087,41 swer die wärent / und der rât von der stat /
 1788B-087,42 die daz zevorderst ane gât / oder daz mère teil
 1788B-087,43 des râtes / sprichet ûf iren eit / daz in
 1788B-087,44 unreht geschehe / an ire vrîheit rehte unde
 1788B-087,45 gewoneheit / sô solent die andern voregenanden
 1788B-087,46 zwô stete âne vrâge vürebaz der
 1788B-087,47 selben stat helfen vlîziclîche unde vesticlîche /

- 1788B-087,48 âne gevärde / und âne alle widerrede
- 1788B-088,2 wie aber wir von den voregenanden / drîn
 1788B-088,3 steten / einander helfen solent / daz ist alsus
 1788B-088,4 bescheiden / sweliche stat dirre stete zevorderst
 1788B-088,5 nôt an gienge / und arbeit / von urliuge /
 1788B-088,6 oder von anderre leidigunge / alsô dâ vore
 1788B-088,7 geschriben stât / die sol daz verbotescheften
 1788B-088,8 unde schrîben / den andern zwein steten /
 1788B-088,9 unde sol denne iegelîche der andern stete /
 1788B-088,10 ouch daz verbotescheften / unde schrîben / vüre
 1788B-088,11 die stat / die nôt und arbeit hette / deme
 1788B-088,12 hêrren der ir daz tuot / daz er dâ von lâze /
 1788B-088,13 unde solent daz tuon in den næhesten
 1788B-088,14 vierzehn nehten / sô ez in verbotescheftet wirdet /
 1788B-088,15 von der bekumberter stat / alsô / ebe der
 1788B-088,16 hêrre dâ von niht lâzen wolte / daz si âne
 1788B-088,17 verzoc zehant nâch den vierzehn nehten /
 1788B-088,18 der stat ze helfe koment âne gevärde / und
 1788B-088,19 alsô / daz si deme hêrren ouch denne widersagent /
 1788B-088,20 und allen sîn helfäern / aber die
 1788B-088,21 helfe die eine stat / der andern tuon sol / die
 1788B-088,22 lît alsô / daz ir iegelîche / der andern helfen
 1788B-088,23 sol / mit dem vierteile der stete / ûf ir
 1788B-088,24 selbes kost / schaden unde verlust / ez sî
 1788B-088,25 denne alsô / daz die bekumberte stat / minnere
 1788B-088,26 genâmen welle / âne alle gevärde / ist ouch /
 1788B-088,27 daz man ûf eteslîche stat der voregenanden /
 1788B-088,28 varente wirdet / oder si beliget / sô solent die
 1788B-088,29 andern stete hinderwert ane grîfen / die in
 1788B-088,30 gesezzen sint / die ûf der ander stete schaden
 1788B-088,31 gevarn sint / oder ire liute dar lîhent / oder
 1788B-088,32 vore in ligent in dem sezze / âne gevärde /
 1788B-088,33 wär aber daz ieman keine dirre drîer stete /
 1788B-088,34 ane griffe / mit zückende / mit roubende / oder
 1788B-088,35 mit ander leidigunge / unde niht reht von
 1788B-088,36 ir nemen wolte und der rât der selben stat /
 1788B-088,37 oder daz mère teil des râtes / sprichet daz
 1788B-088,38 in unreht geschehe unde kündet ouch daz /
 1788B-088,39 den andern zwein steten / kumet der anegrîfær /
 1788B-088,40 in eteslîche der andern voregenanden /
 1788B-088,41 stat / dâ nâch sô ez in gekündet wirdet / die sol
 1788B-088,42 den ûf halten / unde halten âne gevärde / unz
 1788B-088,43 an die stunt / daz der stete daz ûf geriht
 1788B-088,44 werde / unde abe gelahrt / alsô der rât der selben
 1788B-088,45 stat / oder daz mère teil des râtes / sprichet
 1788B-088,46 daz ez reht und eben stê / ez ist ouch alsô
 1788B-088,47 geredet / swelich burger der voregenanden drîer

1788B-088,48	stete / ihtesiht verkoufete / oder lihe / oder
1788B-089,2	gæbe / eteslîchen der stete vienden / nâch der
1788B-089,3	zît sô ez gekündet würde / und wirdet er des
1788B-089,4	beredet mit drîn érbæren sîn miteburgærn /
1788B-089,5	alsô vile er denne / den verkoufet lîhet oder
1788B-089,6	gît / alsô vile / sol die stat / dâ er burger inne
1788B-089,7	ist / von ime zuo einere pêne / in den næhesten
1788B-089,8	ahte tagen nemen / unde niht lâzen / noch widergeben
1788B-089,9	ûf den eit / mac man aber es sîn
1788B-089,10	niht bereden er sol sich des entslahen mit
1788B-089,11	sîneme eide / swelich burger aber / er sî râthêre /
1788B-089,12	oder ûzer dem râte eineme der stete viende /
1788B-089,13	lîplîche helfe tæte nâch der zît / alsô daz
1788B-089,14	kunt wirdet / und daz der rât / oder daz mère teil
1788B-089,15	des râtes / der selben stat / dâ er inne
1788B-089,16	burger ist spræche daz ez in kuntlich wäre /
1788B-089,17	den sol man êwiclîche / dâ nâch in den
1788B-089,18	ahte tagen schicken ûz der stat / den selben
1788B-089,19	sol ouch kein stat / der voregenanden zweir
1788B-089,20	andern steten / niemer entvâhen noch halten
1788B-089,21	in guoten triuwen / kumet aber ein ûzman
1788B-089,22	in eine stat der voregenanden / und wile dâ
1788B-089,23	inne koufen / keinere leie koufmanschaft / daz
1788B-089,24	sol man in niht lâzen ûz vüeren er en swer
1788B-089,25	denne ûf den heiligen / daz ez der stete
1788B-089,26	viende niht ane hoere / und ouch es in niht gebe /
1788B-089,27	âne alle gevärde /. diz allez sol under uns
1788B-089,28	den burgern / der voregenanden drîer stete
1788B-089,29	êwiclîche stæte belîben / unde geloben wir
1788B-089,30	daz / der rât von iegelîcher stat / der voregenanden /
1788B-089,31	ûf den eit / den iegelîcher rât
1788B-089,32	sînere stat hât getân stæte ze habenne / unde
1788B-089,33	vesticlîche ze haltenne in ganzen triuwen /
1788B-089,34	und daz wir der rât von iegelîcher stat der
1788B-089,35	voregenanden / ûf den selben eit / niemer kein
1788B-089,36	entvâhent in den rât / er en gelobe unde
1788B-089,37	swer denne dise voregenande verbuntnisse /
1788B-089,38	unde ordenunge / alsô si dâ vore geschriben
1788B-089,39	sint / stæte ze habenne / unde ze volendenne
1788B-089,40	mit guoten triuwen âne alle gevärde . und
1788B-089,41	des zuo eineme êwigen urkünde / sô sint der voregenanden
1788B-089,42	drîer stete ingesigle an disen
1788B-089,43	briev gehenket / dirre briev wart gegeben an
1788B-089,44	der mittewochen / nâch sante Laurenzien
1788B-089,45	tage dô von gotes gebürte / wârent / tûsent
1788B-089,46	jâr / zwei hundert jâr unde driu unde niunzic

- 604-029,28 in gotes namen âmen . wir Simon von gotes genâden erwelet bischov von Wormezzen .
- 604-029,29 tuon kunt allen / di disen briev ane gesehent . daz wir durch des wægern unde des bezzern
- 604-029,30 willen / ane hân gesehen / daz wir in ganzen willen / mit ganzeme herzen wollen unde
- 604-029,31 solen mit unsern lieben burgeren von Wormezzen guotlîche unde einmüeticlîche leben dâr
- 604-029,32 umbe erkennen wir unde binden uns mit disen brieve / von allerêrst daz wir unser hûsgenôze
- 604-029,33 di münzære halten unde beschirmen unde lâzen in der vrîheit / in deme rehte also si
- 604-029,34 von keiseren . küningen . unde von unsern vorevaren die bischove / unde von guoter gewoneheit
- 604-029,35 her hânt brâht . dâr nâch verbinden wir uns / daz wir unser burgere gemeinlîche von
- 604-029,36 Wormezzen solen lâzen an deme rehte daz si hânt von der satzunge di dâ geschach
- 604-029,37 zwischen bischove Heinrîche sîneme stife / unde der stat unde den burgeren von Wormezzen .
- 604-029,38 geschatz oder ungelt zuo setzene / also di brieve sagent di dâr über geschrieben sint . dâr nâch
- 604-029,39 sô verjehen wir unde verbinden uns / daz wir den rât von Wormezzen niet en solen hindern /
- 604-029,40 swanne gebüret den vriden zuo rehtenne . dâr nâch verbinden wir uns / daz wir den
- 604-029,41 schultheizen von Wormezzen niet en solen dringen über di gülte di er gît von sîneme
- 604-029,42 ambete also ez von altere here kommen ist . unde beschrieben ist . dâr nâch sô verjehen
- 604-029,43 wir unde verbinden uns / daz wir niet hindern solen di burgere von Wormezzen / swanne si
- 604-029,44 wollen / si entvâhen wole unser dienestliute unde ander burgere / zuo burgeren . also ez reht
- 604-029,45 ist . unde von altere here hânt brâht dâr nâch sô verjehen wir unde verbinden uns /
- 604-030,1 daz wir alle di hantvesten reht / unde vrîheit / unde guote gewoneheit di unser liebe
- 604-030,2 burgere von Wormezzen beide kristene unde juden sunder oder sament hânt unde her
- 604-030,3 brâht hânt / daz wir di halten stæte / bezzern / unde niet ergeren . dâr nâch wollen
- 604-030,4 wir unde jehen des / swâr ane di sâligen bischove / bischov Eberhart unde bischov Vriderîch
- 604-030,5 sîn bruoder unser vorevaren di burgere von Wormezzen kristenen unde juden gedrungen hânt

604-030,6	zuo unrehte / daz in daz an ireme rehte / unde an irere guoten gewoneheit vürewert mē niet
604-030,7	schade . swaz hier vore geschriben ist daz wollen wir daz ez stæte sî . unde unzerbrochen belîbe
604-030,8	âne argen list / wir en mügen danne mit guoten hantvesten oder mit rechter kuntscheffe
604-030,9	vüre bringen daz wir unde unser stift bezzer reht haben ./ des wir billîche geniezen
604-030,10	solein . daz diz dinc stæte verlîbe / sô geben wir disen briev besigelet mit unserme ingesigele /
604-030,11	unde der rihtære von Meinzen / unde des tuombrobestes von Meinzen . unde des probestes
604-030,12	sante Andrées von Wormezzen . wir voregenanden unde di rihtære von Meinzen wir jehen
604-030,13	daz wir durch bete unde mit gehangnisse des voregenanden hêrren von Wormezzen zuo
604-030,14	eineme geziugnisse unde zuo einer bestäticheit / unser ingesigele an disen briev hân geleget .
604-030,15	dirre briev wart gegeben von gotes geburt tûsent jâr . zwei hundert jâr . ahtsic jâr . unde
604-030,16	driu jâr . an sante Pêtris tage . der der êrst tac was in deme ouweste
882-247,19	wir der bischov Simon von Wormezze / unde daz gemeine kapitel von Wormezze / unde der rât /
882-247,20	die stat / und die gemeinede von Wormezze / tuont kunt allen den die disen briev an gesehent /
882-247,21	und die in hoerent lesen . daz wir haben eine ganze suone iemermêre êwicliche gemachet /
882-247,22	mit hêrrn Rudolfe / und hêrrn Anselme den rîtæren von Drachinvels / die gebrüederkint
882-247,23	sint / unde allen iren vriunden / und allen iren mâgen / unde iren nâckomen / umbe die anesprâche
882-247,24	die sie hânt gehabet / umbe die wâge / unde umbe den pfuntære / unde umbe den zol / unde umbe
882-247,25	die münze / unde umbe die Marouwe / unde umbe alle die lêhen die sie hatten in dem burcvriden
882-247,26	zuo Wormezze . dâr ûf hânt verzigen dise voregenanden hêrren von Drachinvels / vüre sich /
882-247,27	unde vüre alle ire erben / her umbe sô hân och wir / der bischov der voregenande hêrre von
882-247,28	Wormezze / unde daz kapitel / unde der rât / und die gemeinede von Wormezze lûterliche verzigen / âne
882-247,29	alle gevärde / unde âne aller slahte argen list / ûfe allen den schaden der uns geschehen ist
882-247,30	von den voregenanden hêrren von Drachinvels / unde allen iren altvordern / unde von allen iren
882-247,31	vriunden / und von allen iren helfârn . daz diz stæte belîbe / des geben wir disen briev bestätiget

- 882-247,32 mit unsern ingesigelden / des bischoves Simonis von Wormezze / des kapitels / unde der stete von
- 882-247,33 Wormezze . dirre briev wart gegeben von gotes gebürte / tûsent jâr / zwei hundert jâr / unde
- 882-247,34 sibene und ahtsic jâr . an dem êrsten tage des aberelles .
- 883A-247,40 wir Rudolf / unde Anselm die rîtære von
- 883A-247,41 Drachinvels / die gebrüederekint sint / tuon
- 883A-247,42 allen den kunt die disen briev an gesehent unde
- 883A-247,43 in hoerent lesen / daz wir mit dem hêrren dem
- 883A-247,44 bischove Simone von Wormezze / unde mit dem
- 883A-248,2 kapitele / unde mit den râte / unde mit der stat /
- 883A-248,3 unde mit der gemeinede / von Wormezze / eine suone
- 883A-248,4 iemermêre êwiclîche hân gemachet / vüre uns /
- 883A-248,5 unde vüre alle unser erben . umbe die anesprâche
- 883A-248,6 die wir gein in hatten / umbe die wâge / unde
- 883A-248,7 umbe den pfuntære / unde umbe die münze / unde
- 883A-248,8 umbe den zol / unde umbe die Marouwe / unde
- 883A-248,9 umbe alle die lêhen die wir hatten in dem
- 883A-248,10 burcvriden zuo Wormezze /. des hân wir verzigen /
- 883A-248,11 vüre uns / unde vüre alle unser erben . und
- 883A-248,12 hân ouch gelobet / diz voregenande guot / zuo
- 883A-248,13 verstêne . unde zuo verantwürtene / vüre rehte anesprâche .
- 883A-248,14 dise voregenande wort / hân wir
- 883A-248,15 gesworen stæte zuo haltene alsô verre sô wir
- 883A-248,16 mügen / âne alle gevärde / unde allen argen list .
- 883A-248,17 daz diz stæte belîbe / des geben wir disen
- 883A-248,18 briev bestätiget / mit unsern ingesigelden /
- 883A-248,19 Rudolfs unde Anselmes der rîtære von
- 883A-248,20 Drachinvels – [...] gegeben von gotes gebürte /
- 883A-248,21 tûsent jâr / zwei hundert jâr / unde sibene
- 883A-248,22 unde ahtsic jâr . an dem êrsten tage des
- 883A-248,23 aberelles .
- 883B-247,40 wir Rudolf und Anselm die rîtære von
- 883B-247,41 Drachinvels die gebrüedere kint sint / tuon
- 883B-247,42 kunt allen den die disen briev an gesehent /
- 883B-247,43 und in hoerent lesen . daz wir mit dem hêrren
- 883B-247,44 dem bischove Simone von Wormezze / und mit
- 883B-248,2 dem kapitele / und mit dem râte / und mit
- 883B-248,3 der stat / und mit der gemeinede von Wormezze /
- 883B-248,4 eine suone iemermêre êwiclîche hân gemachet /
- 883B-248,5 vüre uns / und vüre alle unser erben . umbe
- 883B-248,6 die anesprâche die wir gein in hatten / umbe
- 883B-248,7 die wâge / unde umbe den pfuntære / unde
- 883B-248,8 umbe die münze / und umbe den zol / und

- 883B-248,9 umbe die Marouwe / unde umbe alle die lêhen
 883B-248,10 die wir hatten in dem burcvriden zuo Wormezze /.
 883B-248,11 des hân wir verzigen vüre uns / und vüre alle
 883B-248,12 unser erben . unde hân och gelobet diz voregenande
 883B-248,13 guot zuo verstêne unde zuo verantwürtene
 883B-248,14 vüre rehte anesprâche / dise voregenande wort
 883B-248,15 hân wir gesworen stæte ze haltene alse verre
 883B-248,16 sô wir mügen / âne alle gevärde / unde âne
 883B-248,17 allen argen list . daz diz stæte belîbe / des
 883B-248,18 geben wir disen briev bestætiget mit unsern
 883B-248,19 ingesigelen / Rudolfes unde Anselmes der rîtære
 883B-248,20 von Drachinvels /. dirre briev wart gegeben /
 883B-248,21 von gotes gebürte /. tûsent jâr / zwei hundert
 883B-248,22 jâr / unde sibene unde ahtsic jâr . an dem êrsten
 883B-248,23 tage des aberelles .
- 903-262,17 wir Simon der bischov / unde der rât von Wormezzen / wir hân versehen
 die ungenâde /
 903-262,18 unde den unvriden / der sich in der stat zuo Wormezzen erhaben hât / deme
 zuo
 903-262,19 widerstênde hân wir gemachet dise satzunge . von allerêrste / sô setzen wir
 . swâ sich ein
 903-262,20 kriec erhebet innewentic unsers burcvriden sô sal sie von beiden sîten
 begenüegen mit
 903-262,21 deme gerechte unsers des bischoves / unde des râtes / alsô wir gesworen hân
 / unde die hantvesten
 903-262,22 sagent . swer dâr über kein houfunge machet in sîneme hûse / oder in eines
 anderen
 903-262,23 hûse mit tage oder bî naht / ez en sî / danne daz er mit tage sîner vriunde
 sehse / oder ahte
 903-262,24 zuo houfe bite / iren rât zuo habene / wie er sîne klage vollenvüere / der
 unde jener . in des
 903-262,25 hûse die houfunge geschiet / der sal ietweder di stat / unde den burcvriden
 rûmen ein jâr / unde
 903-262,26 sehs pfunt Wormezzer der stat geben . swer aber zuo sînen vriunden zuo
 der houfunge kumet /
 903-262,27 der sal die stat rûmen / unde den burcvriden einen mânt / unde ein pfunt
 pfenninge der stat
 903-262,28 geben / ist er ein burger . ist er ein ûzman / sô sal man in werfen in einen
 turn / swer aber
 903-262,29 die boten sint houfunge zuo machene / die solent die stat / unde den
 burcvriden rûmen
 903-262,30 zwêne mânden / unde zwei pfunt Wormezzer der stat geben ./ tuont sie
 kein unvuoge / sô
 903-262,31 rehtet man von in / alsô reht ist . dâr nâch sô setzen wir / swâ der vride
 geklaget wirdet /
 903-262,32 unde man geziuge dâr ûf leiten sal . swer die geziuge irret mit dröuwene .
 oder mit ander

- 903-262,33 sache . der sal di stat unde den burcvriden rûmen zwêne mânde / unde zwei pfunt Wormezzer
- 903-262,34 der stat geben . sô setzen wir ouch zuo den gezîten . sô man die geziuge leiten sal . daz
- 903-262,35 der / von deme geklaget wirdet noch kein sîn vriunt / oder ieman von sînen wegen ûf deme
- 903-262,36 hove / oder ûf deme sale kein underrede oder irresal tuon den geziugen / noch dâ / si oder
- 903-262,37 stein / ez en sî danne / daz ime dâr zuo eineme geziuge geboten sî . swer diz brichet . der sal
- 903-262,38 die stat / unde den burcvriden rûmen zwêne mânde . unde zwei pfunt Wormezzer der stat geben .
- 903-262,39 dâr nâch setzen / wir / swer iemanne hilfet beziugen valschlîche swâ man daz mit wârheite
- 903-262,40 ervindet ez sî umbe den vriden / oder umbe ander dinc . daz der êwiclîche di stat
- 903-262,41 sal rûmen unde ez von alter her ist kumen alsô / dâr nâch sô setzen wir daz nieman
- 903-262,42 keinen muntman habe / wande ez von deme rîche verboten ist / muntman alsô / daz nieman
- 903-262,43 dem anderen / keinen dienest tuo . umbe daz er in beschirme . unde ime gebunden sî . swer
- 903-262,44 daz brichet . der iht dâ gibet oder nimet / der sal iewederer di stat / unde den burcvriden
- 903-262,45 einen mât rûmen / unde ein pfunt Wormezzer geben . sô setzen wir ouch / swer
- 903-262,46 nahtes nâch der dritten wînglocken gêt / mit werlîcher hant / dâ von man argen / wân
- 903-262,47 haben mac / er sî burger / oder ein ûzman / der sal ein mât rûmen di stat / unde den
- 903-263,1 burcvriden / unde ein pfunt Wormezzer geben gêt er aber vinsterlingen / âne werlîche
- 903-263,2 hant . sô sal er rûmen di stat / unde den burcvriden zwô wochen . unde zehn schillinge pfenninge
- 903-263,3 geben / er en swer danne / daz er ez âne arge liste getân habe . dâr nâch setzen wir / swâ
- 903-263,4 keine heimsuuche in der stat / oder in den burcvriden geschiet . dâ solent die nâchgebûre /
- 903-263,5 die dâr umbe gesezzen sint / dâr zuo gênen ez en neme in danne êlîche nôt / oder iegelîcher der
- 903-263,6 dâ gerüeget des wirdet . er en wolle sweren / daz er des niht en hörte / noch wizzende wäre /
- 903-263,7 der sal di stat unde den burcvriden rûmen ein mât . unde ein pfunt Wormezzer der stat
- 903-263,8 geben / swer dise voregenande satzunge brichet / der sal di pfenninge geben / êr / er wider

- 903-263,9 in di stat kume . brichet er daz oder kumet er / êr / sîner zît her in / sô sal er zwivaltige
- 903-263,10 pêne lîden / mit ûz varnde / unde an den pfenninge / unde vindet niemer genâde / er en habe
- 903-263,11 daz vollenbrâht / quæme er über daz her in / sô sal man in / in einen turn werfen / biz er
- 903-263,12 sîne bezzerunge getuot / unde ouch sîne pfenninge gegît / mac er sie geleisten . mac er der
- 903-263,13 pfenninge niet geleisten / sô sal er di stat / unde den burcvriden êwiclîche rûmen / biz er sie
- 903-263,14 gegît / unde swer die bezzerunge tuot / alsô geschriben stêt / der en hât / oder ne sal kein sîn êre /
- 903-263,15 oder sîn reht verloren hân . dâr nâch her über setzen wir liute / uns von deme râte . unde die
- 903-263,16 sehszehene / unde die scheffenen / swelicher / under / den allen iht weiz / oder ervert . der sal
- 903-263,17 ûfe sînen eit an deme næhesten vrîtage kumen in den rât / unde sal daz rüegen . ez en neme
- 903-263,18 ime danne êlîche nôt . sô sal er iz aber an deme êrsten vrîtage dâr nâch tuon .
- 903-263,19 swer dâ gerüeget wirdet / mac man in beziugen / sô sal er die pêne lîden / mac man daz niht .
- 903-263,20 sô sal ime der burgermeister heizen künden / daz er kume an deme næhesten vrîtage / sô
- 903-263,21 der rât sitzet / unde offenlîche sich entschuldigen zuo den heiligen ./ tuot er des niht / sô sal
- 903-263,22 er di pêne lîden . unde sal man sie des niht erlâzen / zuo allen disen voregenanden dingen /
- 903-263,23 unde den vriden zuo rehtene / solen wir der bischov beholfen sîn / unde wir der rât
- 903-263,24 verbinden uns dâr zuo / swer sich her engeine setzet / daz wir wider den sîn / mit liebe /
- 903-263,25 unde mit guote / alsô ane grîfen daz ez vollenbrâht werde . wær ez aber alsô . daz unser
- 903-263,26 keiner von deme râte der nû ist . oder her nâch wirdet / sich dâr von ziehen / oder verren
- 903-263,27 wolte . durch vriuntschaft / oder durch mâcschaft / oder durch beider hande sache / den sal
- 903-263,28 man eischen / alsô ez her kumen ist / mit deme mîren teile des râtes / gêt er danne
- 903-263,29 niet dâr zuo . unde en hilfet niht dâr zuo / mit liebe / unde mit guote / âne arge liste / sô ist er
- 903-263,30 meineidic / unde sal den rât rûmen / aller dirre voregenanden satzungen / solen wir der
- 903-263,31 bischov âne den rât . oder wir der rât . âne unsern hêrren den bischov niemer veranderen .
- 903-263,32 in ein geziugnis / unde ein stäticheit der voregenanden satzungen / hân wir der

- 903-263,33 bischov mit unserme ingesigelde / unde wir der rât mit unserre stete
ingesigelde disen
- 903-263,34 briev besigelet / unde bestätiget / diz geschach / nâch gotes gebürte /
tûsent jâr / zwei hundert
- 903-263,35 jâr / ahtsic jâr / unde siben jâr . in deme höuwemânôde . an deme næhesten
vrîtage /
- 903-263,36 zweir martelær . Primi et Feliciani
- 1524-688,19 wir Walraven dê grâve von Zweinbrücken / unde wir die boten / von den
steten /
- 1524-688,20 von Meinze / von Wormezze / unde von Spîre / die von den selben steten
/ dâr zuo sint gesant /
- 1524-688,21 tuont kunt allen den / die disen briev - [...] - [...] mit râte / unde gehelle
des êrbærn edeln hêrren / hêrrn Heinrîches des grâven von Veldenze / und
anderer biderber
- 1524-688,22 liute / die wir dâr zuo nâmnen / umbe die missehelle und anesprâche die der
edele hêrre - [...]
- 1524-688,23 unde sîn sun / Vriderîch / unde hêrr Heinrîch von Banacker /
mit einander hânt / unde hettent gegen einander / di si beidensîte / an uns
gewilliclîche hânt
- 1524-688,24 gelâzen / bî einere pênen / tûsent marke silbers . lûters - [...] - [...] - [...] den eit / alsô ez an den brieven / die dâr über ze Spîre / wurdent
gemachet / ganzlîche
- 1524-688,25 stât geschriben / sô sprechen wir mit urteile / mit guoter bedæhticheit /
unde heizent / alsô
- 1524-688,26 ez uns bevolhen ist - [...] und entschuldigen / mit sîneme eide /
- 1524-688,27 daz er niht hiez schrîben / die wort / umbe die verrætnisse / alsô si stânt /
an eineme unbesigeltem
- 1524-688,28 brieve geschriben / wir sprechent och mit urteile / daz der - [...] und vrouwe Agnes sîn vrouwe / von solicher satzunge und ordenunge / alsô die
- 1524-688,29 voregenanden grâven und der von Banacker / tâtent bî des küninges
lebende / alsô an den
- 1524-688,30 brieven stât geschriben die si dâ / dâr über - [...] - ze
Guotenbûrc / und die dörfer und daz quot daz dâr zuo hoeret / alsô an den
selben / der satzunge
- 1524-688,31 brieven / si benennet sint / solent haben voreûz / âne geværde / dâ nâch
sprechen wir mit
- 1524-688,32 urteile / umbe - [...] sollte gevallen sîn ebe er lebete /
alsô die voregenanden brieve der satzunge och wole besagent / daz grâve
Vriderîch unde
- 1524-688,33 sîn sun / des dritteiles ein halpteil unde hêrr Heinrîch von Banacker unde
sîn vrouwe Agnes
- 1524-688,34 - [...] daz ander halpteil des dritteiles / haben solent gemeinlîche unde teilen
alsô ander
- 1524-688,35 quot alsô hier nâch geschriben ist âne geværde / wir sprechent och mit
urteile / alsô si an
- 1524-688,36 den voregenanden brieven / gesatzt unde geordenet hânt / daz - [...]

- 1524-688,43 dörfer / gelt / nütze / und allez daz dâr zuo hoeret / die ze dem ambahte / der
- 1524-688,44 lantvogtîe in Spîrgouwe hoerent / die der von Banacker / der ein lantvoget dâ was des küninges /
- 1524-688,45 des tages / hette / -[...] -[...] âne daz ûzgenomen guot / gemeinlîche
- 1524-689,1 haben solent / ungeteilet / und die nütze / und daz gelt / daz dâ von vellet / teilen solent /
- 1524-689,2 alsô daz der gräve unde sîn sun / daz halbe teil / und der von Banacker -[...]
- 1524-689,3 daz ander halbe teil / haben / unde nemen solent / âne gevärde / unde sol
- 1524-689,4 daz niht irren / daz der gräve / vrîheit eteslîcher stete / vüre hât geleit / wir sprechent ouch
- 1524-689,5 mit urteile / allez daz sie -[...] geschehen ist / an nâmen /
- 1524-689,6 und an andern dingen / daz man / daz sol ûf rihten / ze beidensîte / nâch bewîsunge ./ der
- 1524-689,7 kuntschefte / alsô hier nâch geschriben stât / âne gevärde / unde hât ouch der gräve iht -[...]
- 1524-689,8 -[...] / daz dâ vore benant ist / oder ûf anderm sîneme
- 1524-689,9 guote / sît des küninges tôde / daz sol er ime wider geben / âne gevärde /. wir sprechent ouch /
- 1524-689,10 mit urteile / daz die vogetîe ze Hagenbuoch / hoeret unde hoeren sol
- 1524-689,11 -[...] Banacker vallen sol / alsô dâ vore geschriben stât / wir sprechent ouch
- 1524-689,12 umbe Lûterburc / ist daz der von Banacker / niht mit gerihte / oder mit offen brieven / alse
- 1524-689,13 ein reht ist / beziugen unde bereden mac daz -[...] -[...] der gräve von Lîningen /
- 1524-689,14 ime riete / oder hieze / Lûterburc wider geben / deme bischove von Spîre alsô er jihet /
- 1524-689,15 daz der von Banacker / den gräven sol / Lûterburc wider geben / ebe er mac / mac er aber
- 1524-689,16 daz niht getuon -[...] unde bete / alsô man mit kuntschefte
- 1524-689,17 bevinden mac / daz Lûterburc giltet / an gülte und an bete / âne gevärde / ze habende
- 1524-689,18 in einer rehten gemeinschefte / alsô daz ander guot / ebe ez joch wole der küninc wider hette
- 1524-689,19 geheizen -[...] -[...] nâch des küninges tôde / Lûterburc inne hette / eteswie lange / unde
- 1524-689,20 si niht wider gap / bî des küninges lebende / mac er aber beziugen / daz mit gerihte / oder mit
- 1524-689,21 brieven / daz ez mit des gräven geheize / oder râte / geschæhe / daz sol er bereden -[...] und
- 1524-689,22 sol deme gräven / nihtesniht schuldic sîn dâr umbe / vermizzet aber er sich decheiner
- 1524-689,23 beredunge / oder wile ez niht bereden / der gräve sol sich des entslahen / alsô ein reht
- 1524-689,24 ist / tuot der gräve daz / sô ist der von Banacker ime schuldic / ze tuonde -[...]

- 1524-689,25 stât / wir sprechent ouch mit urteile / alsô der von Banacker / verwillekürete / an einem
- 1524-689,26 brieve / dâ des hêrren ingesigel / græven Vriderîches / und des ingesigel von Banacker / ane
- 1524-689,27 hangent / daz die wîle / oder dâ zwischen si die râtliute – [...] die dâr über /
- 1524-689,28 wurdent beidensîte erkoren / den græven / die stete volgen solent alsô an den brieven stât /
- 1524-689,29 daz / daz stæte sîn sol / unde daz die græven / vore von des küninges tôde swaz von den steten
- 1524-689,30 viel / unze an den tac der daten – [...] gegeben ze Landouwe / an sante Pêters tage
- 1524-689,31 – – / dâ von gotes gebürte wârent / tûsent jâr zwei hundert jâr / und einez
- 1524-689,32 unde niunzic jâr / daz sprechen wir / daz si daz teilen solent deme von Banacker / âne
- 1524-689,33 gevärde / unde – [...] – [...] tage der voregenanden date des brieves / unze an den tac /
- 1524-689,34 des urteiles / unde swelicher under in / iht hât genomen / ûf dem gemeinen guote / sît des küninges
- 1524-689,35 tôde / der sol daz deme andern teilen / alsô vore geschriben stât / unze an disen – [...]
- 1524-689,36 âne den nutz von den vrîen steten / den solent die græven / niuwan teilen / von
- 1524-689,37 des küninges tôde / deme von Banacker / unze an den tac der date / des brieves der zuo
- 1524-689,38 Landouwe gegeben wart / alsô dâ vore geschriben stât / wir sprechen ouch mit urteile / umbe
- 1524-689,39 Nickastel / wande daz gelâzen wart / an râtliute / unde die râtliute dâr umbe missehullent /
- 1524-689,40 und dâ von iewedersît / nihtesniht verbrochen wart / daz die burc Nickastel / vallen unde
- 1524-689,41 hoeren sol / in daz ander guot / – [...] gemeinschaft / alsô dâ vore geschriben stât / âne
- 1524-689,42 gevärde / wir sprechent ouch mit urteile / umbe die klage / die der græve hât / an den von
- 1524-689,43 Banacker / umbe daz er ûf sîn lîp / guot und êre / vore deme küninge und anderswâ hette
- 1524-689,44 gesprochen / und gerâten / und daz er in dâr zuo solte hân getrieben / daz er ze Erfurt rîten
- 1524-689,45 müeste / und daz er ime sîn liute ze Agersheim / solte hân geschetzet alsô er vûre hât geleit /
- 1524-689,46 daz / sider daz geschach / eine suone wart gemachet / alsô wir bevunden hânt /
- 1524-690,1 von den die bî der suone wârent / und dâ von sprechen wir / daz der græve / dâr umbe
- 1524-690,2 niht ze vordernde habe unde wir niht sprechen solent / wir sprechent ouch mit urteile /

1524-690,3	umbe daz dorf die weide / unde umbe daz halbe teil der mülen / ze Rechholz / swaz
1524-690,4	der voregenande hêrre gräve Vriderîch / mac bereden / mit gerihte oder mit offen brieven /
1524-690,5	âne gevärde / daz ime der von Banacker dâr ane gelobet hât / daz er -[...] leisten /
1524-690,6	mohte er aber des niht getuon / oder wolte ez niht tuon / unde hæte er sich des vermezzen niht /
1524-690,7	er sol sîn reht dâr umbe nemen / sô er daz getuot / sô sol er des ledic sîn / âne gevärde /. wir
1524-690,8	sprechent ouch / umbe daz dorf -[...] daz der von Banacker ze lêhene hât / von deme
1524-690,9	gräven / und der gräve sprichet / daz / daz selbe lêhen ime sî ûf kommen umbe die voregenande
1524-690,10	getât / daz der gräve / den von Banacker / niht hât überkommen / mit sînere manne
1524-690,11	-[...] -[...] dâ von sol lâzen sitzen / ûf deme lêhene / unde swaz er ime dâ ûfe genomen
1524-690,12	hât / daz sol er ime wider geben / unz an die stunt / daz er ime daz ane gewinnet / alsô
1524-690,13	ein hêrre sînem manne lêhen sol ze rehte ane gewinnen -[...] daz die juden /
1524-690,14	ze Landouwe / hoeren solent in die gemeinschaft / mit dem andern guote / âne gevärde / unde
1524-690,15	sol niht irren / daz der von Banacker sprichet / daz si ime pfandes stânt / von deme küninge /
1524-690,16	umbe driu hundert -[...] wir sprechent ouch mit urteile / hânt die voregenanden gräven /
1524-690,17	sît daz ez an uns / ze Spîre gelâzen wart / unze an disen tac dises urteiles alsô dâ vore geschriben
1524-690,18	stât / von den steten / iht gevârlîche genomen / alsô man an der -[...] -[...]
1524-690,19	daz sol der gräve widerlegen âne gevärde / wir sprechent ouch mit urteile umbe Selse / daz
1524-690,20	Selse vallen sol in die gemeinschaft zuo dem andern guote / âne gevärde / alsô an den brieven
1524-690,21	der satzunge stât geschriben / unde sol -[...] schulde / alsô der von Banacker sprichet /
1524-690,22	daz ez ime pfandes stê / von dem marcgräven / wande der küninc die losunge der selben
1524-690,23	stat koufete / und die stat Selse in des küninges eide / unde stiller gewer / lange was / und -[...] -[...]
1524-690,24	der küninc tôt unde lebentic was / vunden wart in gepflegenisse / des von Banacker /
1524-690,25	der sîn lantvoget was / wir sprechent ouch mit urteile / swen man vindet in einere gewer /
1524-690,26	eines guotes / ez sî burclêhen / eigen oder erbe -[...] daz der / daz guot billîche haben sol / unze

- 1524-690,27 man ime sîne gewer ane gewinnet / alsô ein reht ist ist er aber ûzer der gewer geworfen
- 1524-690,28 mit gewalt man sol die gewer ime wider geben alsô si vore was / unze man si ime ane gewinnet
- 1524-690,29 alsô ein reht ist / und und ist ime dâ ûfe iht genomen / daz sol man ime wider geben /
- 1524-690,30 alsô die kuntschaft bewîset / wir sprechent och mit urteile -[...] der ze Nannenstein
- 1524-690,31 wart gevangen /. alsô der junge græve / vüre hât geleit / daz wir dâr umbe die kuntschaft
- 1524-690,32 solent verhoeren / unde wie ez die râtliute / an die ez gelâzen wart hânt bescheiden /
- 1524-690,33 daz wir daz -[...] und umbe des jungen græven burclêhen / ze Lütern / dâ ûfe er
- 1524-690,34 jihet / daz der von Banacker solte hân genomen / drîzic pfunt haller / sô sol man ouch
- 1524-690,35 ervarn / die kuntschaft / unde swaz man mit kuntscheften vindet / daz -[...] hât genomen /
- 1524-690,36 daz sol er ime wider geben / aber umbe den schaden / den der græve jihet / daz er
- 1524-690,37 habe genomen dâ von / daz der von Banacker ime gelobete wider ze gebenne / die selben
- 1524-690,38 haller / ûf eine zît / und ebe er -[...] -[...] er ime abe tâte / swaz schaden er dâr umbe næme /
- 1524-690,39 unde wanne er daz niht en tâte / sô sprechen wir / mac er / daz beziugen / mit gerihte / oder
- 1524-690,40 mit brieven / ebe sich des der græve vermizzet daz er des sol billîche -[...] mac er daz niht
- 1524-690,41 getuon / oder wile ez niht / tuon /. sô sol der von Banacker sich des entslahen / alsô ein reht
- 1524-690,42 ist âne gevärde / wir sprechent och mit urteile / alsô der von Banacker klaget umbe daz
- 1524-690,43 guot ze Mündlingen daz -[...] habent entwert / daz die græven / deme von Banacker / wider lâzen
- 1524-690,44 solent die gewer / unde solent ime wider geben / swaz si dâ ûfe / ime hânt genomen /
- 1524-690,45 und die boten die wir dâr zuo schickent / alsô hier nâch geschriben stât mit kuntscheften
- 1524-691,1 ervarn / wielich die gewer sî / ist si guot / er sol sîn geniezen / ist si aber anders / swaz
- 1524-691,2 denne reht ist / daz sol vüre gân / alsô die kuntschaft bewîset / die unser boten uns bringent /
- 1524-691,3 wir -[...] allez daz varente guot / unde vruht / ez sî wîn korn / oder pfenninge /
- 1524-691,4 oder ander vruht / oder guot / daz vorehanden was / und daz under dem küninge / in des gepflegenisse

- 1524-691,5 von Banacker / vunden wart / des tages dô der küninc tôt unde lebentic
was / daz man daz
- 1524-691,6 gelîche teilen sol / mit den andern nützen / alsô dâ vore geschriben stât /
âne daz korn /
- 1524-691,7 den wîn und daz vleisch / daz ûf den bürgen vunden wart / daz ist voreûz
des von Banacker
- 1524-691,8 alsô an dem genanten brieve der satzunge / bescheidenliche stât geschriben
/ wir sprechent
- 1524-691,9 ouch mit urteile / umbe allez daz guot / ez sî eigen lêhen / oder erbe / daz
græven Emichen
- 1524-691,10 was / daz der küninc hette in sînere gewalt / und des der von Banacker pflac
/ des tages / dô der
- 1524-691,11 küninc / tôt / unde lebentic was / daz si daz mit dem andern guote /
gemeinlîchen halten
- 1524-691,12 solent . und den nutz dâ von teilen / alsô dâ vore geschriben stât âne
gevärde . unde spricht
- 1524-691,13 – [...] an daz selbe guot / si solent ez beide verantwürten / unde swaz der
von Banacker des
- 1524-691,14 selben guotes / des tages niht en hette / daz er dâr ane sol / keine anesprâche
haben / gegen
- 1524-691,15 den græven / von der gemeinschefe wegen / die si mit einander hânt âne
alle gevärde / wir sprechent
- 1524-691,16 ouch mit urteile / mac hîrr Boppelman bereden / mit des græven brieve /
daz der weize ze
- 1524-691,17 Haselach / ime vallen sol vüre niun marke silbers / alsô er vüre hât geleit /
daz man daz billîche
- 1524-691,18 tuo . und ist daz ime gebrochen / man sol ez im ûf rihten / alsô die
kuntschaft bewîset / wir
- 1524-691,19 sprechent ouch mit urteile / umbe allez ander guot / unde lêhen / swer dâ
klaget under in
- 1524-691,20 beidensîte / oder ire vriunden / daz der – [...] – [...] und ime daz sîne
genomen hât /
- 1524-691,21 der sol die irrunge lâzen / unde sol ime wider geben / swaz ime dâ ûfe
genomen ist /
- 1524-691,22 nâch der kuntschefe bewîsunge / âne gevärde / alle / die artikel / die
sprechen wir mit
- 1524-691,23 urteile / alsô si stânt dâ vore geschriben / mit disen gegenwertigen brieven
/ unde sît daz
- 1524-691,24 wir kuntschefe / zuo manigen artikeln / der voregenanden / bedürfent ze
hoerende / sô hân wir
- 1524-691,25 ûzer uns / iezuo boten gekosen / unde benuomet / die an der / mittewochen
/ nâch sante Mathias
- 1524-691,26 tage / ze Büllingheim / und an deme zîstage dâ nâch / ze den Einsideln /
alle solent sîn / ze
- 1524-691,27 ervarnde die kuntschaft / und uns die selbe ze antwürtenne / an den selben
tagen / und
- 1524-691,28 an den selben steten / sol ir iegelîcher / haben sîne geziuge / sîne beredunge
/ sîne bewârunge /

- 1524-691,29 unde sîne brieve / swer die hât . unde swelicher wirdet besaget von uns / alsô wir die kuntschaft
- 1524-691,30 entvâhent von den boten / der sol dem andern daz ûf rihten / bî einere pênen / tûsent
- 1524-691,31 marke silbers / alsô si an uns komen sint / unde wan wir diz iezuo hânt geurteilet / sô urteilen
- 1524-691,32 wir ouch / daz ir keiner sol urzal haben / ebe sich die verhoerunge der kuntschefe ziehende
- 1524-691,33 wirdet / nâch den tage / vore dem wir urteile sprechen soltent / alsô an den brieven stât / mit
- 1524-691,34 den si es an uns kâment / die ze Spîre geschriben wurdent âne gevärde . wir sprechent ouch /
- 1524-691,35 daz der græve / und der von Banacker / ie einer den andern in setzen sol / in die bürge /
- 1524-691,36 stete / vestene und dörfer / und ander ligente guot / daz iewederer hât âne gevärde / unze
- 1524-691,37 an den sunnentac vore / mittelvasten / âne gevärde ze habende / gemeine / alsô dâ vore
- 1524-691,38 geschriben stât / bî der voregenanden pênen / und daz die græven / den von Banacker / dâr
- 1524-691,39 ane schirmen solent alsô an der satzunge brieve stât geschriben / geschähe ouch kein zweiunge
- 1524-691,40 oder würde kein missehelle zwischen den voregenanden parten / oder ire vriunden / in der
- 1524-691,41 voregenanden rede / des solent si wider vüre uns komen / unde solent ouch nemen / swaz
- 1524-691,42 wir dâr umbe sprechent mit urteile / bî der voregenanden pênen / unde stâte haben / âne
- 1524-691,43 alle gevärde . allez daz wir dâ vore geurteilet habent / daz hân wir durch guot getân / des
- 1524-691,44 landes / und der liute / unde niht deme rîchen / ze schaden / oder ze schanden / wir en gebent
- 1524-691,45 ouch dewederme / reht oder unreht / an des rîches quote wir hânt ez dâr umbe
- 1524-691,46 getân / wan si mit einander woltent haben geurliget / umbe daz / alsô si mit einander gesatzt
- 1524-691,47 unde geordenet hettent / alsô dâ vore geschriben stât / unde wäre dâ von / daz lant / verherjet
- 1524-692,1 und zerbrochen / wir sprechent ouch mit urteile daz hêrr Boppelman / sol sunder haben / Spiegelberc /
- 1524-692,2 unde allez daz guot / alsô er ez hette bî des küninges lebende / âne gevärde / und daz
- 1524-692,3 die græven und der von Banacker / hêrrn Boppelmannen und hêrrn Johan von Berwartsteine /
- 1524-692,4 solent geben / zwei hundert marke silbers / oder alsô vile gülte / der si dâ vüre begenüegen

1524-692,5	mac / alsô an der satzunge brieve och geschriben stât / wir sprechent och / daz die
1524-692,6	græven / schirmen solent / hêrrn Boppelman / hêrrn Johan von Berwartstein / hêrrn Johan von
1524-692,7	Matern / hêrrn Merkeln -[.] und ander ire mâge / swâ si reht habent / gegen mannegelîchem /
1524-692,8	der in unrehte wolte tuon / alsô an der satzunge brieve stât geschriben / âne gevärde / unde
1524-692,9	ze urkünde aller der voregenanden rede / sô hân wir Walraven / der græve von Zweinbrücken /
1524-692,10	unser ingesigle / mit des voregenanden hêrren / des græven von Veldenzen ingesigel und
1524-692,11	der stete ingesigel von Wormezze / gehenket an disen brie / unde wir Heinrich der græve
1524-692,12	von Veldenze / ze urkünde / aller der voregenanden rede / bî den wir vore unde nâch wârent /
1524-692,13	durch bete des voregenanden / græven Walravenes / und der voregenanden boten / sô hân wir
1524-692,14	unser ingesigel / an disen brie gehenket / wir aber der burgermeister / und der rât gemeinlîche
1524-692,15	der stat von Wormezze / durch bete der boten / der vore geschriben stete / von Meinze
1524-692,16	unde von Spîre / sô hân wir unserre stete ingesigle / vüre uns unde vüre si / gehenket an disen
1524-692,17	brie wande diz allez gehandelt ist / alsô dâ vore geschriben stât / ze Wormezze in der stat /
1524-692,18	dirre brie wort gegeben / an deme sameztage / nâch sante -[...] tage / dô von gotes
1524-692,19	gebürte wârent / tûsent jâr / zwei hundert jâr / unde zwei unde niunzic jâr /
1831-140,20	in gotes namen âmen . wir Eberhart von gotes genâden ein erwelt bischov ze
1831-140,21	Wormezze unde bestätiget verjehen unde tuon kunt allen di disen brie an gesehent / daz wir durch
1831-140,22	liebe unde durch vriuntschaft / unde durch daz daz wir mit vriden unde mit gemache leben mit
1831-140,23	unsern lieben burgern von Wormezze sô hân wir in bestätiget unde besigelt di artikele di her nâch
1831-140,24	geschriben sint . ze allererste daz wir di burger gemeinlîche lâzen an dem rehte daz si
1831-140,25	hânt von der satzunge di dâ geschach zwischent bischove Heinrich / sîneme stiffe / der stat /
1831-140,26	unde den burgern / ungelt ze setzene unde ze nemene alse di brieve sagent di dâr über
1831-140,27	geschriben unde besigelt sint . dâr nâch / daz wir den rât niet en sulen irren swanne in gebüret

- 1831-140,28 den vriden ze rihtene . dâr nâch daz wir den schultheizen von der stat niet sulen vürebaz
- 1831-140,29 dringen über di gülte di er von sîneme ambahte als ez von altere her komen ist / unde geschriben
- 1831-140,30 ist gegeben hât unde geben sal . dâr nâch / daz wir den rât von Wormezze niet hindern sulen /
- 1831-140,31 swanne si wellen unser dienestliute oder ander liute kristene oder juden ze burger entvâhen .
- 1831-140,32 dâr nâch / daz wir kein anesprâche haben sulen an unser burger umbe daz daz si daz
- 1831-140,33 schultheizenambet oder ander ambet unde di almeinede verkouft hânt / unde vürewert niet
- 1831-140,34 hindern sulen die wîle daz uns an der gülte unser schultheizenambetes unde ander unser
- 1831-140,35 ambete niet brust ist . würde aber uns an der gülte der ambete brust / daz sulent uns di burger
- 1831-140,36 ûf rihten . dâr nâch / swâr ane bischov Eberhart unde bischov Vriderîch sîn bruoder unser
- 1831-140,37 burgere kristene oder juden ûzer ireme rehte oder von ire guoter gewoneheit gedrungen
- 1831-140,38 hânt / des verjehen wir daz in daz an ireme rehte niet schaden sal . dâr nâch verjehen
- 1831-140,39 wir unde verbinden uns / daz wir alle di hantvesten / alle di reht / alle di vrîheit / unde
- 1831-140,40 alle di guote gewoneheit di unser burger zuo Wormezze beide kristene unde juden / sunder oder
- 1831-140,41 sament hânt / oder her brâht hânt / daz wir di halten stæte / bezzern unde niet ergern . dise
- 1831-140,42 voregenanden artikele di hier vore geschriben sint di sulen wir stæte halten mit den voreworten
- 1831-140,43 unde mit dem underdinge / swelichen dirre artikele / sunder oder sament rüerent unser burgere /
- 1831-140,44 unde ire dinc dâ mit schaffen wellent nû vürewerter mî / unde uns des dunket daz ez rüere
- 1831-140,45 uns unde unsers stiftes reht unde vrîheit / swâ wir danne mit hantvesten oder mit guoter kuntschefe
- 1831-140,46 mügen vüre bringen / alsô daz der rât oder der meiste teil des râtes sprechent ûf
- 1831-140,47 iren eit / daz wir unde unser stift reht haben / swelich artikel daz ist / ez sî einer / mî / oder
- 1831-141,1 alle / der sal man vürewerter mî abe sîn . unde sulen unser burgere den oder di artikele di
- 1831-141,2 wir alsô mit rehte gewinnen / von disem brieve tuon / alsô daz wir in einen andern briev
- 1831-141,3 geben über di andere artikele der wir niet mit rehte gedrücket hân . wir verjehen ouch

- 1831-141,4 des / daz wir di burgere umbe decheinen der voregenanden artikele / sulen an sprechen / ez
- 1831-141,5 sî danne daz si in rüeren unde ane grîfen / unde verbinden uns / swaz der rât / oder daz mère
- 1831-141,6 teil des râtes her über sprechent ûf iren eit / daz uns dâ mite begenüegen sal / unde si niet
- 1831-141,7 hôher dringen / mit decheineme gerihte geistlich oder werltlich / oder mit decheiner leier sache .
- 1831-141,8 grîfent aber unser burgere dirre voregenanden artikele decheinen ane / unde manen wir si
- 1831-141,9 daz si uns dâr umbe sprechen ein reht / daz sulen si uns tuon ûf iren eit unverzogenlîche
- 1831-141,10 âne alle gevärde . daz diz stæte unde unzerbrochen verlîbe / sô geben wir disen briev ze einer
- 1831-141,11 vestenunge unde ze einer stätictheite besigelt mit unserm ingesigele . diz geschach / unde dirre
- 1831-141,12 briev wart gegeben nâch gotes gebürte tûsent jâr / zwei hundert jâr / drie unde niunzic jâr / an
- 1831-141,13 sante Martines âbende / des heiligen bischoves
- 1832-141,16 in gotes namen âmen . wir Eberhart von gotes genâden ein erwelt bischov zuo Wormezze
- 1832-141,17 unde bestätiget / verjehen unde tuon kunt allen den di disen briev an sehent daz wir durch bete
- 1832-141,18 unde durh liebe unde durch vriuntschaft unser lieber burger von Wormezze verzîhen ganzlîche unde
- 1832-141,19 lüterlîche also daz wir niemer kein anesprâche haben / oder haben wellen umbe keine di
- 1832-141,20 sache di dâ rüret di artikele di wir in besigelt unde bestätiget hân / swie si di ane gegriffen
- 1832-141,21 hânt oder swaz si ires dinges mite geschaffet hânt biz ûf disen tac / unde umbe allez daz
- 1832-141,22 daz zwischen uns unde in ûf geloufen ist in disem kriege / des verzîhen wir lüterlîche unde
- 1832-141,23 ganzlîche vüre uns unde unser vriunde gegen in unde iren vriunden ez sî pfaffen oder leijen / si
- 1832-141,24 verzîhent och lüterlîche unde alliclîche gegen uns unde unsern vriunden / unde unsern helfârn
- 1832-141,25 pfaffen oder leijen von beiden sîten biz ûf disen tac . daz diz stæte unde unzerbrochen
- 1832-141,26 verlîbe / sô geben wir disen briev ze einer vestenunge unde ze einer stäticheit besigelt mit
- 1832-141,27 unserm ingesigele . diz geschach unde dirre briev wart gegeben nâch gotes gebürte tûsent
- 1832-141,28 jâr / zwei hundert jâr / drie unde niunzic jâr an sante Martines âbende / des heiligen
- 1832-141,29 bischoves

- 3438-530,24 wir Johan Holderboumere / unde Mehthilt / sîne êlîche wirtinne burger von Wormezzen
- 3438-530,25 tuon kunt allen den die dissen briev ane sehent oder hoerent lesen / daz wir mit gesameneter
- 3438-530,26 hant / und mit gelîchen willen / hân uns / unser erben / und unser nâchkomelinge / verbunden /
- 3438-530,27 offenlîche / daz wir daz hûs / zuo deme Höhenboume niemer solen geben / verkoufen
- 3438-530,28 oder versetzen / nû / oder iemermêre / danne eineme gesezzenen burger zuo Wormezzen der niet
- 3438-530,29 sîe pfaffe oder rîtær / unde wäre daz / daz keiner unser erben / oder unser nâchkomelinge
- 3438-530,30 die dâ reht gewinnent / an deme voregenanden hûse / die zuo Wormezzen niht gesezzen
- 3438-530,31 burgere wolten sîn / di solen kein reht haben an deme voregenanden hûse / wan die andern
- 3438-530,32 erben die zuo Wormezze verlîbent und sitzen wollent / die solen an deme hûse ire reht
- 3438-530,33 haben / wäre ouch / daz jene erben / die dâ reht habent an deme hûse / die ûzgesezzen
- 3438-530,34 wären / her wider in quæmen zuo Wormezzen / unde sitzen wolten als rehte burgere / die
- 3438-530,35 solen ire erbe und ire reht wider haben an deme hûse / und wär ouch daz / daz wir oder unser
- 3438-530,36 erben / oder unser nâchkomelinge / wolten daz voregenande hûs verkoufen geben oder setzen
- 3438-530,37 eineme ordene / zuo eineme klôster / ez sîe mannen oder vrouwen / daz mügen wir wole tuon / alsô daz
- 3438-530,38 man die graben / vülle unde zersleife / unde bræche man daz / daz hier vore geschriben ist / sô sol
- 3438-530,39 daz voregenande hûs der stat eigen sîn / unde mac die stat / dâ mite tuon swaz sie wile /
- 3438-530,40 daz diz stæte sîe dâ zuo geben wir disen briev besigelt mit mîneme Johannis ingesigelde dâ mite
- 3438-530,41 mich Mehthilt begenüeget / und mit der stete ingesigelde / zuo eineme rehten urkünde dirre voregenanden
- 3438-530,42 dinge / dirre briev wart gegeben / nâch Kristes gebürte zweliv hundert jâr unde niune
- 3438-530,43 und niunzic jâr / an sante Pêters tage in der ernen //
- N604-438,6 in gotes namen âmen wir Eberhart von gotes genâden ein erwelt bischov ze Wormezzen
- N604-438,7 unde bestätiget verjehen unde tuon kunt allen den di disen briev an sehent daz wir sôgetâne
- N604-438,8 vrîheit unde sôgetân reht also unser lieben burger di münzær hûsgenôzen von Wormezze hânt
- N604-438,9 oder her hânt brâht von keisern unde von küningen unde von bischoven unsern vorevarn unde

- N604-438,10 von unserme stife unde dâr zuo alle di guote gewoneheit di si biz her brâht
hânt daz wir
- N604-438,11 in di bestätigen unde bevesten unde geloben stæte ze haltene unde ze
bezzeren unde niet ze ergern
- N604-438,12 daz diz stæte unde unzerbrochen verlîbe sô hân wir disen briev den
voregenanden unsern
- N604-438,13 lieben burgern gegeben besigelt mit unserme ingesigele diz geschach unde
dirre briev wart
- N604-438,14 gegeben nâch unsers hêrren gebürte tûsent jâr zwei hundert jâr unde drie
unde niunzic
- N604-438,15 jâr an sante Martines âbende des heiligen bischoves .
- 3568-612,35 genädiger hêrre diz sint die lêhen die Hertwîc Kreiz von Wînheim von iuch
hâte
- 3568-612,36 unde die ir geluhen habet Hertwîc Kreiz unde Swîtgêr Kreiz sînen sünen
mit namen ein
- 3568-613,1 zehent zuo Wînheim unde vierdehalben morgen ackers zuo Wînheim unde
drîzic schillingen haller
- 3568-613,2 ûf einer halben mülen och zuo Wînheim unde ein zehent zuo Walstat unde
drie pfunt haller zuo
- 3568-613,3 Morlebach unde zuo Albensbach ein hülzel daz dâ heizet der Kreize holz
unde ein halben hov
- 3568-613,4 zuo Erbechel daz dâ lît bî Heppenheim unde swaz wir liute hân die hân wir
zuo houbetrehte
- 3568-613,5 von iuch unde zuo Diebûc ûzwentic der stat daz dâ heizet Münevelden
unde heizet och der
- 3568-613,6 Kreize guot daz trifft ûf zweliv pfunt ein jâr mî daz ander min unde zwei
malter kornes unde
- 3568-613,7 zwei habern zuo Rîmbach von eineme zehent . genädiger hêrre dissen briev
hân wir iuch besigelt
- 3568-613,8 ûf den rügge mit unsers vater eigen ingesigel
- 1000-329,16 wir grâve Adolv von Nassouwe tuon kunt allen den die disen briev
gehoerent oder
- 1000-329,17 gesehent / daz wir mit deme edelen manne / grâven Vrideriche[.....] von
Lîningen eine heimelîchkeit
- 1000-329,18 unde eine vriuntschaf[.....] unde übertragen hân / alsô . daz unser elteste
sun der nâch
- 1000-329,19 uns unsere grâveschaf besitzen sal / sîne tohter Mehthilde / obe eine von
sînen töhteren /
- 1000-329,20 die her von diseme tage hiute / vürewert enbinnen vünv jâren haben mac
die wir under
- 1000-329,21 den töhteren ûz erkiesen / zuo eineme êlîchen wîbe nemen sal unde rehte
/ ê / mit ire vollenbrengen /
- 1000-329,22 unde lâzen sîne zwâ eltesten töhtere zuo sîneme willen / daz her mit in tuo
swes her

- 1000-329,23 zuo râte wirdet / unde swanne wir eine von sînen töherten sweliche wir
wollen unseme sune
- 1000-329,24 ûz erkoren hân / sô sal iz an uns stân enbinnen vierzehen jâren swanne iz
zît sî / daz man
- 1000-329,25 die kint zuosamene gebe / unde an bî slâfene unde an aller hande dingen
die brûtlouft unde
- 1000-329,26 die hôhgezît / alse nâch kristenlîcher / ê / gewonelich ist vollenbrenge /
unde alsô die / ê / rehtlîche
- 1000-329,27 unde redelîche alse zwischen manne unde wîbe gewonelich ist vollenbrâht
wirdet / sô solen
- 1000-329,28 wir von êrste unde zuo vorderste . unserme sune unde sîneme wîbe des
grâven Vrideriches töhtere
- 1000-329,29 enbinnen eines jâres vriste tûsent marke kölnischer pfenninge an gereiteme
gelte alse zwischen
- 1000-329,30 Mênze unde Bingen genge unde gæbe sint zuo rehteme wideme geben /
unde obe wir die voregenande
- 1000-329,31 pfenninge an gereiteme gelte niet verlegen en mügen / sô solen wir der
pfenninge werunge
- 1000-329,32 an gûlten die alsô guot sint bewîsen unde geben sô wir Mênze allernâhesta
mügen / alsô / daz
- 1000-329,33 wir vüre zehen marke / eine marc geltes bewîsen solen unde ein vuoder
vrenkisches wînes vüre zwâ
- 1000-329,34 marke / unde ein vuoder hiunisches wînes vüre eine marc unde ein malter
kornes Mênzer mâzes
- 1000-329,35 vüre einen schillinc kölnischer pfenninge / unde solen daz alsô verre
bewîsen biz wir die voregenande
- 1000-329,36 tûsent marke kölnischer pfenninge an gerehter werunge alse hier vore
gesprochen ist
- 1000-329,37 bewîsen unde ervüllen / unde dise bewîsunge unde dise werunge der gûlte
die hier vore gesprochen
- 1000-329,38 ist / sal geschien vore hêrren Philippe von Höhenvels unde hêrren
Vrideriche von Meckenheim die von
- 1000-329,39 deme grâven Vrideriche dâr zuo erkoren sint / unde vore hêrren Ludewige
deme viztuome unde
- 1000-329,40 hêrren Heinriche von Gêhartestein die wir dâr zuo erkoren hân / unde obe
under des diser viere
- 1000-329,41 hêrren einer abe gienge / sô sal der / deme der gebrichtet einen anderen an
sîne stat kiesen /
- 1000-329,42 unde alse wir die tûsent marke an gereiten pfenninge gegeben hân / oder
an rehtlîchen gûlten
- 1000-329,43 die alse guot sîn alse hier vore gesprochen ist volliclîche bewîset[.] hân /
sô sal der voregenande
- 1000-329,44 hêrre grâve Vriderich von Lîningen disen selben kinden unserme sune
unde sîner tohter zuo
- 1000-329,45 rehteme wideme tûsent marke gereiter pfenninge geben / obe alsô vile
rehtlîcher gûlten
- 1000-329,46 die alsô guot sîn alse hier vore gesprochen ist sô her Mênze allernâhesta
mac bewîsen / in allen

- 1000-330,1 den voreworten also iz hier vore gesprochen ist / unde also der gräve
Vriderich unde sîne vrouwe
- 1000-330,2 en sint / sô sal sîner tohter reht erbeteil also iren anderen geswisterden also
si ane geboren
- 1000-330,3 ist vallen / unde daz er dise voregenande dinc stæte halte unde getriuwelîche
vollenbrenge
- 1000-330,4 des hât er uns bürgen gesatzt / alsô / obe der einer abe gê daz er einen
anderen nâch rehter
- 1000-330,5 bürgeschefte enbinnen einen mânôde wider setze / diz sint die bürgen /
hîrre Philippus von
- 1000-330,6 Höhenvels / hîrre Wernhere sîn sun / hîrre Philippus von Bolanden / hîrre
Johan von Metze der
- 1000-330,7 junge / hîrre Peter von Berhtolvesheim / hîrre Peter unde hîrre Johan sîne
süne von Berhtolvesheim /
- 1000-330,8 hîrre Gêhart von Ravensburg / hîrre Götze von Mertensheim / hîrre
Vriderich von Meckenheim /
- 1000-330,9 hîrre Walther von Krônenberc / der Lieschere von Duringheim / hîrre
Albreht von Lümersheim /
- 1000-330,10 hîrre Emeriche von Lîningen / hîrre Rüedegêr von Munnesheim / hîrre
Dieterich der kranech von
- 1000-330,11 Kirchheim / hîrre Huge von Munnesheim / hîrre Heinrich von Wirzeburg
/ hîrre Vriderich von Lutersheim /
- 1000-330,12 unde hîrre Steffene von Enselntheim / her engê hân wir ime bürgen
gesetzet daz wir
- 1000-330,13 dise dinc stæte halten / unde sint diz di bürgen . hîrre Gotevrit von
Eppenstein / hîrre Philippus
- 1000-330,14 von Valkenstein hîrre Johan von Limburg / hîrre Wernhere der rîngräve /
hîrre Philippus der marschalc
- 1000-330,15 von Vrouwenstein / hîrre Kune von Rîfenberc / hîrre Heinrich von
Gêhartestein / hîrre Gotevrit
- 1000-330,16 von Delkelnheim / hîrre Sievrit von Vrouwenstein / hîrre Sievrit Huge von
Sunnenberc / hîrre Ulbreht von
- 1000-330,17 Ehtichestein / hîrre Wernhere von Birgestat / hîrre Johan von Waldecken
/ hîrre Einolf von Mielen /
- 1000-330,18 hîrre Starkerat von Wisebaden / hîrre Gotevrit von Delkelnheim / hîrre
Herman von Souwelnheim
- 1000-330,19 unde hîrre Heinrich von Benbach / unde hân dise bürgen alsô gesetzet /
obe unser einer dise dinc
- 1000-330,20 niet vollenbræhte von swaz sachen daz geschæge unde si dâr ofte gemanet
würden sô solent si
- 1000-330,21 selbe zuo Oppenheim varen / oder der selbe dâ sîn niet en mac der sal einen
kneht unde ein
- 1000-330,22 pfert dare senden unde solent alsô lange leisten biz daz unser einer der
gebrochen hât bezzere
- 1000-330,23 unde ervülle daz er gelobet hât / vort obe iz alsô quæme daz der bürgen
deceiner von vîentscheffen

- 1000-330,24 oder von anderen sachen zuo Oppenheim niet leisten getörste sô solent
unsere bürgen
- 1000-330,25 zuo Wormeze unde des gräven bürgen von Lîningen zuo Mênze leisten /
unde sweliche ire pfert
- 1000-330,26 dare gesetzet hânt / alse die pfert geleistent alsô vile alse sie wert sint sô sal
man die
- 1000-330,27 verkoufen unde andere an ire stat setzen / ouch verbinden wir uns des obe
wir under des
- 1000-330,28 vervüeren oder abe giengen daz unser næhest erben alle dise dinc an unser
stat vollenbrengen
- 1000-330,29 solent / unde geben des unsern gênwürtigen briev zuo einer stäticheit aller
diser voregenander
- 1000-330,30 dinge bevestenet mit unserme ingesigele unde des voregenanden hêren
gräven Vrideriches von
- 1000-330,31 Lîningen . diser briev wart gegeben nâch gotes gebürte tûsent jâr zwei
hundert jâr ahte
- 1000-330,32 unde ahtsic jâr an ôstern anetage
- 2748-115,16 wir gräve Vriderich der alte von Lîningen / tuon kunt allen die disen briev
ane
- 2748-115,17 gesient / aber hoerent lesen ./ daz wir durch minne und durch vriundschaf
und ouch durch
- 2748-115,18 manigen dienest / verhengen mit guoten willen / daz hêre Philippus des
kameræres sun
- 2748-115,19 von Mênzen ein rítære unser burcman / unde ver Agnes des tohter von
Metzen sîn êlich
- 2748-115,20 gemechede / hânt verkoufet rehtlichen unde redelichen hêre Petere von
Sarfenberg / unde
- 2748-115,21 vrouwen Irmelen zwein êlich gemecheden / ire hûs und ire burclêhen zuo
der alter Lîningen /
- 2748-115,22 mit alle deme rehte / dâ sie iz biz here hânt gehabet unde besezzen / zuo ir
bêder lebetage /
- 2748-115,23 aber ir einez abe gienge / daz ander sol ez besitzen mit deme selben rehte /
sô aber hêre
- 2748-115,24 Peter unde vrouwe Irmele bêde niht en sint / sô sol daz selbe burclêhen
wider vallen an
- 2748-115,25 hêre . Philippus . unde sîn erben âne alle widersprâche . hier zwüschene
geit uns nôt ane / unde
- 2748-115,26 hêre . Philippus . aber sîn erben manen / wir aber unser erben / sô sol her
uns beholfen sîn /
- 2748-115,27 unde sez tuon als ein burcman zuo rehte tuon sol . dâr nâh swanne hêre .
Peter . unde vrouwe
- 2748-115,28 . Irmele ./ bêde niht en sint / sô sol aber hêre Philippus unde sîn erben
von deme burclêhene
- 2748-115,29 sez tuon zuo der alter Lîningen als ander unser burcmanne / unde zuo rehte
ein burcman
- 2748-115,30 sitzen sol /. daz ouch diz dinc stæte belîbe unde veste / des hân wir gräve
. Vriderich . der alte

- 2748-115,31 voregenant unser ingesigele / bêde und ouch hêrre Philippus sîn ingesigele
an disen briev
- 2748-115,32 gehenket / unde geschach daz dô die jârzil was tûsent . zwei hundert .
niunzic . unde
- 2748-115,33 sibene . an sancte Kilianus tage .
- 3439-531,2 ich Heinrich / von Eberstein / verjehe an disem brieve offenlîche / und
tuon kunt allen
- 3439-531,3 den die disen briev gesehent eder hoerent lesen / also ich wart gevangen
van mînen oeheim
- 3439-531,4 Vriderich van Lîningen dem alten / an dem strîte der dâ geschach zuo dem
hasenbühel / des
- 3439-531,5 hân ich mich ûz geborget biz zuo sancte Michaels tage dem êrsten der nûn
kumet / wider zuo
- 3439-531,6 entwürtende / eder zuo geben tûsent marke silbers und des hân ich
gesworen zuo den heiligen /
- 3439-531,7 und hân gesetzet ouch die bürgen die dâ nâch geschriben steint / die sint
bürgen worden
- 3439-531,8 unverscheidenlîche und hânt ouch des gesworen zuo den heiligen / alsô /
ist daz ich mich niut wider
- 3439-531,9 entwürte zuo Lîningen uf die burc an sancte Michaels tage der dâ vore
genant ist / sô solent
- 3439-531,10 sich die entwürten zuo Strâzburg eder zuo Spîr / niemer dannen zuo kumen
/ sie geben denne
- 3439-531,11 tûsent marke silbers eder sie . entwürten mich wider zuo Lîningen uf die
burc / ich verjehe
- 3439-531,12 ouch zuo disem brieve / ist daz sich mîne oeheim Vriderich van Lîningen
der junge wider
- 3439-531,13 entwürten muoz zuo unsern vrouwen tage der jungen / eder swenne er sich
wider entwürten
- 3439-531,14 muoz / sô sol ich mich ouch wider entwürten / ist daz ich daz niut en tuon
sô sint die bürgen
- 3439-531,15 haft also dâ vore geschriben stât und zuo welichen zilen man lät varn mîne
oeheim van
- 3439-531,16 Lîningen / ist daz ich die zil mac hân daz ist der bürgen wille / und sint
haft alle wîle
- 3439-531,17 biz ich mich in die ringe geantwürtet / allesamet / ist aber daz ir keiner dâ
inne niet wolle
- 3439-531,18 haft sîn der sol ez vore sagen und künden vierzehen tage / diz sint die bürge
/ mîne hêre
- 3439-531,19 der bischov van Kôstenz / grâve Ruodolf / van Werdenberc / grâve Burghart
van Höhenberc /
- 3439-531,20 der brobest van Mênze / und sîn bruoder / des grâve süne van
Katzenellenbogen / Walrabe van
- 3439-531,21 Zweinbrücke / et Heinrich sîn bruoder / die grâven / Markwart van
Schellenberc / Dieterich
- 3439-531,22 van Kastel ein ritter / und meister Kuonrât van Wardenvels / wir bürgen
verjehen zuo

- 3439-531,23 leisten und stæte zuo halten / allez / daz dâ vore geschriben stât / und den eit / und geben
- 3439-531,24 dâr über unser ingesidel an disen briev / ist aber daz keiner sînes ingesidels / hier niet en hât /
- 3439-531,25 der sol nemen mînes hêrren ingesidel van Kôstenz / eder grâve Burghartes van Höhenberc
- 3439-531,26 an sînes stat / diz geschach van gotes gebürte tûsent jâr / zwei hundert jâr / und niun
- 3439-531,27 und niunzig jâr / an dem êrsten meientage / vore sancte Sixtes tage / zuo Wormez in der stat .
- N507-364,2 wir græve Vriderich von Lîningen und græve Walrabe von Zweinbrücke verjehen
- N507-364,3 und tuon kunt allen den die disen briev an sehent oder hoerent lesen daz umbe die missehelle
- N507-364,4 die zwischen vrouwe Adelheide der grævin von Spânheim und iren kinden und Eberharte
- N507-364,5 ireme swâger bewant ist des râtliute erkoren sint einenhalben hêrre Johannes von
- N507-364,6 Randecke und hêrre Herman Muchelen und anderhalben hêrre Uolrich von deme steine und
- N507-364,7 hêrre Philippus von leie und umbe die zweiunge der vier râtliute als ez an uns gesetzt
- N507-364,8 wart daz wir die missehelle scheiden sulen nâch minne oder nâch rehte daz wir hêrren
- N507-364,9 unde wîser liute rât dâr über gehabet hân und hân bevunden unde ervaren umbe den
- N507-364,10 pfaht den græve Johannes der kinde vater bestanden hatte umbe vrouwe Margarete sîne muoter
- N507-364,11 daz die kint nieman an sprechen mit rehte müge zuo dirre zît die wîle die selbe vrouwe
- N507-364,12 lebe wir sprechen ouch umbe den wideme sît daz vrouwe Adelheit die grævin von Spânheim
- N507-364,13 iren innigen widemen besezzen hât zehen jâr und mî âne rehte anesprâche daz si
- N507-364,14 nieman dâr umbe mit rehte an sprechen mac want daz si den geruowicliche besitzen und
- N507-364,15 niezen sol unz an iren tôt wir teilen und sprechen ouch umbe die lêhen daz er dâr
- N507-364,16 zuo wole geboren ist daz man ime die lêhen teilen solte sît aber græven Johannes kint
- N507-364,17 die lêhen besezzen hânt und ime rehtes dâr über gehôrsam willent sîn sô teilen wir dâr
- N507-364,18 umbe daz Eberhart sich der niht underwinten sol noch dâr zuo niht tuon sol unze daz
- N507-364,19 er ez vore den hêrren überwindet von den die lêhen rüerende sint und er sol ouch dâr

- N507-364,20 umbe allez daz lîden daz ime der hêren manne erteilent zuo lîdene diz sprechen wir uf
- N507-364,21 unsern eit und here über zuo eineme stäten urkünde und zuo eineme geziugnisse sô hân
- N507-364,22 wir unser bêder ingesigel an disen briev geheizen henken dirre briev wart gegeben zuo
- N507-364,23 Kriuzenache an deme næhesteme mântage vore aller heiligen vore vîre dô man zalte von
- N507-364,24 gotes gebürte tûsent zwei hundert niunzic jâr und ein jâr
- 3381-495,13 wir Vriderich . der alte gräve von Lîningen . wir verjehen uns des . vore allen
- 3381-495,14 den die disen briev sehent . oder hoerent lesen . daz wir mit unserm hêren hêren Emichen /
- 3381-495,15 dem bischove von Vrîsingen einen übertrac . und eine vriuntschaf hân gemachet . alsô daz
- 3381-495,16 wir gelobet hân . daz wir unser tohter eine . sînes bruoderes . des wilden gräven Roubes
- 3381-495,17 sâligen sâne eineme wollen . unde solen geben zuo eineme êlichen wîbe . unde swanne wir unser
- 3381-495,18 tohter deme selben knaben zuo legen . sô solen wir ime in des jâres vrist zuo unser tohter
- 3381-495,19 geben tûsent marke kölnischer pfenninge . die genge sîn unde gæbe . zuo einer rehnen wideme
- 3381-495,20 nâh dis landes rehte . geben aber wir ime der tûsent marke niet . alsô wir gelobet hân .
- 3381-495,21 sô solen wir in in des selben jâres vrist . hundert marke kölnischer pfenninge jærlîches geltes
- 3381-495,22 âne geværde bewîsen / wâ wir dem dorfe Vlanheim allernâhesta mügen . daz wir diz âne
- 3381-495,23 geværde stâte halten . unde leisten . dâr umbe hân wir ime dise nâchgeschribene bürgen
- 3381-495,24 gesetzet zuo einer vestenunge . hêren Simon . unde hêren Johannen die zwêne gräven von Spânheim .
- 3381-495,25 hêren Georgen den gräven von Veldenze . hêren Georgen . unde hêren Kuonräten die
- 3381-495,26 zwêne rûwegräven . hêren Philippes von Bolanden / hêren Bertramen von Wadenouwe .
- 3381-495,27 hêren Vriderichen von Meckenheim . hêren Sievriden kranech von Kirchheim . unde hêren Gebenen
- 3381-495,28 von Hertheim . alsô obe wir dirre voregenanden sachen deceine sûmeten von unsern schulden .
- 3381-495,29 werdent si danne gemanet von mînes hêren wegen von Vrîsingen . oder von anderen des
- 3381-495,30 knaben vriunden . sô solent si zuo Rackenhûsen leisten âne geværde . ir iegelîcher mit eineme
- 3381-495,31 knehte . unde mit eineme pferde . wäre ez ouch daz wir inne dirre gelübede und dirre

- 3381-495,32 vriuntschaf abe giengen mit gevärde . sô solte er . oder der knabe . oder ander sîne vriunde .
- 3381-495,33 unser bürgen manen . uf tûsent marke kölnischer pfenninge . unde solten si ouch dâr umbe
- 3381-495,34 uf uns leisten alsô hier vore ist gesprochen . gienge ouch dirre bürgen deceiner abe wir
- 3381-495,35 solen in des mâñôdes vrist einen anderen geben . tæten wir des niet sô solent die anderen bürgen
- 3381-495,36 leisten . biz wir einen anderen bürgen gegeben an jenes stat . daz wir diz allez âne gevärde
- 3381-495,37 leisten . und stæte halten . dâr umbe geben wir unserm voregenandem hêrren von Vrîsingen /
- 3381-495,38 disen briev besigelet unde bestætiget mit unserm ingesigele und dâr zuo biten wir alle unser
- 3381-495,39 bürgen daz si geziuge sîn dirre dinge und ire ingesigele an disen briev henken . und die niet ingesigele
- 3381-495,40 en hânt . daz si sich des selben verjehen under irere gesellen ingesigelen . wir voregenanden bürgen
- 3381-495,41 wir jehen aller der dinge die hier vore geschriben sint . und dâr umbe hân wir durh unsers hêrren
- 3381-495,42 und unsers vriundes des græven bete von Lîningen unser ingesigele / mit dem sîneme . an disen
- 3381-495,43 briev gehenket . unde wir die niet ingesigele en hân wir verjehen des selben under unser gesellen
- 3381-495,44 ingesigelen . dirre briev wart gegeben nâh Kristes gebürte tûsent jâr . zwei hundert jâr . niune .
- 3381-495,45 unde niunzic jâr . an dem ahtodem tage nâch dem pfingesttage
- 2785A-134,11 wir Adolf von gotes genâden / ein
- 2785A-134,12 roemischer küninc / unde ein mérær des
- 2785A-134,13 rîches / wollent / wizzen / alle die / die / disen
- 2785A-134,14 briev / iemer sehent / oder hoerent lesen / nû /
- 2785A-134,15 oder her nâch / daz wir durch ganze triuwe /
- 2785A-134,16 unde bewärte stæticheit / die wir / unde unser
- 2785A-134,17 êrbærn vorevarn / keisere / unde küninge / von
- 2785A-134,18 Rome / bevunden hânt / unde gewar sîn /
- 2785A-134,19 worden / ganzlîche / und oucsiuniglîche / zuo
- 2785A-134,20 nutze / unde zuo êrbäricheit des heiligen rîches /
- 2785A-134,21 an manigen dingen / unde zuo allen stunten /
- 2785A-134,22 an den êrsamen wîsen liuten / den burgern /
- 2785A-134,23 von Wormezze / unde von Spîre / unsern lieben /
- 2785A-134,24 unde getriuwen / dâr umbe haben wir / si / in
- 2785A-134,25 unsern / schirm / unde helfe genomen /. unde
- 2785A-134,26 geloben si / mit guoten triuwen / zuo beschirmenne /
- 2785A-134,27 und in zuo helfenne / alsô hier nâch
- 2785A-134,28 geschriben stât /. zuo dem êrsten / nement die
- 2785A-134,29 selbe wîse liute / mit einander ûz / namelîche /
- 2785A-134,30 unde ûzbundenlîche / die gelübede / und die

2785A-134,31 verbuntnisse / die di burger von Meinze / die
 2785A-134,32 burger von Wormezze / und die burger von
 2785A-134,33 Spîre / einander hânt getân / alsô si ire brieve /
 2785A-134,34 gegeben hânt / daz si / die / mit einander / unde
 2785A-134,35 gegen ander / halten wollent / und daz niht
 2785A-134,36 irren sol / die verbuntnisse / die wir / unde si /
 2785A-134,37 einander hânt gelobet / die verbuntnisse / die
 2785A-134,38 si einander getân hânt alsô si ire brieve /
 2785A-134,39 einander hânt gegeben / die sint alsô / daz si
 2785A-134,40 einander / solent beholfen sîn / swâ man in /
 2785A-134,41 an ire vrîheit / an ire rehte / an ire lîbe / oder
 2785A-134,42 an ire guote / unrechte tæte / daz ist alsô / daz
 2785A-134,43 wir den selben burgern / von Wormezze / unde
 2785A-134,44 von Spîre / und in von ieweder stat / gelobent /

 2785A-135,2 mit guoter triuwen / daz wir / si schirmen / und
 2785A-135,3 in helfen / swâ in ieman / unrechte tæte / unde
 2785A-135,4 si / der rât von ieweder stat / uns gesworen
 2785A-135,5 hânt / vüre sich / und ire miteburgær / und die
 2785A-135,6 gemeinede / von ieweder stat / uns zuo helfenne /
 2785A-135,7 wider mannegelîchen / getriuwelîche / unde niht
 2785A-135,8 zuo lâzenne / in keine wîse / bî den selben
 2785A-135,9 guoten triuwen / geloben wir / den selben burgern /
 2785A-135,10 von Wormezze unde von Spîre / und
 2785A-135,11 in / von ieweder stat / alle ire vrîheit / alsô
 2785A-135,12 sie / si habent / an brieven / von keisern / oder
 2785A-135,13 von küningen / unsern vorevarn / den got genâde /
 2785A-135,14 und ouch von uns / von bæbesten / oder von
 2785A-135,15 bischoven / zuo haltenne / âne ursuoch / unde
 2785A-135,16 niht zuo ergernde / alsô / ob unser lantvogete /
 2785A-135,17 oder ander unsere ambetliute / in / die / in
 2785A-135,18 decheine wîse / verbræchent / daz wir in daz
 2785A-135,19 abe tuon / vüreslihticlîche / unde bewarn / daz
 2785A-135,20 si des erlâzen werdent / und ebe in daz ieman /
 2785A-135,21 anders / tæte / daz wir si / danne schirmen /
 2785A-135,22 und in helfen / getriuwelîche / unde vesticlîche /
 2785A-135,23 âne alle geværde / wir und unser ambetliute /
 2785A-135,24 und / der gruntruore / solent si ledic sîn /
 2785A-135,25 ganzlîche / wande si unreht ist / unde widerteilet /
 2785A-135,26 vore unsern vorevarn / wær ouch / daz si
 2785A-135,27 sunder oder sament / ieman ane griffe / oder
 2785A-135,28 hæte ane gegriffen / an lîbe / oder an guote /
 2785A-135,29 varent oder îlent si / deme nâch / in des
 2785A-135,30 rîches / oder in anderre hêrren / lande / daz
 2785A-135,31 si in gerne begrîfen / unde suohtent / si den /
 2785A-135,32 in hiusern / unde stiezent türen / nâch deme
 2785A-135,33 ûf / unde swaz si dâr zuo tuont / dâr ane solent
 2785A-135,34 si niht vreveln / an dem lantvriden / noch /

2785A-135,35 gegen uns / noch gegen andern hêrren /. kæme
 2785A-135,36 ez ouch alsô / daz wir / ûzer lande wären / und
 2785A-135,37 dâ zwischen / etesliche hêrre / ane griffe sîn
 2785A-135,38 man / der von ime gevavn wäre / unde burger
 2785A-135,39 wäre worden / in eteslicher des rîches stat /
 2785A-135,40 die nâch einere ander stat / gevriet wäre /
 2785A-135,41 und der hêrre / spræche / daz der man / niht
 2785A-135,42 gesezzen wäre / rehte alsô ein burger / der
 2785A-135,43 stat / und der hêrre / daz züge / an die stat /
 2785A-135,44 nâch der jene stat / gevriet ist / und unser
 2785A-135,45 lantvoget / oder ein ander unser ambetman /
 2785A-135,46 daz niht genâmen / noch halten wolte / daz

2785A-136,2 die stat / nâch der jene gevriet ist / spræche /
 2785A-136,3 âne geværde / und dâr über / den hêrren
 2785A-136,4 ane griffe / unde den burgern von Wormezze /
 2785A-136,5 oder von Spîre / oder ietwedern / helfe hiesche /
 2785A-136,6 die solen si / ime danne niht schuldic / sîn zuo
 2785A-136,7 tuonne / unz an uns / swaz dâr umbe / unsers
 2785A-136,8 willen / wäre / dâ solen si zuo helfen /. wir
 2785A-136,9 geloben in ouch beiden / und ir ietwedern /
 2785A-136,10 sunder / unde sament / ebe wir / den burgern /
 2785A-136,11 und der stat von Meinze / keine genâde vürebaz /
 2785A-136,12 nû oder her nâch / tâtent / denne / in den burgern /
 2785A-136,13 von Wormezze unde von Spîre / daz wir die
 2785A-136,14 selbe / genâde / in beiden / oder ir iewedern /
 2785A-136,15 solent tuon / ganzliche / und allicliche / âne
 2785A-136,16 aleine an den juden / wande die von Meinze /
 2785A-136,17 an den juden / die zuo Meinze / inne sint /
 2785A-136,18 vürebaz / ander reht habent / danne die burger /
 2785A-136,19 von Wormezze / oder von Spîre / hânt / an den
 2785A-136,20 juden / die bâ in sitzent / unde âne andere
 2785A-136,21 dinc / die / die von Meinze / sunder habent /
 2785A-136,22 der die von Wormezze / unde von Spîre / niht
 2785A-136,23 bedürfent / âne alle geværde / und umbe die
 2785A-136,24 helfe / die / die selben / burger / von Wormezze /
 2785A-136,25 unde von Spîre / uns tuon solent / daz sol alsô
 2785A-136,26 stân / swanne wir ire helfe bedurfen / sô solen
 2785A-136,27 wir / etewen / unsern heimelichær / zuo in senden /
 2785A-136,28 der in vüre lege / unsern willen / und war / die
 2785A-136,29 reise gê / unde solent die voregenanden burger /
 2785A-136,30 mit einander denne ze râte werden / waz helfe
 2785A-136,31 si uns / danne tuon / die uns vrume sî und
 2785A-136,32 nützelich und in êrlich / âne geværde / nâch
 2785A-136,33 deme dinge / alsô ez danne stêt / unde swaz
 2785A-136,34 helfe si / die burger von Wormezze / unde von
 2785A-136,35 Spîre / mit einander / alsô beschepfent / die
 2785A-136,36 solen wir genâmen / und dâ mite / sol uns

2785A-136,37 ouch begenüegen / alsô / daz wir vürebaz umbe /
 2785A-136,38 mère / helfe / si sunder oder sament niht drengen /
 2785A-136,39 solent / daz diz wâr sî unde stæte belîbe / dâr
 2785A-136,40 umbe haben wir / unser küninlich ingesigel /
 2785A-136,41 mit ingesigeln / der burger und der stete /
 2785A-136,42 zuo Wormezze / und der burger / und der stete /
 2785A-136,43 von Spîre / der voregenanden / gehenket / an
 2785A-136,44 disen gegenwertigen / briev / zuo eineme wâr
 2785A-136,45 urkünde / und einer ganzer vestenunge / aller
 2785A-136,46 der voregenanden rede / wir aber / die burgermeistere /
 2785A-136,47 der rât / und die burger gemeinlîche
 2785A-136,48 von Wormezze / unde wir die burgermeister /

 2785A-137,2 der rât / und die burger gemeinlîche /
 2785A-137,3 von Spîre / verjehen / an disen brieven daz
 2785A-137,4 wir geloben / unde gelobet hânt / bî gesworenem
 2785A-137,5 eide / den wir der rât von ieweder stat / der
 2785A-137,6 voregenanden / getân hânt / vüre uns / und unser
 2785A-137,7 miteburgær / und die gemeinede / von ieweder
 2785A-137,8 stat / unserm hêrren / deme küninge / Adolfe /
 2785A-137,9 zuo dienende / unde zuo helfenne / getriuwelîche /
 2785A-137,10 verbundenlîche / unde vesticlîche / in alle die
 2785A-137,11 wîse / alsô dâ vore geschriben stât âne alle
 2785A-137,12 geværde / unde des zuo eineme urkünde / und
 2785A-137,13 einer stäticheit / sô hân wir unsere ingesigele /
 2785A-137,14 von ieweder stat gehenket an disen briev /
 2785A-137,15 zuo unsers hêrren ingesigele des voregenanden
 2785A-137,16 küninges / dirre briev wart gegeben / zuo Spîre /
 2785A-137,17 an des heiligen kriuzes tage / alsô ez / erhaben
 2785A-137,18 wart / dô man zalte / von Kristes gebürte /
 2785A-137,19 zweliv hundert jâr / unde / siben / und niunzic /
 2785A-137,20 jâr / in dem sehsten / jâre / unsers rîches /

 2785B-134,11 wir Adolf von gotes genâden / ein
 2785B-134,12 roemischer küninc / und ein mîrær des rîches /
 2785B-134,13 wollent wizzen / alle die / die disen briev iemer
 2785B-134,14 sehent / oder hoerent lesen / nû / oder her nâch /
 2785B-134,15 daz wir / durch ganze triuwe / unde bewärte
 2785B-134,16 stäticheit / die wir / unde unser êrbären vorevarn /
 2785B-134,17 keisere unde küninge von Rome / bevunden
 2785B-134,18 hânt / unde gewar sîn worden / ganzlîche /
 2785B-134,19 und oucsiuniglîche / ze nutze / unde ze êrbäricheit /
 2785B-134,20 des heiligen rîches / an manigen dingen /
 2785B-134,21 unde ze allen stunten / an den êrsamen
 2785B-134,22 wîsen liuten / den burgeren von Wormezze /
 2785B-134,23 unde von Spîre / unsern lieben / unde getriuwen /
 2785B-134,24 dâr umbe haben wir / si in unsern schirm /
 2785B-134,25 unde helfe genomen / unde geloben si mit

2785B-134,26 guoten triuwen / zuo beschirmenne / und in ze
 2785B-134,27 helfenne / alsô hier nâch / geschriben stât / . zuo
 2785B-134,28 dem êrsten / nement die selben wîsen liute /
 2785B-134,29 mit einander ûz / namelîche / und ûzbundenlîche /
 2785B-134,30 die gelübede / und die verbuntnisse /
 2785B-134,31 die / di burger von Meinze / die burger von
 2785B-134,32 Wormezze / und die burger von Spîre / einander
 2785B-134,33 hânt getân / alsô si ire brieve gegeben hânt /
 2785B-134,34 daz si die / mit einander / unde gegen ander /
 2785B-134,35 halten wellent / und daz niht irren sol / die
 2785B-134,36 verbuntnisse / die wir unde si einander hânt
 2785B-134,37 gelobet / die verbuntnisse / die si einander /
 2785B-134,38 getân hânt / alsô si ire brieve / einander hânt
 2785B-134,39 gegeben / die sint alsô / daz si einander solent
 2785B-134,40 beholzen sîn / swâ man in an ire vrîheit / an
 2785B-134,41 ire rehte / an ire lîbe / oder an ire guote / unrechte
 2785B-134,42 tæte / daz ist alsô / daz wir / den selben burgern /
 2785B-134,43 von Wormezze / unde von Spîre / und in von
 2785B-134,44 ieweder stat / gelobent mit guoter triuwen / daz

2785B-135,2 wir si / schirmen / und in helfen / swâ in ieman
 2785B-135,3 unrechte tæte / unde si der rât / von ieweder
 2785B-135,4 stat / uns gesworen hânt / vüre sich / unde ire
 2785B-135,5 miteburgær / und die gemeinede / von ieweder
 2785B-135,6 stat / uns / zuo helfenne / wider mannegelîchen /
 2785B-135,7 getriuwelîche unde niht ze läzenne in keine
 2785B-135,8 wîse /. bî den selben guoten triuwen / geloben
 2785B-135,9 wir / den selben burgern / von Wormezze unde
 2785B-135,10 von Spîre / und in von ieweder stat / alle ire
 2785B-135,11 vrîheit / alsô si sie habent / an brieven / von
 2785B-135,12 keisern / oder von küninge / unsern vorevarn /
 2785B-135,13 den got genâde / und ouch von uns / von
 2785B-135,14 bæbesten / oder von bischoven / ze haltenne /
 2785B-135,15 âne ursuoche / unde niht zuo ergerne / alsô /
 2785B-135,16 ob unser lantvoete / eder ander unser ambetliute /
 2785B-135,17 in / die in decheine wîse verbræchent /
 2785B-135,18 daz wir in daz abe tuon / vüreslihticlîche unde
 2785B-135,19 bewarn / daz si des erlâzen werden / und ebe
 2785B-135,20 in daz ieman / anders tæte / daz wir si denne /
 2785B-135,21 schirmen und in helfen / getriuwelîche / unde
 2785B-135,22 vesticlîche / âne alle gevärde / wir und unser
 2785B-135,23 ambetliute /. und der gruntruore / solent si
 2785B-135,24 ledic sîn / ganzlîche / wande si unreht ist /
 2785B-135,25 unde widerteilet / vore unsern / vorevarn /. wär
 2785B-135,26 ouch / daz si sunder oder samet / ieman / ane griffe /
 2785B-135,27 oder hæte / ane gegriffen / an lîbe / oder
 2785B-135,28 an guote / varen / eder îlent si deme nâch /
 2785B-135,29 in des rîches / oder in andern hêrren landen /

2785B-135,30 daz si in gerne begriffen / unde suothen si
 2785B-135,31 den in hiusern / unde stiezent / türen / nāch
 2785B-135,32 dem ūf / unde swaz si dār zuo tuont / dār ane
 2785B-135,33 solent si niht vreveln / an dem lantvriden /
 2785B-135,34 noch gegen uns / noch / gegen andern hērren /.
 2785B-135,35 kāme ez ouch alsō / daz wir / ûzer lande wären /
 2785B-135,36 und dā zwischen / eteliche hērre / ane griffe /
 2785B-135,37 sīn man / der von ime gevaren wäre / unde
 2785B-135,38 burger wäre worden / in etelîcher des rîches
 2785B-135,39 stat / die nāch einer ander stat gevriēt wäre /
 2785B-135,40 und der hērre sprâche / daz der man / niht
 2785B-135,41 gesezzen wäre / rehte alsō ein burger der
 2785B-135,42 stat / und der hērre / daz züge / an die stat /
 2785B-135,43 nāch der jene stat / gevriēt ist / und unser
 2785B-135,44 lantvoget / oder ein ander unser ambetman
 2785B-135,45 daz niht genâmen / noch halten wolte / daz
 2785B-135,46 di stat / nāch der jene gevriēt ist / sprâche

2785B-136,2 âne gevâerde / unde dār über den hêrren ane griffe /
 2785B-136,3 unde den burgern von Wormezze / oder
 2785B-136,4 von Spîre / oder ietwedern helfe iesche / die
 2785B-136,5 solen / si ime denne niht schuldic sīn / ze
 2785B-136,6 tuonne / unz an uns / swaz dār umbe / unsers
 2785B-136,7 willen wäre / dā solent si zuo helfen /. wir
 2785B-136,8 geloben in ouch beiden / und ir ietwedern /
 2785B-136,9 sunder und sament / ebe wir den burgeren /
 2785B-136,10 und der stat von Meinze / keine genâde vürebaz /
 2785B-136,11 nû / eder her nāch tâtent / denne in den burgern /
 2785B-136,12 von Wormezze / unde von Spîre / daz
 2785B-136,13 wir die selbe genâde / in beiden / oder ir
 2785B-136,14 ietwedern solent tuon / ganzlîche / und alliclîche /
 2785B-136,15 âne aleine / an den juden / wande die
 2785B-136,16 von Meinze / an den jüden / die zuo Meinze /
 2785B-136,17 inne sint / vürebaz ander reht habent / denne
 2785B-136,18 die burger / von Wormezze / oder von Spîre /
 2785B-136,19 hânt / an den juden / die bî in sitzent / unde
 2785B-136,20 âne andere dinc / die / di von Meinze / sunder
 2785B-136,21 habent / der die von Wormezze / unde von
 2785B-136,22 Spîre / niht bedürfent / âne alle gevâerde /.
 2785B-136,23 unde umbe die helfe / die / di selben burger /
 2785B-136,24 von Wormezze / unde von Spîre / uns tuon
 2785B-136,25 solent / daz sol alsō stân / swenne wir ire helfe
 2785B-136,26 bedurfen / sô solen wir etewen / unsern
 2785B-136,27 heimelîchær / zuo in senden / der in vüre lege /
 2785B-136,28 unsern willen unde war die reise gê / unde
 2785B-136,29 solent die voregenanden burger / mit einander
 2785B-136,30 danne ze râte werden / waz helfe si uns denne
 2785B-136,31 tuon / die uns vrume sî unde nützeliche / und in

2785B-136,32	êrlich / âne gevärde / nâch deme dinge / alsô
2785B-136,33	ez denne stêt / unde swaz helfe si die burger
2785B-136,34	von Wormezze unde von Spîre / mit einander /
2785B-136,35	alsô beschepfent / die solen wir genâmen /
2785B-136,36	und dâ mite / sol uns ouch begenüegen / alsô /
2785B-136,37	daz wir vürebaz / umbe mère helfe / si sunder /
2785B-136,38	oder sament / niht drengen solent . daz diz
2785B-136,39	wâr sî unde stæte belîbe / dâr umbe haben
2785B-136,40	wir / unser küninclich ingesigel / mit ingesigelen /
2785B-136,41	der burgere / unde der stete / zuo
2785B-136,42	Wormezze / und der burger / und der stete /
2785B-136,43	von Spîre / der voregenanden / gehenket / an
2785B-136,44	disen / gegenwertigen briev / zuo einem wâr
2785B-136,45	urkünde / und einer ganzer vestenungen /
2785B-136,46	aller der voregenanden / rede / wir aber / die
2785B-136,47	burgermeistere / der rât / und die burger
2785B-136,48	gemeinlîche / von Wormezze / unde wir die
2785B-137,2	burgermeistere / der rât / und die burger /
2785B-137,3	gemeinlîche / von Spîre / verjehen / an disen
2785B-137,4	brieven / daz wir geloben / unde gelobet hânt /
2785B-137,5	bî gesworenem eide / den wir der rât / von
2785B-137,6	ieweder stat / der voregenanden / getân hânt /
2785B-137,7	vüre uns / und unser miteburgær / unde die
2785B-137,8	gemeinede / von ieweder stat / unserme hêrren /
2785B-137,9	dem küninge / Adolfe / zuo dienenne / unde zuo
2785B-137,10	helfenne / getriuwelîche / verbundenlîche /
2785B-137,11	unde vesticlîche / in alle die wîse / alsô dâ
2785B-137,12	vore geschriben stât / âne alle gevärde / unde
2785B-137,13	des zuo einem urkünde / und einer stäcticheit /
2785B-137,14	sô hân wir unsere / ingesigele / von ieweder
2785B-137,15	stat / gehenket / an disen briev / zuo unsers
2785B-137,16	hêrren ingesigele / des voregenanden küninges /.
2785B-137,17	dirre briev wart gegeben zuo Spîre / an des
2785B-137,18	heiligen kriuzes tage / alsô ez erhaben wart /
2785B-137,19	dô man zalte / von Kristes gebürte / zweliv
2785B-137,20	hundert jâr / unde sibene / unde niunzic jâr /
2785B-137,21	in deme sehsten jâre unsers rîches
N077-055,19	wir die rihtære der rât und die burgere gemeinlîchen von Spîre entbietetent allen
N077-055,20	unsern nâchkomen sunder und sament êwiclîchen âmen . der bescheiden vernünsticheit hât
N077-055,21	erkant daz under allen den dingen die man handelt nôtdürftic ist ein muoter alles guotes
N077-055,22	daz ist die einhellicheit alse sie den die sie liep hât vriden gemach und êre biret alsô gît

- N077-055,23 und machet ir vîntinne die dâ ist ein wurzel alles übels daz ist die missehellunge die
- N077-055,24 gote und den liuten widerwetic ist schaden laster und verdrozzenheit den die ir nâch
- N077-055,25 volgent . diz ist daz wir niet wênic übeltälicheite die von missehellunge uns biz her ûf
- N077-055,26 gestanten sint vürebazzer bewarn wellent sô verre wir mügent und begernt zuo einhellicheit
- N077-055,27 und einmüeticheit durch gemeine nutz und guot der rîchen und der armen unsern
- N077-055,28 ernestlîchen vlîz und trahtunge kêren . dâ von wellen wir mit gemeinem muote zuohelle und
- N077-055,29 wolegevallunge und setzent vesticlîche ze haltenne swelich râtman gerüefet wirdet in den
- N077-055,30 rât kumet er niet dar oder kumet er dar und gêt dannen swaz von den andern in deme
- N077-055,31 râte oder von deme mère teile und deme bezzer teile der andern in deme râte wirdet geteidinget
- N077-055,32 und überkommen der sol daz stæte und genæme haben und gevlogen und sol nietesniet
- N077-055,33 dâr wider ringen oder ungevolgic sîn in dechein wîse wande man billîche volgen sol an
- N077-055,34 allen dingen in kapiteln und anderre bruodere samenunge deme mîren teile ze allen
- N077-055,35 zîten durch daz daz kriege und zornunge âne murmern werdent hin geleit . und swelicher
- N077-055,36 in deme râte niet volget und widerrüefet swaz alsô gehandelt und überkommen ist von den
- N077-055,37 andern deme mère teile in deme râte also dâ vore geschriben ist der sol mit deme worde
- N077-055,38 der widerruofunge sîn offenlîche meineidic und sîn rât êwiclîchen verloren hân und sol dâr
- N077-055,39 nâch niemer zuo deme râte gîn also ein râtman . und sol doch stæte belîben und sîn
- N077-055,40 und unverbrochenlîche behalten werden allez daz von deme voregenanden teile des râtes
- N077-055,41 ist gesetzet und geordenet âne alle gevärde . diz ist geschehen dâ zegegene wârent Gotschalc
- N077-055,42 von sante Jakobes gazzen Gotvrit vore deme münster und Heinrich sîn bruoder Heinrich
- N077-056,1 an der egge Kuonrât zuo der tûben Gotschalc Scheffeln Vriderîch Ibische Elwin Swarze
- N077-056,2 Merkelîn Lambesbûch Berman und Sigel Huon der rât . und daz daz dâ vore geschriben ist
- N077-056,3 kraft habe und vesticheit sô hân wir disen brief mit unser stete insigle besigelt und

- N077-056,4 bekreftiget . der wart gegeben dô man zalte von gotes gebürte zweliv
hundert jâr und vünve
- N077-056,5 und sechzic jâr in den ôstern
- 1037-354,36 ich Berhtholt von Wizenstein / tuon kunt allen den di disen briev hoerent
/ oder sehent .
- 1037-354,37 daz hêrr Kuonrât von Ingersheim / ein rîtær / unde sîne erben / hatten zuo
rehteme lêhene /
- 1037-354,38 von mir / unde von mînen erben / drîzic schillinge êwiges geltes / ûf der
mûlen / zuo Horheim /
- 1037-354,39 di dâ heizet Brendelînes müle /. unde ûfe zwein wisen / unde ûfe zwein
garten / di dâ bî lînt .
- 1037-354,40 unde daz er di selben drîzic schillinge geltes / hât gegeben hêrrn Benzen
von der Tûben / eineme
- 1037-354,41 kanoniken von sancte Germâne zuo Spîre . zuo koufe vüre ein reht eigen .
dâr umbe bat mich .
- 1037-354,42 der selbe Kuonrât / unde sîne erben / daz ich mînes rehtes / daz ich ûfe der
selben mûlen / unde
- 1037-354,43 ûfe den wisen / unde ûfe den garten hatte / vürebaz warten / unde genâmen
wolte / ûfe der
- 1037-354,44 wisen di ire eigen was / di dâ heizet Ritwise . unde daz ich di voregenanden
mûlen / wisen / unde
- 1037-354,45 garten vrîete . daz der voregenande Benze / di voregenande drîzic schillinge
geltes / vrîliche /
- 1037-355,1 unde eigenlîche hân / unde besitzen mohte . ich verjehe ouch / unde tuon
kunt / an diseme brieye .
- 1037-355,2 daz ich ire bete erhört / getân / unde ervallet hân / alsô dâ vore geschriben
ist . unde hân di selben /
- 1037-355,3 mûlen / wisen / unde garten / an den selben drîzic schillingen geltes /
gevrîet / unde geeigent .
- 1037-355,4 unde sage ez / vrî / unde eigen . an diseme brieye . von mir / unde von
mînen erben . unde daz der
- 1037-355,5 voregenande Benze / daz selbe gelt sol hân / unde mac hân / unde hât iemer
mê / vüre ein vrî eigen /
- 1037-355,6 unde dâr nâch alle di ez nâch ime besitzen . diz geschach in der stat zuo
Veihingen . unde was
- 1037-355,7 dâ bî / mîn hêrre / der edel hêrre / græve Kuonrât von Veihingen . unde
mîn oeheim Rudolf
- 1037-355,8 von Rossewac . unde anderre biderber liute vile . nâch Kristes geburt .
tûsent . zwei hundert jâr .
- 1037-355,9 unde ahte unde ahtzic jâr . vore sancte Laurenzien tage . an deme vrîtage .
disen briev hân ich
- 1037-355,10 besigelt gegeben / mit mînes voregenanden hêrren des grâven von
Veihingen . unde mînes
oeheimes ingesigeln . wande ich mîn selbes ingesigel bî mir niet hatte .
- 1037-355,11

- 2192-354,34 ich Eberhart der truhtsæze / burcgrâve zuo Lûterburg / tuo kunt allen den / die disen
- 2192-354,35 briev an gesehent / oder gehoerent lesen / daz hêrr Huc von sancte Remigii / hât gegeben zuo
- 2192-354,36 koufe / rehte unde redelîche / deme klôstere / unde den vrouwen zuo sancte Lamprehte / êwiclîche /
- 2192-354,37 drîzic ahtteil korngeltes / die er hât zuo burclêhene . von mîneme hêrren deme bischove
- 2192-354,38 von Spîre / ûfe deme zehenten zuo Mündevelt / der daz voregenande klôster an hoeret . unde
- 2192-354,39 hât der selbe Huc / daz voregenande burclêhen bewîset / ûfe allez sîn guot zuo Matern / dâ
- 2192-354,40 mite mich begenüeget / von mînes voregenanden hêrren wegen des bischoves / alsô daz ich /
- 2192-354,41 von sînen wegen / unde ouch von des bischuoimes wegen zuo Spîre / sage ledic êwiclîche den
- 2192-354,42 voregenanden zehenten unde daz voregenande klôster unde ouch die vrouwen / der selben
- 2192-354,43 drîzic ahtteile korngeltes / âne alle gevärde / ouch hât daz voregenande klôster unde die vrouwen /
- 2192-355,1 den selben Hugen gewert alliclîche / der haller die si ime solten geben umbe daz voregenande
- 2192-355,2 korngelt . zuo eineme rehten urkünde aller der dinge die hier vore geschriben stânt . hân ich durch
- 2192-355,3 bete des voregenanden Huges mîn ingesigele gehenket an disen briev . diz beschach an dem
- 2192-355,4 næhesten vrîtage vore sancte Barnabis tage . des jâres dô man zelte von Kristes gebürte zweliv hundert
- 2192-355,5 jâr . niunzic . jâr . unde vünv jâr
- 469-406,2 ich Kuonrât der hêrre von Strâlenberc tuon kunt allen den di disen briev sehent daz
- 469-406,3 der Markwart von Vrisenheim unde sîne erben mit ireme eigene zuo Ülvensheim / mir
- 469-406,4 redelîche unde rehte widerleget hânt / daz dorf zuo Schûrheim mit solicheme rehte sô er ez
- 469-406,5 von mir zuo lêhene hatte / unde dâr umbe verjihen ich mich an disen brieve / daz ich daz
- 469-406,6 selbe dorf / mit deme selben rehte mit sîneme unde sîner erben willen / unde mit mîner erben
- 469-406,7 willen / den vrouwen von sancte Lamprehte hân gegeben / unde gibe mit diseme brieve zuo rehteme
- 469-406,8 eigene / wande ez von mir lêhen ist / unde ich nâch rehter wârheit des dorfes decheinen
- 469-406,9 anderen hêrren weiz / unde verjihen mich ouch / obe mîne erben dise mîne tât widerreden

- 469-406,10 wolten / daz danne daz guot zuo Ülvensheim daz voregenant ist dâ mite
mir Schûrheim
- 469-406,11 widerleget ist / sol vallen den vrouwen von sancte Lamprehte eigenâche
unde ledicâche / unde
- 469-406,12 daz si mîn unde mîner vrouwen unde mîner kinde unde mîner altvorderen
getriuwelîche gedenken
- 469-406,13 zuo gote sô sol ich unde mîne erben tuon unde râten in dirre sachen
redelîche unde rehte âne
- 469-406,14 boese liste sô vile sô wir kunnen unde mügen / obe kein hêrre quæme / der
dise mîne hier vore gesprochene
- 469-406,15 tât wolte widersprechen /. daz diz stæte belîbe / dâr umbe henken ich mîn
- 469-406,16 ingesigel an disen briev . ich Johannes der hêrre von Vrankenstein / hân
gesehen unde gehoeret
- 469-406,17 dise vore geschribene tât / dâr umbe henken ich mîn ingesigel an disen
briev . ich Markwart
- 469-406,18 von Vrisenheim verjihen aller dirre vore geschribenen tât / vüre mich unde
vüre mîne erben /
- 469-406,19 dâr umbe henken ich mîn ingesigel an disen briev /. dirre briev wart gegeben
von gotes
- 469-406,20 gebürte tûsent unde zwei hundert / einez unde ahtsic jâr / an deme mântage
vore deme nônetage .
- 2564-002,10 ich di prôrinne unde alle di samenunge von sancte Lamprehte . tuon kunt
allen den di
- 2564-002,11 disen briev ane sehent . daz wir meister . Wûrtwîn . unde sînere vrouwen
. unserme hovemanne
- 2564-002,12 zuo Mundenheim geluhen hân . daz selbe guot . daz wir dâ hân . des sint
. ûfe ein velt . vünve
- 2564-002,13 unde ahtsic . ûfe daz ander velt . âne ein halber ahtsic . morgene ackers .
unde sechsic mannesmât
- 2564-002,14 wisen . âne drittehalbez unde hân daz selbe . guot ime geluhen . unde sîn
erben . ie . deme
- 2564-002,15 jungensten . nâch sîneme tôde . alsô . daz si uns alle jâre geben . von deme
selben guote . vünvzic
- 2564-002,16 malter kornes êwiger gûlte . unde sehsten halben schillinc . hallere . vüre
ahte malter
- 2564-002,17 ruoben . unde sibende halbe gans . unde sehs kappen . unde solent uns diz
korn vüeren zuo Dannestat .
- 2564-002,18 oder ûfe den Rîn . swar wir wollen . innewentic einere mîlen . unde solent
daz selbe
- 2564-002,19 guot arbeiten unde verrihten . unde allez sîn reht tuon . an tungene . unde
an allen bûwe . âne
- 2564-002,20 allen unsern schaden . unde solent allen den mist . der dâ wirdet ûfe daz
selbe guot tuon . unde
- 2564-002,21 niergen anders . unde geloben wir in . daz alle di wîle . daz si deme guote
rehte tuont . daz wir
- 2564-002,22 ez in niemer genemen . wollen . unde swanne si des aber niet en tuont . sô
solen wir gewalt

- 2564-002,23 hân . unser guot wider zuo nemene . unde dâ mite tuon . swaz wir wollen . an lîhene . an gebene .
- 2564-002,24 unde swâr an wir wollen . dirre selbe Würtwîn gibet uns ouch alle jâre ein ahtteil kornes
- 2564-002,25 unde ein pfunt wahses . an unser goteshûs . vüre sîne sêle . daz solent uns ouch geben sîne
- 2564-002,26 erben . êwiclîche nâch sîneme tôde . ie . der jungeste . der danne daz guot besitzet . uns sol
- 2564-002,27 ouch nâch sîneme tôde werden . daz bezziste viheshoubet . daz er iergen hât . zuo urkünde dises
- 2564-002,28 dinges . sô hânt unser hêrren . di rîtär von Wormezzen durch unser beider willen . ieweder
- 2564-002,29 sîte ire ingesigele . unde wir unsers convendes ingesigele . gehenket . an disen brief . datum .
- 2564-002,30 anno domini . M . CC . LXXXX . VII
- 1577-723,17 ich Vriderich herzoge von Lothringen unde marcgräve tuon kunt allen die disen
- 1577-723,18 briev gesient oder hoerent lesen / daz ich gegeben hân dem edele manne Heinriche grâve
- 1577-723,19 von Veldenzen vünv hundert pfunt Metzer pfenninge / ze geltene ein hundert pfunt an sente
- 1577-723,20 Remies tage der nûn kömet allernâhest / unde zwei hundert pfunt an sente Remies tage
- 1577-723,21 des ander jâres / unde die ander zwei hundert pfunt an sente Remies tage des dritten jâres .
- 1577-723,22 unde umbe dise vünv hundert pfunt ist er worden mîn ledic man vore allen hêrren unde
- 1577-723,23 mannen / nâch dem roemischen küninge / unde sal mir beholfen sîn wider alle hêrren unde
- 1577-723,24 manne âne wider den bischov von Strâzburg der iezunt bischov ist / âne wider die grâve
- 1577-723,25 von Lîningen / âne wider die grâve von Zweinbrücken / unde âne wider die hêrren von
- 1577-723,26 Liechtenberc die iezunt sint . unde sal der voregenande grâve von Veldenzen belegen die
- 1577-723,27 vünv hundert pfunt uf ein guot in gevellîcher stat / dâ ez mîneme lande wole gelegen sî unde
- 1577-723,28 sal er / unde sîne erben grâve von Veldenzen halten daz selbe guot ze lêhene von mir
- 1577-723,29 unde von mînen erben iemer mî oder er sal mich bewîsen uf sînem rehtlîchem eigene
- 1577-723,30 vüre die vünv hundert pfunt vünvzic pfunt geltes ze Metzeren pfenninge / die er / unde sîn
- 1577-723,31 erben grâve von Veldenzen halten sulent ze lêhene von mir unde von mînen erben unde
- 1577-723,32 sal er die bewîsunge tuon dâ ez mir gelegen sî gevellîche / unde sulent sîne erben grâve

- 1577-723,33 von Veldenzen nâch him in mîner manneschaf sîn / unde beholfen sîn als ez vore beschriben
- 1577-723,34 stât unde gûlte ich hime niet die vorebenanden vünv hundert pfunt zuo den tagen
- 1577-723,35 die hier vore benanten sint / er mohte mich dâr umbe pfenden unde tuon pfenden / mit mîneme
- 1577-723,36 guoten willen / âne missegriffe unde âne mîn zorn biz er wal sîn vallen hette von den vünv
- 1577-723,37 hundert pfunden pfenninge vorebenanden / unde umbe daz diz stæte belîbe / sô hân ich gegeben
- 1577-723,38 disen briev versigelet mit mînem insigele / diz geschach in deme járe von unsers hêrren gebürte
- 1577-723,39 tûsent jâr / zwei hundert jâr / niunzic unde zwei jâr / an dem dienestage vore unsers hêrren
- 1577-723,40 ufverte
- N536-381,22 ich Heinrich grâve von Veldenzen tuon kunt allen die disen briev gesient oder
- N536-381,23 hoerent lesen / daz ich bin worden ledic man des hôhen hêrren Vriderich herzoge von
- N536-381,24 Lothringen unde marcgrâve umbe vünv hundert pfunt Metzer pfenninge / nâch dem roemischen
- N536-381,25 küninge / vore allen mannen . unde sal hime beholfen sîn wider alle hêrren unde mannen /
- N536-381,26 âne wider den bischov von Strâzburg . der iezunt bischov ist / âne wider die grâve von
- N536-381,27 Lîningen / âne wider die grâve von Zweenbrücken unde âne wider die hêrren von Liechtenberg
- N536-381,28 die iezunt sint / unde sal er mir gelten die vünv hundert pfunt / daz ist ze wizzene
- N536-381,29 hundert pfunt an sente Remies tage der nûn kömet allernâhest / unde zwei hundert pfunt
- N536-381,30 an sente Remies tage des ander járes / unde die ander zwei hundert pfunt an sente Remies
- N536-381,31 tage des dritten járes nâch ein gânde / unde sal ich die vünv hundert pfunt belegen uf ein
- N536-381,32 guot dâ ez dem herzogen gelegen sî / in gevellicher stat / unde sal ich unde mîne
- N536-381,33 erben grâve von Veldenzen halten daz selbe guot ze lêhene von dem herzogen unde von
- N536-381,34 sînen erben iemer mî / oder ich sal hin bewîsen uf mîneme rehtlîchem eigene vüre die
- N536-381,35 vünv hundert pfunt / vünvzic pfunt geltes ze Metzeren pfenninge / die ich unde mîne erben grâve
- N536-381,36 von Veldenzen halten sulent ze lêhene von dem voregenandem herzogen unde sînen erben /
- N536-381,37 unde sal ich die bewîsen dâ ez dem herzogen gelegen sî / unde ist ze wizzene daz mîn erben

- N536-381,38 grâven von Veldenzen sulent nâch mir des herzogen manne sîn unde sîner erben unde
- N536-381,39 beholfen sîn / als ez hier vore beschriben stât unde geloben ich daz endelîche in disen brieve
- N536-381,40 daz ich sal soliche stæticheit tuon tuon dem voregenanden herzoge mîne erben die grâve
- N536-381,41 sulent sîn ze Veldenzen / dâr an er unde sîne erben wal bewaret sîn / an der manneschaf
- N536-381,42 unde an der helfen als ez vore beschriben stât / unde wär ez sache / daz der herzoge
- N536-381,43 mir niet en gûlte die vünv hundert pfunt an den tagen die hier vore beschriben stânt / ich
- N536-381,44 möhete hin pfenden unde tuon pfenden wâ ich des sînes haben mohte / mit sîneme guoten willen
- N536-382,1 unde âne sînen zorn unde umbe daz diz stæte belîbe / sô hân ich gegeben disen briev dem
- N536-382,2 voregenandem herzoge unde sînen erben versigelet mit mîneme insigele / diz geschach in deme järe
- N536-382,3 von unsers hêrren gebürte / tûsent järr zwei hundert järr / unde niunzic unde zwei järr / des
- N536-382,4 dienestages vore unsers hêrren ufverte
- 13-024,30 diz sint die man die dâ lêhen hânt von der grâveschaffe von Zweinbrücken unde ouch
- 13-024,31 man sint eines grâven von Zweinbrücken
- 13-024,32 Eberhart Muotes unde Vriderîch sîn bruoder sint man von Ebenstein unde von deme
- 13-024,33 daz dâr zuo hoeret
- 13-024,34 – Ebelin von Stouf . unde Heinrîch sîn bruoder . von . – . malteren kornes unde von
- 13-024,35 vier morgenen wîngarten .
- 13-024,36 Herman von Munfort von . XX . schillingen Metzer pfenninge die vallent zuo Rode
- 13-024,37 hêrr Rudolf von Lammesheim unde sîn bruoder unde sîne kint von ahre morgenens ackers
- 13-024,38 die dâ ligent an deme stade . – ahre morgene an der gewanden zuo Elrestat in drîen
- 13-024,39 steten . – in Halbenleich . III . morgene wîngarten . – eines mannes mât in der grâven
- 13-024,40 grase . – XXII mannesmât ûf der Herdenwisen . – einen garten der dâ heizet
- 13-024,41 korngarte . – den hov halben dâ er inne wonet . – swaz er hât zwischen der bach unde der porten .
- 13-025,1 – der kleiner Baldemar hât anderhalben morgen die dâ ligent bî hêrren Ruodolfe .

- 13-025,2 – ein mannesmât .
- 13-025,3 – Vranko hêren Vriderîches bruoder des rítæres von Lammesheim /.
Baldemar Vranken
- 13-025,4 bruoder . – Baldemar Vranken sun . – Vranko Belonges sun – Vriderîch Vriderîches
- 13-025,5 sun . die hânt daz gerehte unde die mülen zuo Lammesheim . unde diz lêhen sol man niet teilen .
- 13-025,6 – Johannes Roubesac hât zwei pfunt Wormezzere pfenninge ane burclêhen
- 13-025,7 – Berhtolt Spiez hât . . morgene zuo Lammesheim . unde alsô vile wisen alse zwêne
- 13-025,8 man eines tages gemæjen mügent . – hêrr Rudolf von Lammesheim unde sîn bruoder unde
- 13-025,9 sîne kint . – . morgene an deme stade . – . XII . morgene mannesmât ûf der Hertenwisen .
- 13-025,11 – Emrîch von Lewenstein hât zuo lêhene die gotesgâbe von der kirechen zuo Zweinkirchen .
- 13-025,12 – hât er daz dritte teil von deme zehenten aldâ . – daz dritte teil des zehenten zuo Asbach
- 13-025,13 – Heinrich von Hönecken hât die gotesgâbe von Zweinkirchen . unde daz dritte teil
- 13-025,14 von deme zehenten aldâ . unde daz dorf von Ziermanshûsen unde den hov in deme selben
- 13-025,15 dorfe . mit allen deme daz dâr zuo hoeret – Gozo von Randecken hât zuo lêhene die
- 13-025,16 gotesgâbe von Zweinkirchen . unde den zehenten von Odenbach
- N631-457,15 ich Heinrich von Banacker unde mîn erben tuon kunt allen die dissen briev gehoerent
- N631-457,16 lesen oder gesehent daz wir Berhramen hêren Gotebrehtes sun von Zweinbrücken ze manne
- N631-457,17 hân gewunnen unde geben ime dâr umbe zweinzig pfunt Metzer pfenninge unde vüre
- N631-457,18 die zweinzig pfunt pfenninge sô hân wir ime unde sînen erben gewîst zwei pfunt geltes
- N631-457,19 Metzer pfenninge an deme zolle ze sante Engelbrehte den wir hân von deme gräven
- N631-457,20 Walraben unde von sînen erben zuo rehteme lêhene unde gienge Berhtrame oder uns an deme
- N631-457,21 zolle abe sô solen wir in weren an deme underpfante daz wir hân von deme voregenanden
- N631-457,22 gräven unde von sînen erben unde sal Berhram disse zwei pfunt jærlîches nemen
- N631-457,23 zuo sante Martines missen sô lange biz wir ime geben zweinzig pfunt mit ein unde zemâle
- N631-457,24 unde sal her die umbe ein guot belegen unde sal daz guot von mir unde von mînen erben
- N631-457,25 her unde sîne erben zuo rehteme lêhene hân unde solen danne die êrste zwei pfunt geltes

- N631-457,26 an deme zolle oder an deme underpfante ledic sîn unde wider an mich oder an mîn
- N631-457,27 erben vallen kumet iz oder alsô daz mîn hîrre der grâve den zol oder daz underpfant
- N631-457,28 von mir oder von mînen erben loeset mit gereiten pfenninge der selber êrster pfenninge
- N631-457,29 solen wir Berhtrame zweinzic pfunt geben unde sal her die belegen unde von uns hân
- N631-457,30 in alle der wîs also hier vore geschriben stât dit ist geschiet mit mînes hîrren willen des
- N631-457,31 grâven Walraben unde daz diz stæte unde veste belîbe sô hân ich mîn ingesigel an dissen briev
- N631-457,32 getân unde mîn hîrre der grâve daz sîne durch mîner beten willen dit geschach an deme
- N631-457,33 tage dô von gotes gebürte was zweliv hundert jâr unde vier unde niunzic jâr an deme
- N631-457,34 palmetage
- 1638-766,21 ich grâve Walrâm von Zweinbrücken tuon kunt allen den di disen briev gesehent /
- 1638-766,22 oder hoerent lesen . daz ich / unde der grâve Vriderich von Lîningen hân alsô mit einander
- 1638-766,23 übertragen / daz ich mînen altesten sun / der mîn hêrschaf besitzet / mit triuwen / unde mit
- 1638-766,24 gestabetem eide / einer sîner tohter under drîn / der zwô mannen sint gelobet / sweliche
- 1638-766,25 ledic wirdet / unde di ich welen wile / hân gelobet / ze gebene / unde êlichen ze machene /. unde hân
- 1638-766,26 ime / unde sîner tohter gelobet zuo mîneme sune / vünvzehen hundert marke kölnischer pfenninge /
- 1638-766,27 di obewendic Bingen genge / unde gâbe sîn . zuo rehter widemen ./ alsô / swanne di tohter
- 1638-766,28 zwelivjâric wirdet / daz ich ir mînen sun sol zuo legen / âne alle gevârde /. unde in der selben
- 1638-766,29 jâres vrist / sô sal ich ime geben di vünvzehen hundert marke kölnischer pfenninge / unde
- 1638-766,30 ist daz ich der pfenninge danne niet en hân / sô sal ich den voregenanden grâven / unde sîne
- 1638-766,31 tohter / zuo mîneme sune bewîsen / anderhalp hundert marke . geltes / kölnischer pfenninge /
- 1638-766,32 an der stat / dâ ez unser bêder vriunde / an deme næhesten dunket wole / unde sicher gelegen .
- 1638-766,33 âne gevârde . wir hân ouch dâr zuo bêde gelobet . daz wir mit gemeiner kost / unde mit gemeinen
- 1638-766,34 brieven vîziclîche solen werben zuo Rôme an dem bâbese / daz dise êlîche dinc
- 1638-766,35 guotlîche mügen zuo gê . unde her über sô hân ich ime vünvzien bürgen gesetzet /. daz ist

- 1638-766,36 der hêrre Heinrich von Veldenze . hêrre Boemunt von Sârbrücken . hêrre Godelman von Dorneswîlre .
- 1638-766,37 hêrre Johan von Randecke . hêrre Willehelm ritterchîn . hêrre Wernher von Liechtenberc /
- 1638-766,38 hêrre Stebelo von Zweinbrücken . hêrre Huge von Karlebach . hêrre Emericho von Lîningen . hêrre
- 1638-766,39 Gotevrit unde hêrre Eberhart von Randecke . hêrre Vriderich von Meckenheim . hêrre Eberhart von
- 1638-766,40 Wizzen . hêrre Jakop von Duringheim . unde hêrre Willecho Muggelen . alsô / ob ich dise gelübede /
- 1638-766,41 zuo der voregenanden zît sûmete / oder irrete / daz der gräve von Lîningen / oder sîn
- 1638-766,42 sun / in sînen wegen / di bürgen mac manen . daz si ime nâch bürgen rehte zuo Lûteren
- 1638-766,43 in der stat leisten / in einer herebergen / oder in zwein ./ ieweder man / mit eineme knechte / unde
- 1638-766,44 mit einem pferde / der dâ selbe niet leisten wile . alsô lange / biz ich ime vollebringe /
- 1638-767,1 daz ich hier an disem brieve hân gelobet . och ist daz gelobet / swie diser bürgen einer
- 1638-767,2 abe gêt / sô sal ich einen anderen alse guoten setzen / in des mâñôdes vrist . an des selben
- 1638-767,3 stat . unde swie ich des niet en tâte / sô solent di anderen leisten / ob si gemanet werdent /
- 1638-767,4 alsô lange / biz ich einen anderen bürgen gesetzen / zuo sicherheit / unde zuo stâticheit dirre
- 1638-767,5 voregenanden gelübeden / sô henken ich gräve Walrâm mîn ingesigel an disen briev / der
- 1638-767,6 dise selbe gelübede hât besaget ./ diz ist geschehen an deme sunnentage vore Simonis
- 1638-767,7 et Judae / in deme jâre dâ man schreip von Kristes gebürte . tûsent . zwei hundert . unde
- 1638-767,8 zwei unde niunzic jâr .
- 1935-200,15 wir Walrabe der grâve von Zweinbrücken . unde unser erben tuon kunt allen den
- 1935-200,16 die dissen briev gehoerent lesen oder gesehent daz wir hân ze bürgen gesatzt / hêren Heinrîche
- 1935-200,17 von Banacker unde sînen erben . alsô von deme hûse von Nannenstein . unde daz dâr zuo gehoeret
- 1935-200,18 unsen bruoder den tuombrobest . hêren Eberharte von Nannenstein hêren Boppilmanne hêren /
- 1935-200,19 Berhtrame von Spanheim . hêren Arnolde von Monfort . hêren Johan von Nannenstein hêren Strobelen .
- 1935-200,20 hêren Gêrharten von Kastelle . hêren Hugele von Liechtenberc . hêren Wilhelm Blîchen hêren Ekharten

- 1935-200,21 von Horenbach hêren Volmâre Setzereden . hêren Johan Hillinger . hêren Johan Roubesac . hêren
- 1935-200,22 Johan von Salebach . die rîtære . von Höhenvelse . Pêtere Wazach . Berhtramen unde Heinrîche hêren
- 1935-200,23 Heinrîche Goteberhtes kint . Simon von Kastelle . Gôtelman unde Heinrîch die gebrüdere
- 1935-200,24 von Zweiñbrücken Volmâr von Lewenberc Dieterîch Holer Sîmunt von Rîchenbach Jakop
- 1935-200,25 hêren Bezellînes sun . disse voregenande bürgen . die wir versatzt hân unde hier vore geschriben
- 1935-200,26 stât den geloben wir Walrave mit guoten triuwen unde in eines eides stat . oder si der bürgeschefte
- 1935-200,27 enkeinen schaden nemen daz wir in den schaden abe solen tuon . nâch iren einveltigen
- 1935-200,28 worten . wäre auch daz sache daz wir stürben daz got verbiete sô hân wir an unsen
- 1935-200,29 bruoder den probest unde an unse burcman . zuo Zweiñbrücken gesatzt daz unser bruoder der
- 1935-200,30 probest Zweiñbrücken unde auch unser bürge inne haben sol mit der gülten die dâr zuo
- 1935-200,31 gehoeret unde auch die burcman unde man die zuo Zweiñbrücken gehoerent niemer enkeine
- 1935-200,32 hulde encheineme mîneme erben en solen getuon . biz daz si
- 1935-200,321 disse
- 1935-200,32 voregenande bürgen schadelös gemachent
- 1935-200,33 also von der bürgeschefte . oder alsô sichere gemachent in alle wîse also wir Walrabe hân getân
- 1935-200,34 âne aller slahte arge list . daz diz wâr unde stæte belîbe sô hân wir Walrabe . unde unser
- 1935-200,35 bruoder der tuombrobest von Trieren unser ingesigel an dissen briev gehenket . diz geschach an
- 1935-200,36 deme tage dô von gotes gebürte was zweliv hundert jâr . unde vier unde niunzic jâr an deme
- 1935-200,37 palmetage .
- 2173-344,7 wir Walraben der grâve von Zweiñbrücken unde unser erben tuon kunt allen den
- 2173-344,8 die disen briev ane sehent oder hoerent lesen / daz wir solich guot eigen unde erbe also wir
- 2173-344,9 unde unser bruoder Eberhart der grâve von Zweiñbrücken unde sîne erben hân / daz wir
- 2173-344,10 Walraben daz geteilet hân also her nâch geschriben steit . zuo Birmesezzen in deme dorfe dâ
- 2173-344,11 Kuonrât sitzet ûfe den berge unde Herman Kerwisses sun / unde die dâ her abe sitzent / daz
- 2173-344,12 ist daz nider teil / zuo deme nider teile ist gelâht Hunescheit daz dorf . Irmental . unde zwêne

- 2173-344,13 man zuo Ruoprehteswîlre . Stange unde Uolrîch . Rudeche . Hôhenburne daz dorf . unde Alelungesburnen .
- 2173-344,14 Guotenbach . Gerlesbach . Grôzeneich . Veningen . dâ Kuonrât Grabenecheres sun sitzet /
- 2173-344,15 unde der andere Kuonrât in den wegen die hoerent zuo Birmesezzen an daz nider teil . Rimelintal
- 2173-344,16 daz dorf . Einôte Eppenburne . unde die mûlîn zuo Hôhenburnen . unde die mûlîn zuo
- 2173-344,17 Lengenberc Lengenberc . her nâch ist Eiswîler alsus geteilet . dâ Merkele sitzet unde Wendelmuot . daz
- 2173-344,18 ist daz niderste teil von Eiswîler unde gehoeret in daz nider teil von Birmesezzen / in die
- 2173-344,19 teilunge hoeret Einôte daz dorf . Schorbach . Zumelon . Meisenbach . unde Vroschouwe daz dorf .
- 2173-344,20 unde Hertwîc zuo deme kriuze zuo diseme selben nider teile von Birmesezzen hoerent vierzic
- 2173-344,21 man di zuo deme eigene von Eiswîler hoerent unde sitzent zuo -[...] -[...] unde -
- 2173-344,22 -[...][...] – zuo der selber teilunge hoeret -[...] unde sîne süster . unde Heinrîch Stam unde
- 2173-344,23 ouch Heinrîch . Vriderîch . -[...] . Huonzen sun dise -[...] zuo -[...] . unde ein[...] witewe
- 2173-344,24 unte Dunsutere zuo deme -[...] die mûlîn zuo Steigen . unde die müle zuo Mülenhûsen .
- 2173-344,25 zuo disem selben teile hân wir geleget Sante johanne daz dorf . unde -[...] -[...] daz dorf .
- 2173-344,26 -[...] Opperdingen . unde Rüedelnberc . unde Riberdingen . unde Gemünde . unde Kuonersbach .
- 2173-344,27 unde Leizelbingen . unde Dietrîchingen . unde die gûlte zuo Eineswîlre unde Schoenebach . unde Hizhûsen
- 2173-344,28 Hitzhûsen . unde -[...] von deme Steine . unde Kuone der bütel / an daz selbe teil hoerent die liute
- 2173-344,29 die hier geschriben sint . Sibele . Kuonrât . Spiznagel sun . Kuonze Petzebrôt . Justelere .
- 2173-344,30 Hartliep . Nagel . Kuonze der forstære unde sîne kint Johan Sibelen sun . Wolfram . Kuonze
- 2173-344,31 Gartenære . Heinrîch Schuohsûtære . der Zeinolten tohtere Henekînes wîp unde ire kint . Bere .
- 2173-344,32 Vriderîch der portenære Vriderîch der heimbürge Metze Eberwînes . Vriderîch Sterz .
- 2173-344,33 Kuonrât Pice . Lantodere . Bige . Juver . Kluckehamer . Ruothart . Vrôhere . zuo diseme teile hoeret .
- 2173-344,34 der hov von Azzenstein . unde die mülen von Dellenvelt . unde Schorbach . unde die liute die hier
- 2173-344,35 steint geschriben . Kuonrât . Vriderîch . Ebernant . Pêter . Hetzelo unde der smit . unde der andere
- 2173-344,36 Etzelîn . unde Simon . ouch sprechen wir . swâ daz unser gemeine gerihte sint . den vrevel . den

- 2173-344,37 die liute tuont unde ane hoerent mich die sulen mir bezzeren . unde
mîneme bruoder niet . unde
- 2173-344,38 mînes bruoder liute mîneme bruodere bezzeren unde mir niet . sint ez aber
anderre hêrren
- 2173-344,39 liute die sulen uns beiden bezzeren . och solen unser liute gewalt hân zuo
zihene
- 2173-344,40 rehte -[.] alse ez von altere her kumen ist . nimet och eine juncvrouwe .
einen man .
- 2173-344,41 die mîn ist . unde ist der man mînes bruoders . sie sal deme manne volgen
- [...] die juncvrouwe
- 2173-344,42 die mînes bruoder ist nimet sie mînen man sô sal sie mîneme volgen . och
en sal
- 2173-345,1 noch en mac enkeine witeman oder witewîp . zuo der . ê . grîfen sint sie
mîn âne mînen
- 2173-345,2 willen . sint sie mînes bruoder âne sînen willen . wir sprechen och wäre
daz . ein unser
- 2173-345,3 man von uns züge oder von unsern hêrren . hinder unsern bruoder oder
sîne erben .
- 2173-345,4 der in dise teilunge gehoeret . des hûs unde hov unde erbe . sal uns unde
unseren erben verlîben .
- 2173-345,5 alsô sprechen wir och . wäre daz unsers bruoder man oder sîner erben
hinder uns züge
- 2173-345,6 oder unser erben des hûs unde hov unde erbe sal unsern bruodere unde
sînen erben verlîben .
- 2173-345,7 och hoeret Berhtolt von Hôhenburnen unde sîne tohter in daz ober teil
von Birmensezzen unde
- 2173-345,8 Albreht von Birmensezzen in daz nider teil von Birmensezzen . dise
teilunge geschach
- 2173-345,9 an deme tage dô von gotes gebürte was zweliv hundert jâr . unde vünve
unde niunzic jâr .
- 2173-345,10 an sante Walbürge tage //
- 439-387,20 in gotes namen . âmen . wir Volpreht von gotes genâden probest von Herde
/ und
- 439-387,21 die gemeine samenunge des selben stiftes / tuon kunt allen den di disen
briev hoerent oder
- 439-387,22 sehent / daz wir und die gebûrschaft von deme dorfe zuo Herde überein
kommen sîn umbe
- 439-387,23 die missehülle die wir hâten . umbe daz vischwazzer zuo Remeswinkele .
nâch êrsamer
- 439-387,24 liute scheidunge / von des stiftes wegen Burkartes unde Kuonrâtes des
heimbürgen von
- 439-387,25 Leimersheim / Berhtoldes Hepelman von Herde unde Kuonzen
Bregelmannes von der gebûre
- 439-387,26 wegen Kuonrâtes Müllärs von Werde Kuonrâtes Reis von Lutolsheim
Berwelfes von Tetenheim /

- 439-387,27 unde Heinzen Luthers . die hânt uns alsô gescheiden daz daz nider teil des wazzers
- 439-387,28 hier voregenant ist Remeswinkel des klôsters ist iemermêre lediglîche biz in den trîbenton
- 439-387,29 Rîn . und daz ober teil des selben wazzers des voregenanden klôsters und der gebûre eine
- 439-387,30 gemeine almeinede . an dirre scheidunge wâren êrsame rîtære mit der râte er geschach hêrr
- 439-387,31 Heinrîch von Banacker unde hêrr Boppelman sîn bruoder . hêrr Ramunc von Offenbach hêrr
- 439-387,32 Kuone unde hêrr Huc von Kerzingheim die gebrüedere und ander biderbe liute daz diz stæte
- 439-387,33 belîbe und ganz sî dâr umbe hân wir der probest und die samenunge von Herde / und
- 439-387,34 ouch die gebûre / unsere hêrren die rîtære von Spîre / und den grâven Vriderîchen von
- 439-387,35 Lîningen gebeten der von des küninges wegen unser voget ist . daz si zuo urkünde dirre
- 439-387,36 dingen ire ingesîle an disen briev hânt gehangen . wir die rîtære von Spîre und wir
- 439-387,37 Vriderîch grâve von Lîningen / umbe die bete des probestes und der samenungen und
- 439-387,38 der gebûre von Herde hân unsere ingesigele gehangen an disen briev diz geschach von
- 439-387,39 gotes geburt zweliv hundert jâr und ahtsic jâr an sante Andrées tage
- 941-296,39 wir Albreht der Kupete ein rîtær von Bischovesheim unde Otilia mîn êlîche wirtinne unde
- 941-296,40 Elsebet unde Susanne mîne tohtere unde Burkart von Grazendorf mîner tohter Elsebete
- 941-296,41 wirt . tuont kunt allen den die disen briev gesehent oder gehoerent daz wir mit gesameneter hant
- 941-296,42 unde mit willigeme gemüete hânt zuo koufene gegeben unser vrouwen der eppetissen Laurate unde
- 941-296,43 der samenunge des klôsters von Hessen vierzehn jiuche ûf Rechere unde in Dale zweliv jiuche
- 941-296,44 unde zuo Nonacker unde an deme oberen velde vünv unde zweinzcic jiuche unde einliv pfenningwert
- 941-296,45 maten umbe vierzic marke silbers unde hânt diz silber entvangen unde sint sîn gewert des ouch
- 941-296,46 dirre briev geziuge ist . unde – hât sich ouch mîn wirtinne Otilia di hier voregenant ist des quotes versworen
- 941-297,1 unde verschozzen wan iz ire eigen was . unde ich Albreht der Kupete unde Heinrîch des Waltrames
- 941-297,2 Bübelînes sun . sint des quotes schuldenære unde ouch werære alse man eigen unde erbe

- 941-297,3 zuo rehte weren sol . unde der êrsame tÉchan der Johannes von sante Lenharte unde der
- 941-297,4 Dieterîch der erzepriester von Rodesheim sint geziuge des voregenanden dinges . unde umbe daz sô
- 941-297,5 hânt si ire ingesigele gehenket an disen briev unde dô dirre briev gemachet wart dô wârent
- 941-297,6 von gotes gebürte tûsent jâr unde zwei hundert jâr unde ahtsic jâr unde siben jâr an den âbende
- 941-297,7 sante Nikolawis .
- 1290-531,34 wir –[...] unde Jakop gebrüedere hêrren Berhtoldes sâligen kint von Grumbach tuon kunt
- 1290-531,35 allen den die dissen briev hoerent lesen daz wir williclîche hân gegeben unsernen bruoderen /
- 1290-531,36 Berhtolde / Hartrâte / unde Johanne / bruoderen des heiligen hûses des spitâles von Jerusalem
- 1290-531,37 unde ireme ordene allez daz eigene guot daz wir von unserme sâligen vatere unde muoter hatten
- 1290-531,38 oder ane gevallen was . ez sîn höve / ackere / wisen / holz / liute / unde allez unser reht an der
- 1290-531,39 kirechen zuo Solzbach . âne die wisen zuo Grumbach die sal unser sîn lediclîche . vürebaz mî
- 1290-531,40 hân wir den selben bruoderen unde ireme ordene gegeben Sîfriden Spænerman unde sîne kint /
- 1290-531,41 unde ver Dêmuote von Schoenenbrunnen unde ire kint / alsô / die wîle sie bî in wollent belîben /
- 1290-531,42 unde sie die bruodere unde der orden ûfe ireme guote mügent besetzen / wolten aber die selben
- 1290-531,43 liute von deme ordene unde den bruoderen kêren des solten sie von in unbekumberet unde ungehinderet
- 1290-531,44 sîn . wir geben in och daz holz halbez in der Hertelenbach daz unseres vater
- 1290-531,45 was unde geloben in daz selbe holz unde die voregenande liute Sîfriden Spænerman unde vrouwe Dêmuoten
- 1290-531,46 unde ire kint zuo vermannenne unde sie zuo werende an allen steten dâ es der orden unde die
- 1290-531,47 bruodere bedürfent . wir geloben in och den hov zuo Bopure mit aller der gülte die dâr zuo
- 1290-531,48 hoeret zuo antwürtende unz an unser vrouwen tac alse sie zuo himel vuor der nû kumente
- 1290-532,1 was ledic unde lôs âne aller hande anesprâche . vürebaz mî sîn wir unde unser bruodere unde ire
- 1290-532,2 orden alsô bescheiden daz wir sulen belîben bî allen unseres sâligen vater lêhenen / âne daz
- 1290-532,3 holz halbez in der Hertelenbach unde âne die liute die hier vore geschrieben sint . unde die bruodere

- 1290-532,4 unde der orden sulent hân allez daz eigen alse och hier vore geschriben
stât . unde die selben
- 1290-532,5 bruodere unde der orden sulent gelten alle die schult die unser vater
schuldic was die man kuntlich
- 1290-532,6 unde wärlich machet . dâr wider sulen sie die bruodere unde der orden üf
heben alle die
- 1290-532,7 schult die man unserme vatere unde uns schuldic was unde allez varente
guot sulen sie och hân .
- 1290-532,8 dirre bescheidunge sint geziuge / der probest von Offenbach / hêrr Herman
an der porten / hêrr
- 1290-532,9 Sîbote Gouwere . hêrr Johannes von Nan / hêrr Eckelman / unde hêrr
Ensvrit / Wimâr / Vileman
- 1290-532,10 von Alben / unde sîn bruodere Weltere / Gêhart von Heppenheim unde
andere vile biderbe liute
- 1290-532,11 daz diz stæte sîe unde veste belîbe von uns unde von unseren nâckomen
dâr umbe biten wir
- 1290-532,12 unseren hêrren den grâven von Veldenze des manne wir sîn / unde unseren
hêrren den
- 1290-532,13 grâven von Spanheim daz sie ire ingesigle an dissen briev henken zuo
eineme urkünde unde
- 1290-532,14 zuo einer stæticheit / dirre briev wart gegeben dô man hatte zuo gotes
gebürte tûsent jâr
- 1290-532,15 zwei hundert jâr . unde niunzic jâr / an unser vrouwen tage alse sie zuo
himele vuor .
- N279-219,2 ich Wolfram von Tan tuo kunt alle den die disen briev gesehent oder
gehoerent
- N279-219,3 lesen daz ich Tan die burc unde die dörfer die dâr zuo hoerent die liute dâr
inne
- N279-219,4 walt wazzer weide unde gerihte daz ich hân zuo lêhene von deme
bischtuome von Spîre
- N279-219,5 unde den gezoc den ich hân von deme herzogen von Lutringen den binevluc
unde
- N279-219,6 daz gejagetze unde swaz ich zuo lêhene von deme herzogen habe unde dâr
nâch mîn
- N279-219,7 reht daz ich hân an dem wâge zuo Widental unde die maten unde daz wazzer
bize in die
- N279-219,8 Lûtere die ich hân von dere abbetîen von Hornbach zuo lêhene hân verluhen
hêrrn
- N279-219,9 Vriderîch von Winestein deme vogete unde hêrrn Anshelme von den Eichen
mîneme swâgere
- N279-219,10 mit alleme rehte zuo rehteme lêhene unde daz diz wâr sî unde stæte verlîbe
âne alle
- N279-219,11 gevärde sô hân ich Wolfram der voregenande mîn ingesigle gehenket an
disen briev zuo
- N279-219,12 eineme rehten urkünde diz geschach an deme schoenen nônetage dô man
hette von Kristes
- N279-219,13 gebürte zweliv hundert jâr ahtsic jâr unde vünv jâr

- 2709-091,13 ich Gerhart ein rítær geheizen von Ubestat / tuon kunt allen den di disen
briev sehen /
- 2709-091,14 oder hoeren lesen / daz ich hân zuo koufe gegeben / in rehter koufes wîse
/ unde koufes namen /
- 2709-091,15 hêrrn Benzen von der tûben / eineme kanoniken von sancte Germâne zuo
Spîre / unde hêrrn
- 2709-091,16 Arnolde deme kirchhêrrn von Zûdern / vierzehen unze haller / alle jâr /
êwiges geltes / unde
- 2709-091,17 zwein hüener / ûfe der obern mülen zuo Zûdern / umbe zweliv pfunt haller
/ âne zweinzic
- 2709-091,18 haller / unde hânt mich di alle bezalt / unde gewert . unde hân in den
selben zins ûf gegeben in
- 2709-091,19 deme gerihte zuo Zûdern / mit gerihte / unde allez reht unde hêrschaft an
si brâht / di ich
- 2709-091,20 dâr an hatte / oder haben mochte . unde hân in gegeben zuo bürgen Heinrich
den tÉchan / unde
- 2709-091,21 Berhtolten den schützen / daz ich si sol wern jâr unde tac / nâch rehte . in
der selben wîse
- 2709-091,22 ist auch Dieterich / unde Swîtgêr mîne süne bürgen / dâr zuo hân ich /
unde auch di selben
- 2709-091,23 mîne süne gelobet / daz wir zuo allen zîten / die wîle wir leben / in abe tuon
/ unde abe legen
- 2709-091,24 mîne anderen kint / unde mîne erben . unde alle anesprâche di si hân von
in / oder gewinnen /
- 2709-091,25 umbe den selben zins / unde daz wir in helfen in alle wîse / unde alle zît /
dâ si es bedurfen /
- 2709-091,26 den voregenanden zins zuo behabenne / dâ wir ez tuon solen unde mügen
/ âne unser golt unde
- 2709-091,27 silber / allez daz an diseme brieve geschrieben stât / daz sol man merken
unde verstân / getriuwelîche /
- 2709-091,28 unde âne alle gevärde . zuo eineme urkünde unde geziugnisse aller dirre
dinge sô hân ich in gegeben
- 2709-091,29 disen briev besigelt / mit mîn selbes ingesigele . diz geschach unde wart
dirre briev gegeben / nâch
- 2709-091,30 Kristes geburt . tûsent / zwein hundert / niunzic / unde siben jâr / an deme
mântage vore sancte
- 2709-091,31 Urbanes tage .
- 2863-187,36 ich Gerhart von Ubestat ein rítær unde Gêrtrût sîn êliche wirtinne tuont
kunt allen den
- 2863-187,37 die dissen briev lesent oder hoerent daz wir mit gesameneter hant unde mit
unser süne willen
- 2863-187,38 Dieteriches / Ruodolfs des pfaffen / Swîtgêrs unde Gêrhartes haben
gegeben dem kommentiure
- 2863-187,39 des heiligen hûses des spitâls von Jerusalêm zuo Bruochsel bruoder Rîchart
/ unde sîneme ordene

- 2863-187,40 unde den bruodern des selben hûses zuo eineme rehten wechsel ahte morgene wîngarten zuo Ubstat
- 2863-187,41 dâ man daz vierteil abe gibet jærgelîche zuo erbe / unde den hov den Berhtolt Zenlîn hât die wîl
- 2863-187,42 er lebet umbe sehs malter roggen unde drîe malter habern über den zins der den hêrren
- 2863-187,43 von sante Germâne zuo Spîre werden sal / unde swanne der selbe Berhtolt Zenlîn niet en ist sô
- 2863-188,1 ist der selbe hov ledic den bruodern unde deme hûse zuo Bruochsel mit allme rehte / wir hân in
- 2863-188,2 ouch gegeben ein pfunt hallere unde sehs schillinge erbezinses ûfe wisen zuo Ubstat die hât
- 2863-188,3 der voregenande Zenlîn unde der smit sîn sweher / wir hân in ouch gegeben zweliv morgene
- 2863-188,4 veltackers mit allme rehte als wir sie hatten diz voregenande guot hân wir den voregenanden
- 2863-188,5 bruodern gegeben zuo eineme wechsel wider den zweinzig maltern roggen die sie hatten ûfe
- 2863-188,6 unserme hove in der stat zuo Bruochsel / unde hânt uns nâch gegeben drîe unde vünzic pfunt
- 2863-188,7 hallere unde hânt uns der gewert . wir haben in ouch gegeben unser gemeinen zinse die
- 2863-188,8 wir mit in hatten zuo Grumbach der ist zehen schillinge unde drîe hallere unsers teiles unde
- 2863-188,9 niunzehen hüener / unde sîn des gewert waz sie uns dâr umbe gelobeten / unde sulen dirre voregenanden
- 2863-188,10 guote ire were sîn jâr unde tac als reht ist / vrî guot / unde erbe unde eigen zuo werne /
- 2863-188,11 unde en sulen sie niemer dâr an geirren noch nieman von unser wegen âne alle geværde /
- 2863-188,12 daz diz stæte unde wizzentlich sîe / unde iemer stæte unde veste belîbe dâr umbe geben wir disen
- 2863-188,13 briev besigelt den voregenanden bruodern unde deme hûse zuo Bruochsel mit mîneme ingesigel / unde
- 2863-188,14 biten unsern hêrren hêrrn Sigeboten von Liehtenberc probesten zuo sante Widen zuo Spîre
- 2863-188,15 daz er sîn ingesigel an disen briev henke zuo eineme wârn urkünde / want iz offenliche
- 2863-188,16 geschach zuo Bruochsel vore gerihte dâ man die rihtære dâr über gap / Eberharten von
- 2863-188,17 Ottenheim / Kuonrâten von Zezenhûsen / Berhtolten den grâwen / Ruodolfen Dremeln / Heinrichen
- 2863-188,18 Slîchærn / Kraften Nettingere / Hartrîchen Metzelîn / Welf / Eberharten den pfaffen Metzelînes
- 2863-188,19 sun / unde andere biderbe liute die zuo dincliuten unde zuo satzliuten gegeben wurden dâr

- 2863-188,20 über / diz geschach ouch zuo Ubstat vore gerihte dâ man die rihtære unde andere biderbe
- 2863-188,21 liute zuo dincluten dâr über gap . diz geschach / unde dirre briev wart gegeben dô man
- 2863-188,22 zalte zuo gotes geburt zweliv hundert jâr / unde siben unde niunzic jâr an sante Thomas âbende
- 2863-188,23 des apostels
- 3424B-522,22 wir Albrecht dê von gotes genâden
- 3424B-522,23 ein roemisch küninc ist . und ein mérâre des rîches / künden unde verjên / allen die disen briev sehent oder hoerent lesen / daz wir dem edelen man / Robin von Koberen unsen und des rîches holden unde getriuwen lîhen unde hân gelihen unde sînen erben zuo rehteme lêhene von des rîches wegen daz dorf zuo Poliche /
- 3424B-522,30 und daz gerechte ûf dem Meinevelde / unde
- 3424B-522,31 swaz dâr zuo hoeret wan wir daz reht hân
- 3424B-522,32 von des rîches wegen / daz wir alle guot verlîhen mügen / die niemanne / undertænic / noch
- 3424B-522,34 dienesthaft sint / unde dâr umbe wande daz
- 3424B-522,35 dorf / âne rehten hêren her kumen ist / sô
- 3424B-522,36 hân wir dem voregenanden Robin unde sînen erben daz vore geschribene dorf / gelihen zuo
- 3424B-522,37 rehteme lêhene / von deme rehte / daz wir von rîches wegen hân . eines iegelichen rehtes unverzigen /
- 3424B-522,39 dê reht dâr ane hât . unde zuo eineme
- 3424B-522,41 wizzentaften urkünde geben wir ime / und
- 3424B-522,42 sînen erben / disen briev besigelt mit unseme küninclichen ingesigele . und der briev wart – .
- 3424B-523,2 nâh gotes gebürte zweliv hundert jâr unde
- 3424B-523,3 niune und niunzic jâr des anderen tages nâh
- 3424B-523,4 sante Marien Magdalênen tage
- 3567-612,19 ich Johan Heige ein ritter van Merle / tuon kunt alle den jenen di diusen briev
- 3567-612,20 ane sient / âr lesen hoerent . daz ich mit rehte bin des überkumen / alse soliche muntborschaf
- 3567-612,21 also ich hatte van Philippemannes wegen mînes stiefsunes / daz ich ime die hân uf gegeben
- 3567-612,22 vore langer zît / wande her zuo sînen tagen wal ist kumen / daz her sîner lêhene selbe
- 3567-612,23 brûchen mac / unde ouch behalten / unde hatte ich daz getân / êr ich viele in kriec /
- 3567-612,24 wider den edelman / hêrren Johan .. grâven van Spânheim . alse van des rîngrâven wegen /

- 3567-612,25 unde begrîfen daz mit mîneme eide / unde mit hulden allen mînere hêrren
/ daz ich des niet
- 3567-612,26 en tete umbe vorhte einiges krieges / danne ich muoste iz tuon umbe reht
/ wande Philipman
- 3567-612,27 ist kumen zuo sînen tagen / unde gewunnen mir sîne vriunde daz mit rehte
ane / unde wir
- 3567-612,28 Winrich Lamperder . Ludewic Zant rittere / Wînant Heige / Wirich
hêrren Winriches bruoder
- 3567-612,29 edel knechte / sîn her bî geweset . daz hêrre Johan Heige diuse rede hât
begriffen mit sîneme
- 3567-612,30 eide / unde mit der hulden die her alle sînen hêrren hât getân . unde geben
ich Johan
- 3567-612,31 Heige des diusen briev besigelt under mîneme ingesigele / datum in
crastino beati Petri
- 3567-612,32 apostoli at catedram /